

Hahnstätten

Brunnenschoppen

Bei einem Schoppen Wein
alte und neue Freunde treffen!

TERMINE für 2024

18.04.	11.07.
02.05.	25.07.
16.05.	08.08.
30.05.	22.08.
13.06.	26.09.
27.06.	

18-22 Uhr

Der **Hahnstätten Brunnenschoppen** findet regelmäßig zwischen Mai und September auf Initiative der Ortsgemeinde und ihren Vereinen statt.



100 JAHRE

Bartholomäusmarkt

1924
2024

FESTAKT

20. April 2024

14:00 Uhr (Stadthalle)

Historische Führung zu den Marktplätzen, dem ehemaligen Festspielort und den Ausgrabungsorten mit Gerhard Zorn (Anmeldung erforderlich! Bitte per Mail an anmeldung@einricherheimatverein.de)

ab 16:00 Uhr (Stadthalle)

kleines Markttreiben mit Kinderbelustigung und Karussell

ab 18:00 Uhr (Heimatemuseum)

Böllerschüsse und Ausgraben der Kirmes

ab 19:00 Uhr (Stadthalle)

Abendprogramm mit anschließender Livemusik



supported by

COCKTAIL
FUZZY

Eine Initiative des

*Einricher Heimatvereins
Katzenelbogen e.V.*

Woche 15

- Programm kino · Jugendkunstschule
 - Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus
 - Kultur/Livemusik · Haus der Familie
 - Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...


www.kreml-kulturhaus.de

FilmSpecial Artenvielfalt - Artensterben: 'Vogelperspektiven'. Mit Filmgespräch

In den letzten 60 Jahren hat Deutschland fast die Hälfte seiner Vögel verloren. Trotzdem ist für uns kein Tier so allgegenwärtig. Es gibt unzählige Arten von Vögeln, überall sind sie zu finden, nicht zu überhören, auffallend - oft auffallend schön. Sie sitzen in Hecken und Bäumen, auf Dächern und Balkonen. Doch während der Himmel für sie keine Grenzen hat, wird ihr Lebensraum auf der Erde immer knapper. Der Dokufilm behandelt eine hochaktuelle Thematik und zeigt, wie wichtig Vögel für die Erde, den Kreislauf der Natur und die Menschheit sind.

DO / 18.4. / 18.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse



Doppelkonzert Stagetime + Support: Tengrilay

'Stagetime' ist eine junge alternative Rockband aus Flacht, die eine einzigartige Kombination aus kraftvollen Klängen und tiefgründigen Texten in die Musikszene bringt.

'Tengrilay': Punkrock aus Mainz.

FR / 19.4. / 20.30 Uhr / KultWerk / Tickets: reservierung@kreml-kulturhaus.de oder Abendkasse

KinoMatinée mit Frühstück und Film 'Die Herrlichkeit des Lebens'

Der Film behandelt das letzte Lebensjahr des 40-jährigen Schriftstellers Franz Kafka, der im Sommer 1923 in Graal-Müritz die aus Polen stammende Dora Diamant zufällig am Ostseestrand kennenlernt. Die beiden begegnen sich immer wieder und werden ein Liebespaar... Ein Film, der zwischen romantischer Komödie und Melodram angesiedelt ist. Zwischen Liebesrausch und der Bedrohung durch Krankheit und Tod. Mit zwei tollen Hauptdarstellern.

SO / 21.4. / 11.00 Uhr / Kinosaal / Reservierung: 06430-929720, KremlCafé / Hinweis: Weitere Vorstellungen in der Zeit vom 11.4. bis 24.4.



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programmkino
- Jugendkunstschule
- Café/Biergarten
- MehrGenerationenHaus
- Kultur/Livemusik
- Haus der Familie
- Kurse/Seminare
- Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Filme im Programmkino: Die Herrlichkeit des Lebens, Drive-Away Dolls, 15 Jahre, Rückkehr nach Korsika

DO / 11.4. – MI / 24.4.: 'Die Herrlichkeit des Lebens' / Kinosaal

FR / 12.4. – MI / 17.4.: 'Drive-Away Dolls' / Kinosaal

DO / 18.4. – MI / 1.5.: 'Rückkehr nach Korsika' / Kinosaal

DO / 11.4. / 18.30 Uhr + FR / 12.4. / 18.15 Uhr + SO / 13.4. / 19.00 Uhr: '15 Jahre' (Filmkunst)

DO / 18.4. / 18.30 Uhr: 'Vogelperspektiven' / Kinosaal (FilmSpecial)

FR / 19.4. / 16.30 Uhr + SO / 21.4. / 19.30 Uhr: 'Auf dem Weg' / Kinosaal (Filmkunst)

SA / 13.4. / 16.30 Uhr + SO / 14.4. / 15.30 Uhr: 'Wer bist Du Mama Muh?' (Kinderfilm)

SA / 20.4. / 16.30 Uhr + SO / 21.4. / 15.30 Uhr: 'Mumins an der Riviera' / Kinosaal (Kinderfilm)

Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abend- bzw. Tageskasse

GenerationenKino zum Feierabend: 'Auf dem Weg' / 'Der Junge und der Reiher'

FR / 19.4, 26.4. / 16.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Abendkasse

Women Circle (Doz: Stefanie Fischer)

SO / 21.4. / 15.30 -17.30 Uhr / Mansarde / Anmld: 0163-2570555 bzw. steffi@reconnect.green

Kurs 5,4,3,2,1 und... los – Scheiter heiter mit Improvisationstheater (Doz: Tatjana Glücks-Trommersh.)

DI / 16.4 – 21.5. / 18.30 - 20.00 Uhr / 5 Abd / Mansarde / Anmeldung: 0177-4185013

NEU!! Entspannung auf Knopfdruck: Einsteigerkurs Autogenes Training (Doz: Caroline Thomä)

MI / 17.4. – 12.6. / 17.45 – 19.00 Uhr / Mansarde / 8 Abd / Anmeldung.: 0176-46629961

NEU!! Vortrag: Hochsensible Kinder und Erwachsene (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)

DO / 18.4. / 19.15 – 21,15 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06120 – 9189540

Kurs: Pilates (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

FR / 19.4. – 31.5. / 9.00 - 10.15 Uhr / Kultursaal / 6 Vormit. / Anmeldung: 06438-834446

Tagesseminar: Systemaufstellungen (Doz: Carina Schmidt-Münchow u. Sibylle Rosam)

SA / 20.4. / 10.00 – 18.00 Uhr / Mansarde / Anmld: 06432-8869926 oder 0177-2462244

Ernährung – Wildkräuterspaziergang mit Menüzubereitung (Doz: Corinna Kaminsky)

SA / 20.4. / 14 – 18 Uhr / Kl. Kultursaal / Anmld.: 06486-901551 oder Mail: info@futuroh.com

NEU!! Rutengehen für Anfänger – Wasseradersuche (Doz: Thomas Crecelius-Lamboy)

SO / 21.4. / 10.00 - 13.00 Uhr / Außengelände / Anmeldung: 0173-3148462

Tänzerische musikalische Früherziehung / Ballett für Kinder von 3-6 Jahren (Doz: Christel Mantel)

MI / 17.4 – 19.6. / 16.00 – 17.00 (Kinder 3-4 Jahre) / 9 Nachmit. / Mansarde

MI / 17.4 – 19.6. / 17.00 – 18.00 (Kinder 5-6 Jahre) / 9 Nachmit. / Anmld: 06430-929724, Kreml

Die Kreml-Mini-Music-Kids – Musikal. Früherziehung für Kinder von 2 bis 4 Jahren (Doz: Björn Meindl)

FR / 19.4 – 28.6. / 15.30 – 16.30 Uhr / Kultursaal / 9 Nachmit. / Anmld.: 0163-7726477

Malworkshop für Kinder von 6-12 Jahren: 'Der Drache ist los' (Doz: Claudia Brandstädter)

SA / 20.4. / 10.30 – 13.30 Uhr / Atelier Niederneisen / Anmeldung: 0157-80259517

Workshop Street Dance – Hip Hop ab 8 Jahren (Doz: Ayla Janning)

SA / 20.4. / 11.00 – 13.00 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: 06430-929724, Kreml

Kindertheater im Frühling: Koblenzer Puppenspiele - 'Post für den Tiger'

SO / 21.4. / 16.00 Uhr / Kultursaal /

Tickets: 06430-929724, Kreml oder reservierung@kreml-kulturhaus.de bzw Tageskasse



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

11.04.2024

Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops



Elternabend: "Herausforderndes Verhalten von Kindern verstehen"

am **Donnerstag, 18.04.2024 von 20.00 - 22.00 Uhr**

Jede*r kennt diese Situationen, in denen aus Hilflosigkeit Wut oder Resignation wird. Bei Kindern wie bei Erwachsenen.

- Welche Muster steuern uns?
- Was ist Aggression wirklich?
- Wie können wir mit uns selbst und Kindern hilfreicher umgehen?

Der erste Schritt ist Verstehen. Dadurch beginnt Veränderung, da Verstehen auch Verständnis bedeutet.

Durch Emotionsregulation schaffen wir dann auch wieder Kontakt - den vielleicht wichtigsten Faktor im Beziehungsgefüge.

Referentin ist Helga Korbella, Pädagogin, Systemischer Coach und Therapeutin.

Weitere Informationen und Anmeldung: Haus der Familie, Tel: 06486 7178, E-Mail: info@hdf-katzenelnbogen.de

Gebühr: kostenfrei



Schmuckwerkstatt

für Groß-Klein-Teams

Freitag, 12.04.2024

von 16.00 - 18.00 Uhr

oder für Kinder

von 8 - 11 Jahren,

Montag, 15.04.2024

von 16.00 - 17.30 Uhr

Freitags: ab dem Kleinkindalter zusammen mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel usw.

Montags können die Kinder nach Herzenslust aus vielen verschiedenen Materialien eigene Schmuckstücke kreieren.

Weitere Informationen und

Anmeldung: Pia Koch,

Tel: 0177 5978181

E-Mail: julimond-w@web.de,

Homepage: www.julimond.info

Gebühr inkl. Material für zwei Schmuckstücke pro Team bzw. pro Kind: 18€ pro Team (freitags) bzw. 15€ pro Kind (montags)

Baby- und Kleinkindschlaf im Family-Treff

Schlafcoaching mit Christine Martin

am Freitag, 19.04.2024

Info und Anmeldung:

Haus der Familie,

Tel: 06486 7178

Gebühr: kostenfrei

Stoffwindelworkshop am Samstag, 20.04.2024

von 14.00 - 16.00 Uhr

Info und Anmeldung:

Stefanie Fischer,

Tel: 0163 2570555, E-Mail:

steffi@myhappyfish.de

Gebühr: 35€ für ein

Elternteil, 39€ für beide

Elternstammtisch Mittwoch, 17.04.2024

von 20.00 - 22.00 Uhr

Info und Anmeldung:

Ulrike Pflug, systemische

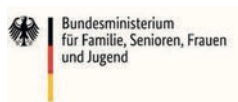
Beraterin

Tel: 0157 88259057

info@ulrikepflug.de

Gebühr: kostenfrei

Gefördert vom:



Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen
Te.: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de





1. Mai Grillfest



Freiwillige Feuerwehr Allendorf

Am Dorfgemeinschaftshaus
Beginn: 11 Uhr

Essen Trinken Hüpfburg Torwand

Alles da 😊



Wir freuen uns auf euch

MGV Berndroth

Vorankündigung zum Heinz Erhardt Abend

Der ursprünglich für das Jahr 2020 geplante Heinz Erhardt Abend wird nun am

**Samstag, dem 18.05.2024 um 19:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Rettert**

stattfinden.

Einlass ist ab 18:30 Uhr.

**Wichtiger Hinweis: Alle bisher verkauften Karten
behalten ihre Gültigkeit.**

Der MGV Berndroth freut sich sehr, diese tolle Veranstaltung nun endlich realisieren zu können. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Für Fragen rund um diese Veranstaltung steht der 1. Vorsitzende Roland Kaiser unter 06486/7659 ab 17 Uhr zur Verfügung.

Der MGV Berndroth freut sich auf eine unterhaltsame Veranstaltung und einen gemeinsamen schönen Abend.

Frühlingsflohmarkt KiTa Klingelbach



27. April 2024
DGH Klingelbach
ab 14.00 Uhr

Standreservierung
unter
06486/2040616



Standgebühr 8€ oder 5€ plus Kuchen spende
Gerne auch Handgemachtes
Die KiTa-Kinder verkaufen Schönes und Nützliches
für Natur und Garten.

SV Gutenacker

Feuer frei!



Der Rocker vom Hocker - Sven Hieronymus - kommt am **Freitag, 26.04.2024 um 20:00 Uhr** nach **Gutenacker in die Sporthalle** - mit seinem neuen Programm „FEUER FREI“. Wir haben uns schon mal einen Vorgeschmack geholt. Ihr könnt euch auf einen kurzweiligen Abend in

Gutenacker freuen. Noch keine Karten?

Diese gibt es für 30 Euro unter 0177 / 7367140

Peggy Hannig

...für Frieden und Freiheit

Hier ist es endlich - das neue Soloprogramm vom Rocker vom Hocker von RPR1. Die Kinder sind zum Glück endlich ausgezogen, das schöne Leben steht vor der Tür. Dachte er. Doch dann steht nur seine Frau vor der Tür ... mit einem Hund! Grund für den Rocker, ein Feuerwerk abzubrennen aus Geschichten über sein neues Leben, in dem das letzte Kind jetzt also Fell hat... Früher war sowieso alles besser - da gab es auch noch echte Kommissare und Tankwarte und seine Marotten waren noch nicht soo schlimm.

Und während er so über das Leben nachdenkt, will der Hund schon wieder Gassi gehen!

Also: „**Feuer frei!**“

Landesbetrieb Mobilität Diez

K64 Ausbau der OD Zollhaus

Vollsperrung der K64, Ausbau der Ortsdurchfahrt Zollhaus/ Baustelle B 54 wird fertiggestellt

Der Landesbetrieb Mobilität Diez teilt mit, dass die Bauarbeiten zum Ausbau der Kreisstraße K64 in der Ortsdurchfahrt Zollhaus ab Montag, den 15. April beginnen werden.

Der Ausbaubereich in der Ortsdurchfahrt Zollhaus hat eine Gesamtlänge von ca. 350 m.

Er beginnt ab der Einmündung Gewerbestraße und endet am Ortsausgang in Fahrtrichtung Burgschwalbach, es wird der gesamte Fahrbahnaufbau erneuert. Die Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich beabsichtigen den Regenwasserkanal und die gesamte Wasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse im Ausbaubereich sowie auch in den anschließenden Seitenbereichen zu erneuern. Die Ortsgemeinde Hahnstätten, Burgschwalbach und Schiesheim werden eine neue Gehweganlage errichten, zudem werden die Bushaltestellen neu hergestellt.

Außerdem werden die Syna, Telekom, Vodafone und die Deutsche Glasfaser ihre Leitungen verlegen bzw. erneuern.



Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Die Umleitungsstrecke verläuft über Panrod weiter nach Kettenbach.

Die Bauzeit beträgt ca. 8 Monate und soll in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Gleichzeitig teilen wir mit, dass die Bauarbeiten in Zollhaus auf der B54 in der 17 KW. enden und der Ampelbetrieb aufgehoben wird.

Für die Beeinträchtigungen während den Bauarbeiten und die Umleitung des Verkehrs bittet der LBM Diez um Verständnis.

Bereitschaftsdienste / Notrufe

POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale	0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.

Praxis Dr. Otten 06486/91260

MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590

MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552

Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: 0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)

Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur

werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter www.lak-rlp.de abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Tarifanforderungen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblenz.de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500
(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179

Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123

Abwasser: Standort: Katzenelnbogen -

Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710
Entstörungsdienst
 Strom 069/31072333
 Gas 069/31072666
 Breitbandkabel 0180/1114100

■ **Feuerwehr Verbandsgemeinde Aar-Einrich**
Feuerwehr/ Notruf
bei lebensbedrohlichen Zuständen 112

■ **BRH-Rettungshundestaffel Rhein-Lahn-Taunus e.V.**
Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel
über die Notrufnummer 112

■ **Anonymes Sorgentelefon**
 06431/26400
 Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ **Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen**
 08000 116 016

■ **DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.**
 1.Vorsitzender Alexander Schmidt ... info@drk-katzenelnbogen.de
 Bereitschaftsleiter Dominik Richter Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**
Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde
 Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ **Straßenmeisterei Bogel**
An der B 274, 56357 Bogel
 Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)
 06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20
 E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de
 Internet: www.lbm.rlp.de

■ **Straßenmeisterei Diez**
Limburger Straße 144, 65582 Diez
 Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20
 Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr
 freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr
 E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de
 Internet: www.lbm.rlp.de http://www.lbm.rlp.de

■ **Informations- und Beschwerdetelefon**
Pflege und Wohnen in Einrichtungen
 Telefon: 06131 - 28 48 810
 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
 (zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)
Per E-Mail: pflege@vz-rlp.de
Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.,
 Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Kirchliche Sozialstation Diez**
 Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freieindiez
 Tel:06432/9198-0
 Fax:06432/9198-88
 E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de
 Website www.sozialstation-diez.de
Öffnungszeiten:
 Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr
 Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr
Beratungsbüro Katzenelnbogen
 Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen

Tel:06432/9198-17
 Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung
 Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzkranke und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

■ **Pflegestützpunkt Diez**
Friedhofstraße 19, 65582 Diez
 Fax: 06432 / 95 288 71
 Gabriele Schönweitz 06432/9198-13
 (erreichbar Montag bis Freitag)

gabriele.schoenweitz@pflegestuetzpunkte-rlp.de
 Bettina Steckel-Linke 06432/95 288 70
 (erreichbar Dienstag bis Donnerstag)
 bettina.steckel-linke@pflegestuetzpunkte-rlp.de
 Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außen-terminen ist der Anrufbeantworter geschaltet.
 Sie erhalten baldmöglichst einen Rückruf.
 Sprechstunde für Berufstätige:
 Jeden Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr;
 Jeden 1. Samstag im Monat in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

■ **Demenz Netzwerke Rhein-Lahn**
 Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus
 Silke Löhr
 Burgschwalbacher Str. 8,
 65623 Hahnstätten/Zollhaus
 info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724
 www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeige-

■ **Ambulante Krankenpflege Heike Ruff**
 Mensfelden 06431/94276

■ **Café Zeitlos Burgschwalbach**
Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
 Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach
 Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

-Anzeige-

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ **WeKISS-Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe| DER PARITÄTISCHE**
 Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen,
 Marktplatz 6,
 56457 Westerburg
 Tel. 0 26 63/2540,
 E-Mail: info@wekiss.de
 Homepage: www.wekiss.de
Sprechzeiten:
 Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr
 Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung Beratungsstelle für Pflegeselbsthilfeinteressen und Pflege-selbsthilfegruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleichbar Nahestehende
 Marktplatz 6,
 56457 Westerburg
 Tel. 0 26 63/91 66 85,
 E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de
 Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00 - 19.00 Uhr im Gruppenraum der Psychiatrischen Institutsambulanz, Auf der Wahnsbach 6, 56368 Katzenelnbogen. Keine Anmeldung erforderlich!
Ansprechpartner:
Sophie Neidhöfer und
Ute Enders-Förster, Tel: 06486 - 9127 3000

Öffentliche Ausschreibungen

■ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Ortsgemeinde Flacht schreibt über die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich nachfolgende Baumaßnahme öffentlich aus (Kurzfassung):

Baumaßnahme: Um-/Anbau an der KiTa „Unterm Sternenzelt“ in 65558 Flacht; Aluminium-Fenster- und Türanlagen

Art und Umfang der Leistung:

- ca. 320 m² Alu-Fenster
- ca. 120 m² Alu-PR-Konstruktion
- ca. 215 m² Aluminium-Raffstore
- ca. 20 m Alu-Fensterbänke
- ca. 95 m Aluminiumblende
- ca. 6 St. USV-Notstromkits
- ca. 50 St. MSE Steuereinheiten
- 2 St. Steuereinheiten mit Wetterstationen
- 5 St. Brandschutz-Tür-Elemente

Ort der Ausführung: 65558 Flacht

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ausführungszeitraum: Beginn: KW 23/24

(1. Bauabschnitt Neubau)

Ende: KW 26/27 (1. Bauabschnitt Neubau)

Angebotseröffnung: 25.04.2024, 11:00 Uhr

Vergabestelle: Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich
Burgstraße 1

56368 Katzenelnbogen

E-Mail: vergabestelle@vg-aar-einrich.de

Tel.: 06486/9179-128, Fax: 06486/9179-199

Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form bezogen werden:

Kostenlose Einsicht und Download der Vergabeunterlagen unter www.subreport.de/E69886754

Registrierte Nutzer laden sich sämtliche Vergabeunterlagen kostenfrei direkt auf ihren PC. Den ausführlichen Bekanntmachungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-aar-einrich.de/aktuelles.

*Katzenelnbogen, den 28.03.2024
Timo Schneider, Ortsbürgermeister*

■ Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Die Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich schreibt über die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich nachfolgende Lieferleistung öffentlich aus (Kurzfassung):

Lieferleistung: Lieferung von Holzhackschnitzel für die Heizungsanlagen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Art und Umfang der Leistung:

Jahresliefermenge:

ca. 2.900 - 3.300 SRM im Jahr

(ca. 2.000 - 2.200 SRM für 65623 Hahnstätten und

ca. 900 - 1.100 SRM für 56368 Katzenelnbogen)

Ort der Ausführung: 56368 Katzenelnbogen und 65623 Hahnstätten

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Ausführungszeitraum: 01.06.2024 - 31.05.2025

Angebotseröffnung: 23.04.2024, 10:00 Uhr

Vergabestelle: Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich
Burgstraße 1

56368 Katzenelnbogen

E-Mail: vergabestelle@vg-aar-einrich.de

Tel.: 06486/9179-128, Fax: 06486/9179-199

Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form bezogen werden:

Kostenlose Einsicht und Download der Vergabeunterlagen unter

www.subreport.de/E86539246

Registrierte Nutzer laden sich sämtliche Vergabeunterlagen kostenfrei direkt auf ihren PC. Den ausführlichen Bekanntmachungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-aar-einrich.de/aktuelles.

Katzenelnbogen, den 02.04.2024

Michael Irrgang und Andreas Meyer, Werkleitung

■ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich schreibt über die zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinde Aar-Einrich nachfolgende Dienstleistung öffentlich aus (Kurzfassung):

Dienstleistung: IT Support an den Schulen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Art und Umfang der Leistung:

- a) First-Level-Support des Schülernetzes
- b) Second-Level-Support des Schülernetzes (MNS + Netz)
- c) First- und Second-Level-Support der übrigen Netze

Ort der Ausführung:

56368 Katzenelnbogen, 65623 Hahnstätten, 65629 Niederneisen

Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung

Ausführungszeitraum:

01.08.2024 - 31.12.2026

Angebotseröffnung: 30.04.2024, 10:30 Uhr

Vergabestelle:

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich

Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen,

E-Mail: vergabestelle@vg-aar-einrich.de,

Tel.: 06486/9179-128, Fax: 06486/9179-199

Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form bezogen werden:

Kostenlose Einsicht und Download der Vergabeunterlagen unter www.subreport.de/E16217249

Registrierte Nutzer laden sich sämtliche Vergabeunterlagen kostenfrei direkt auf ihren PC. Den ausführlichen Bekanntmachungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-aar-einrich.de/aktuelles.

Katzenelnbogen, den 04.04.2024

Lars Denninghoff, Bürgermeister



Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06486 9179-0

Fax 06486 9179-199

post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143

E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

■ Zahlungserinnerung Abgaben Wasser- und Abwasserentgelte

An alle Abgabepflichtige in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Wir möchten Sie an die Zahlung der am 15.04.2024 fällig werdenden Raten erinnern.

Die festgesetzten Zahlungsbeträge entnehmen Sie bitte Ihren Abgaben-, Wasser- und Abwasserentgeltbescheiden.

Gerne senden wir Ihnen auch ein SEPA-Lastschriftmandat zu. Ein kurzer Anruf genügt: 06486/9179-456.

Verbandsgemeindekasse Aar-Einrich

■ Spülung der Rohrnetze

Wegen Spülung der Rohrnetze ist in den folgenden Ortsgemeinden mit Unterbrechungen der Wasserlieferung und Druckschwankungen zu rechnen.

In der 16. Kalenderwoche

in den Ortsgemeinden:

Muderhausen und Bonscheuer	wird am Montag, dem 15.04.2024 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült
Hahnstätten	wird am Dienstag, dem 16.04.2024 und am Mittwoch, dem 17.04.2024 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.
Schiesheim, Zollhaus	wird am Mittwoch, dem 17.04.2024 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.
Lohrheim	wird am Donnerstag, dem 18.04.2024 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hahnstätten, den 21.02.2024

Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich

■ Einladung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Die nächste Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Aar-Einrich findet am **Montag, den 15.04.2024, um 19:30 Uhr**, im **Sitzungssaal in Katzenelnbogen**, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2023

Verbandsgemeinde Aar-Einrich, 28.03.2024

Heiko Scheib, Vorsitzender

■ Öffentliche Auslegung

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung der „Gesundheitszentrum im Einrich“ AÖR für die Jahre 2016 bis 2021 geprüft. Der Prüfbericht sowie die Stellungnahme werden gemäß der Gemeindeordnung in der Zeit vom 12.04. bis 22.04.2024 bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer-Nr. E11, während der allgemeinen Öffnungszeiten, öffentlich ausgelegt.

Verbandsgemeindeverwaltung Katzenelnbogen, 04.04.2024

Lars Denninghoff, Bürgermeister

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Verbandsgemeinderates Aar-Einrich am 11.03.2024

Der Verbandsgemeinderat Aar-Einrich beschloss in **öffentlicher Sitzung**:

- Die Verwaltung zu beauftragen und den Bürgermeister zu ermächtigen, das Vergabeverfahren für den IT-Support an den Schulen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich an den wirtschaftlichsten Bieter im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und der dargestellten Kostenberechnung zu vergeben
- Die Verwaltung zu beauftragen, die IT-Sicherheitskomponente entsprechend der Beschlussvorlage anzuschaffen
- Das integrierte Klimaschutzkonzept der Verbandsgemeinde Aar-Einrich in der vorliegenden Fassung sowie die Einführung des im Klimaschutzkonzept beschriebenen Controlling-Konzepts
- Unter Ausnutzung der Fördermöglichkeiten aus der Kommunalrichtlinie in Höhe von 40% als Zuschuss, das Anschluss-

- vorhaben „Klimaschutzmanagement“. Unter Vorbehalt dieser Förderung wird für die Dauer von 36 Monaten ein Klimaschutzmanager oder eine Klimaschutzmanagerin beschäftigt
- Den vorgestellten Steuerungsrahmen zur Ausweisung von Potentialflächen für PV-Freiflächenanlagen
- Die bisher gewährten Aufwandsentschädigungen für Feuerwehrangehörige zum 01.01.2023 und zum 01.01.2024 bei der in der Hauptsatzung festgesetzten Höhe unter Beachtung der in der Feuerwehrentschädigungsverordnung vorgesehenen Mindestwerte zu belassen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Entwurf der Hauptsatzung unter Beachtung der beschlossenen Vorgaben zu erarbeiten.

Im **nichtöffentlichen Teil der Sitzung** wurde zu einer Personalangelegenheit beschlossen.

Im Weiteren wurde zu allgemeinen Themen der Verbandsgemeinde informiert und Fragen und Anregungen der Ratsmitglieder beantwortet und besprochen.

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich

Hahnstätten, 03. April 2024

■ Information des Bürgerbüros Standesämter geschlossen

Die Standesämter am Standort Katzenelnbogen und am Standort Hahnstätten sind am **Dienstag, dem 16.04.2024, geschlossen**.

Ab Mittwoch, 17.04.2024, sind wir wieder an beiden Standorten für Sie da.

■ Interkommunaler Austausch zur Wirtschaftsförderung

Im Rahmen einer intensiveren Zusammenarbeit zur Stärkung der regionalen Wirtschaft trafen sich unlängst Achim Staab, Leiter der Wirtschaftsförderung des Rheingau-Taunus-Kreises und Christopher Kahl, Leiter der Entwicklungsagentur Aar-Einrich zu einem interkommunalen Austausch.



Ziel des Treffens war es u.a. an einer stärkeren Verzahnung der Regionen zu arbeiten.

Bei dem konstruktiven Gespräch wurden verschiedene Maßnahmen diskutiert, wie z.B. die Organisation von möglichen gemeinsamen Veranstaltungen für Unternehmer, Förderung von länderübergreifenden LEADER-Projekten sowie der Einsatz von digitalen Instrumenten zur Wirtschaftsförderung („Rheingau Connect“ / Online-Marktplatz Aar-Einrich). Staab betonte die Bedeutung des interkommunalen Austauschs für die regionale

Entwicklung und hob hervor, dass durch eine enge Zusammenarbeit Synergien geschaffen werden können, von denen beide Regionen profitieren.

Auch Christopher Kahl zeigte sich optimistisch über die Möglichkeiten einer verstärkten Kooperation und betonte die Bedeutung eines gemeinsamen Vorgehens zur Förderung der heimischen Wirtschaft.

Der interkommunale Austausch zwischen der Entwicklungsagentur Aar-Einrich und der Wirtschaftsförderung des Rheingau-Taunus-Kreises soll in Zukunft turnusmäßig fortgeführt werden.

Coworking Aar-Einrich

WIR SCHAFFEN RAUM FÜR FLEXIBLE ARBEIT



Schiedsamt

■ Sprechstunden der Schiedspersonen der Schiedsamtsbezirke in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich



Schiedsamt

Schiedsamtsbezirk Katzenelnbogen

Der Schiedsrichter des Schiedsamtsbezirks Katzenelnbogen Rainer Wüst ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 0177/1623626,

E-Mail: wuest@web.de

Schiedsamtsbezirk Hahnstätten

Die Schiedsrichterin des Schiedsamtsbezirks Hahnstätten Elke Zeidler-Taesler ist erreichbar unter der Telefon-Nr. 06432/63872,

E-Mail: elkezeidertaesler@gmx.de

VG-Verwaltung

Seniorenbeirat Aar – Einrich Terminkalender

■ Computer-Treff für Senioren



Ein Projekt des Seniorenbüros

„Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich

Brauchen Sie Hilfe bei der Bedienung Ihres Computers, wie z. B. im Internet surfen, E-Mails schreiben, Fotos versenden, WhatsApp, bei eBay kaufen/verkaufen, mit dem Tablet oder Laptop spielen, Briefe schreiben, Bilder bearbeiten, Word, Excel, Power-Point benutzen und viele Fragen zu Computer, Laptop, Tablet, Handy?

Die Computerlotsen unterstützen ehrenamtlich bei Bedarf beim Umgang mit dem Computer und helfen nach bestem Wissen bei Fragen zum Internet, E-Mail schreiben oder anderen Fragen der Benutzung von Computern.

Wir lernen gemeinsam, in aller Ruhe, individuell nach Ihren Interessen.

Jeden Montag ab 9.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf
Kosten: 1,50 € pro Unterrichtseinheit

Anmeldung dringend erbeten bei Jürgen Ruthard,

Tel. 06486 903277, E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr im Medienraum des Kreml-Kulturhaus

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 Euro je Sitzung

Info/Anmeldung: Kreml-Kulturhaus, Burgschwalbacher Str. 8, 65623 Zollhaus, Tel. 06430-929724, E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

■ Aus der Sitzung des Seniorenbeirates der Verbandsgemeinde Aar-Einrich vom 21. März 2024

Zu Beginn der Sitzung gedachten die Mitglieder in einer Trauermminute dem ehemaligen Mitglied des Seniorenbeirates der ehemaligen Verbandsgemeinde Katzenelnbogen Dr. Adolf Föhrenbacher, der am 19.01.2024 im Alter von 89 Jahren verstarb, sowie der ehemaligen Vorsitzenden des Seniorenbeirates der ehemaligen Verbandsgemeinde Katzenelnbogen Anni Pfeifer, die am 07.02.2024 im Alter von 90 Jahren verstarb.

Bürgermeister Lars Denninghoff (r.) freute sich, im Beisein des Vorsitzenden Peter Lock (l.) Christel Schmiel aus Flacht (Mitte), Ulrich Ohlemacher aus Burgschwalbach (2.v.l.) und Andreas Stiehl-Wolf aus Hahnstätten (2.v.r.) per Handschlag als neue Mitglieder im Seniorenbeirat verpflichten zu können.

Der Vorsitzende Peter Lock informierte den Beirat über die eingegangene Post. Unter anderem wurde das Einvernehmen des Seniorenbeirates zu dem Ausbau der Nebenanlagen der Kreisstraße 64 im Ortsteil Zollhaus in der Ortsgemeinde Burgschwalbach sowie in der Ortsgemeinde Hahnstätten mit Anteilen für die Ortsgemeinde Schiesheim und der Errichtung von 2 ÖPNV-Haltestelleneinrichtungen in den Ortsgemeinden Hahnstätten, Burgschwalbach und Schiesheim im Zuge des Ausbaus der K 64 erteilt.



Foto: Bürgermeister Lars Denninghoff (r.) freute sich, im Beisein des Vorsitzenden Peter Lock (l.), Christel Schmiel aus Flacht (Mitte), Ulrich Ohlemacher aus Burgschwalbach (2.v.l.) und Andreas Stiehl-Wolf aus Hahnstätten (2.v.r.) Foto: Doris Weyand

Da die Recherche von Beiratsmitglied Gabriele Kremer zur geplanten Theaterfahrt zu keinem Ergebnis führte, wird diese auf den Herbst/Winter verschoben. Bezüglich der Einladung der FWG Aar-Einrich e. V. zu einem Austausch, diskutierten die Mitglieder über die Vereinbarkeit mit der Satzung. Eine Entscheidung, wie künftig mit solchen Einladungen umgegangen wird, soll in der kommenden Sitzung erfolgen. Die Koordinatorin der Demenz-Netzwerke Rhein-Lahn Silke Lühr informierte, dass die Fördermittel 2023 der Pflegekasse zur Öffentlichkeitsarbeit verwendet wurden und mit Anzeigen auf Linienbussen der DB in der Region Lahnstein/Braubach seit 15.01.2024 für drei Monate auf das Demenz Netzwerk aufmerksam gemacht wird. In diesem Jahr werden die bewährten monatlichen Online-Veranstaltungen in Kooperation mit der Initiative 55 +/- fortgesetzt. Es sind zwei Stadtführungen für Menschen mit Demenz in Lahnstein, eine Sondervorstellung „Evergreens for ever“ im Schloss Phillipsburg in Braubach, die Wanderausstellung zur seelischen Gesundheit im Alter „Seelentiefen“ im Kreml-Kulturhaus in Zollhaus sowie kreisweite Kino-Tage rund um den Weltaltzheimerstag geplant. Weiterhin informierte sie über eine Anfrage des SWR zur Zufriedenheit der Landbevölkerung mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), die sie an Manfred Nickel verwies, der in der VG Aar-Einrich für dieses Thema prädestiniert ist. Abschließend berichtete Frau Lühr über die Schwierigkeiten, das Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz im Café Zeitlos in Burgschwalbach während der Zeit der Vollsperrung per Umleitung zu erreichen und fragte nach Unterstützungsmöglichkeiten. Bürgermeister Lars Denninghoff riet ihr, eine Anfrage an die Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises als zuständige Behörde für den ÖPNV zu richten.

Unter dem Punkt Abteilung Veranstaltung erfolgte zunächst ein Bericht zum Kreppelkaffee mit Kabarett am 31.01.2024 im Dorfgemeinschaftshaus Mudershausen, an dem 95 Personen teilnahmen. Die Veranstaltung wurde von den Beiratsmitgliedern als erfolgreich bewertet. Das entstandene Defizit wurde aus Haushaltsmitteln entnommen.

Zu dem geplanten Vortragsangebot „Verkehrssicherheit im Alter“ soll eine erneute Anfrage an die Polizeidirektion Koblenz erfolgen. In diesem Zusammenhang äußerte die Seniorensicherheitsberaterin Kornelia Greiner ihren Unmut im Umgang mit den ehrenamtlich Tätigen.

Zu der Planung des Projektes „Sicherheit zu Hause und unterwegs im Alter“ stellte Andreas Stiehl-Wolf sein Konzept zu einer Sicherheitsmesse für Senioren vor, dem die Mitglieder zustimmten. Die Messe soll am 06. April 2025 im Dorfgemeinschaftshaus in Hahnstätten stattfinden.

Um die Außenwirkung des Seniorenbeirates zu verbessern, regte Beiratsmitglied Ingo Bück an, jeden 3. Donnerstag im Monat, einmal präsent und einmal digital, eine Sitzung des Seniorenbeirates durchzuführen. Dem stimmten die Beiratsmitglieder mehrheitlich zu. Am 18. April 2024, 15 Uhr, bietet dazu Andreas Wolf-Stiehl eine Einführung in Zoom im Kulturhaus Kreml in Zollhaus an, an der die Mitglieder sowohl präsent als auch online teilnehmen können. Weiterhin bat Ingo Bück die Beiratsmitglieder, sich im Hinblick auf die neue Amtsperiode nach den Kommunalwahlen im Juni 2024 Gedanken um neue Mitglieder zu machen und für eine Mitarbeit im Seniorenbeirat zu werben.

Vorschläge sollten in der Mai-Sitzung vorliegen. Andreas Stiehl-Wolf regte in diesem Zusammenhang an, eine Ideensammlung als Diskussionsgrundlage zu konzipieren und bat, ihm Themen für diese Sammlung zukommen zu lassen.

Die konstituierende Sitzung des neuen Seniorenbeirates könnte in der Septembersitzung stattfinden, nachdem sich der Verbandsgemeinderat am 02. Juli 2024 konstituiert.

Abschließend teilte Ingo Bück mit, dass der an jedem 1. Montag im Monat stattfindende Skatnachmittag im Haus Dorea in Hahnstätten auf einen Kartennachmittag ausgeweitet werden soll. Hierzu sind Mitspieler jederzeit herzlich willkommen.

Die nächste Seniorenbeiratssitzung in präsenster Form findet am Donnerstag, dem 16. Mai 2024, um 14:30 Uhr statt. Da der Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich am Standort 56368 Katzenelnbogen, Burgstraße 1, wegen der Vorbereitungen der Kommunalwahlen belegt ist und auch im Sitzungssaal in Hahnstätten bereits eine andere Sitzung stattfindet, kümmert sich die Verwaltung um einen Ausweichort.

Stellenanzeigen



Stellenausschreibung

Du bist interessiert an einem Arbeitsumfeld mit Entwicklungsmöglichkeiten?

Der **Kindergarten Mittelfischbach** sucht für sein Team ab sofort für die Nestgruppe eine/n

Erzieher (m/w/d) oder Diplom-Sozialarbeiter (m/w/d) oder Heilerziehungspfleger (m/w/d)

in Vollzeit.

Du...

- arbeitest gerne im Team,
- bist offen, humorvoll und herzlich und hast Freude an der Arbeit mit Kindern,
- bist engagiert und motiviert und bringst dich gerne in die konzeptionelle Arbeit ein?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Das erwartet dich bei uns:

- Bezahlung nach der Entgeltordnung des TVöD-SuE
- 30 Urlaubstage im Jahr, zzgl. 2 Regenerationstagen, zzgl. bis zu 2 Umwandlungstagen entsprechend des Tarifvertrages
- Die Zahlung einer Jahressonderzahlung und einer leistungsorientierten Bezahlung
- Betriebliche Altersvorsorge über die ZVK Wiesbaden

Die üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Mappe) senden Sie bitte bis spätestens 19.04.2024 an die Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Personalverwaltung, Sachgebiet Kindergärten, Postfach 29, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder online b.bremser@vg-aar-einrich.de.

Rückfragen können Sie telefonisch an die Sachbearbeiterin, Frau B. Bremser, Tel. 06486/9179-123, oder die Leiterin des Kindergartens, Frau T. Euler, Tel. 06486/1615, richten.

Anmerkung: Aus Kostengründen verzichten wir auf die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen. Es wird daher um Vorlage entsprechender Kopien und Abschriften gebeten.

Eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird zugesichert.

Stellenausschreibung



Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich sucht zum 01. August 2024

1 Auszubildenden (m/w/d)

für den

Beruf zum Verwaltungsfachangestellten

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte an die Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen oder per E-Mail an: post@vg-aar-einrich.de

Fragen zur Ausbildung beantwortet Ihnen die Ausbildungsleitung, Frau Bianca Bremser.

Sie erreichen sie telefonisch unter der Rufnummer: 06486/9179-123.

Bei der Abgabe von elektronischen Bewerbungsunterlagen bitten wir um Dokumente im pdf-Format.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nach dem Auswahlverfahren datenschutzrechtlich vernichtet.

Einsendeschluss für Bewerbungen: 19. April 2024

Katzenelnbogen, den 28. März 2024

Lars Denninghoff

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Sprechstunden Polizei

■ Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez



Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt. Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters Lars Denninghoff

Zu den Ölgärten 22, 56370 Allendorf

Termine nach Vereinbarung

Telefon im Gemeindezentrum 06486/7541

Telefon Zu den Ölgärten 06486/901641

Mobil 0177/3102434

E-Mail gemeinde.allendorf@t-online.de

■ Einladung der „Wählergruppe Stein“ zur Wahlberechtigtenversammlung am Donnerstag, dem 18. April 2024

Hiermit lädt die „Wählergruppe Stein“ für Donnerstag, den 18. April 2024, 19:30 Uhr, zur Wahlberechtigtenversammlung gem. § 18 KWG in die Gaststätte „Bei Toni“ (ehemals Dorfkrug), in 56370 Allendorf, Schulstraße 2 ein.

Die Versammlung wird zum Zweck

- der Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für die Wählergruppe um ein Mandat im Ortsgemeinderat Allendorf bewerben,

- der Festlegung der damit verbundenen Bezeichnung der Wählergruppe,
- der Benennung einer Vertrauensperson und ihres Stellvertreters welche die Wählergruppe als Bevollmächtigte vertreten,
- der möglichen Benennung eines Wahlvorschlages der Wählergruppe für die Wahl des Ortsbürgermeisters,

einberufen.

Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich willkommen.

Allendorf, den 02. April 2024

■ Frühjahrsputz rund um Allendorf

Am **Samstag, den 20. April 2024** beginnt um **9:00 Uhr** der Umwelttag in Allendorf. Ortsbürgermeister Lars Denninghoff und der Gemeinderat hoffen auf viele freiwilligen Helfer und Helferinnen, um gemeinsam rund um Allendorf Feldwege und Plätze von Unrat zu befreien. Jeder und jede kann mithelfen, unser Dorf fit für den Frühling zu machen. Zum Abschluss lädt die Ortsgemeinde zu einem kleinen Mittagsimbiss ein.



BERGHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peer Klein

Telefon: 06486/911853
 Mobil: 0151/27730641
 Homepage: www.berghausen.co
 E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co
 Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer

Telefon: 0177/7280870

■ Ansprechpartner Schutzhütte

Steffen Kaiser

Telefon: 0176/61766511

■ Kehraktion Straßen und Bürgersteige

Liebe Bergeser,

auch in diesem Jahr wird unsere Kirmesgesellschaft am Samstag, den 13.04.2024 in unserer Ortsgemeinde die Straßen und Bürgersteige kehren. Beginn der Aktion ist ab ca. 10:00 Uhr. Mit diesem Arbeitseinsatz will sich die Kirmesgesellschaft im Ort beteiligen und auf der anderen Seite ihre Kasse durch freiwillige Spenden aufbessern. Es wäre schön, wenn sie auf viele Einwohner bei ihrer Aktion treffen.

Peer Klein, Ortsbürgermeister

■ Umwelt- und Aktionstag der Ortsgemeinde Berghausen Packen wir es an

Liebe Bergeser,

am Samstag, **den 27.04.2024**, möchte der Gemeinderat mit euch zusammen einen Umwelt- und Aktionstag in und rund um Berghausen durchführen. Treffpunkt ist **um 09:00 Uhr** am Backes. Wir wollen uns treffen und ein paar sinnvolle, aber auch schöne Stunden für die Gemeinschaft miteinander verbringen. Jede anpackende Hand ist herzlich eingeladen. Nach getaner Arbeit wollen wir noch einen wohlverdienten Imbiss einnehmen.

Berghausen, 01.04.2024

Peer Klein, Ortsbürgermeister

■ Aufstellung einer Interessentenliste für die Wahl zum Ortsgemeinderat Berghausen am 09.06.2024

In der Wahlberechtigtenversammlung am 05.04.2024 haben die anwesenden Wahlberechtigten sich für die Aufstellung einer Interessentenliste ausgesprochen.

Aufgrund dessen wird nun für die Wahl zum Ortsgemeinderat Berghausen am 09.06.2024 eine alphabetische Interessentenliste aufgestellt.

In der Wahlberechtigtenversammlung stimmten bereits sieben Personen der Aufnahme in die Liste zu.

Weitere interessierte wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger haben bis zum 30.04.2024 die Möglichkeit, ihren Aufnahmewunsch in die Interessenliste an Stefanie Sonneck und/oder Peer Klein und/oder Stefan Dörner zu äußern.

Nach Abschluss der Liste erfolgt eine Verteilung in Berghausen.



BERNDROTH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr

Telefon 06486 6232
 Handy 01772366539
 E-Mail gemeinde-berndroth@gmx.de
 Sprechstunden nach Vereinbarung



BIEBRICH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Gemeindehaus 06486/7256
 Ortsbürgermeister 06486/1860
 Handy 0171/3802307
 Email gemeinde-biebrich@web.de

■ Interessensbekundung

zur Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024

Biebricher Bürgerinnen und Bürger, die bereit und interessiert sind, im künftigen Ortsgemeinderat mitzuarbeiten, haben die Möglichkeit, dies in einer offenen Interessensbekundung bekanntzugeben.

Der Ortsbürgermeister sammelt die Namen von Interessierten und veröffentlicht sie vor der Wahl.

Diese Auflistung stellt keinen Wahlvorschlag im Sinne des Wahlgesetzes dar, im Rahmen der Mehrheitswahl können die Stimmen für den Gemeinderat frei und unabhängig von der Interessensbekundung vergeben werden.

Die Liste wird die Namen in alphabetischer Reihenfolge enthalten sowie auf Wunsch weitere persönliche Angaben (z.B. Alter, Beruf, kommunalpolitische Vorerfahrungen oder Interessenschwerpunkte).

Wer in diese Interessensbekundung aufgenommen werden möchte, kann dies bis zum 30.04.2024 dem Ortsbürgermeister mitteilen (persönlich, schriftlich oder per Mail).

■ Grünschnitt-Entsorgung

Die Ortsgemeinde wird am Wanderparkplatz wieder einen Container platzieren. Biebricher Bürgerinnen und Bürger können dort Grünschnitt entsorgen. Der Container ist **ausschließlich für kleinteiligen Grünabfall** (Rasenschnitt u.ä.) vorgesehen.

Für Gehölzschnitt und andere großvolumige Grünabfälle müssen andere Entsorgungsmöglichkeiten genutzt werden, z.B. Wertschecks des Abfallwirtschaftszentrums, Deponie oder kommerzielle Entsorgungsbetriebe.

In der Hoffnung auf verantwortungsvolle Nutzung des Containers bleibt er vorläufig durchgängig unverschlossen.

Sollte dieser „Probelauf“ scheitern, kann die Gemeinde eine Entsorgung nur noch zu begrenzten Zeiten und kontrolliert anbieten.

■ **Versammlung der Angliederungsgenossenschaft der Ortsgemeinde Biebrich**

Am 26.04.2024, findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Biebrich eine Versammlung der Angliederungsgenossenschaft statt, zu der alle Mitglieder eingeladen sind. Mitglied und stimm-berechtigt ist jede/r Grundstückseigentümer/in der Gemarkung Biebrich außerhalb der Ortslage (die als befriedeter Bezirk gilt). Es besteht die Möglichkeit, im Verhinderungsfall das Stimmrecht per Vollmacht auf eine/n Dritte/n zu übertragen. Die vom Grundstückseigentümer unterzeichnete Vollmacht muss bei Versammlungsbeginn vorliegen.

Tagesordnung

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Ortsbürgermeisters
3. Mulch- und Schnitтарbeiten entlang der Wirtschaftswege
4. Maßnahmen der Jagdgenossenschaft im Jahr 2024
5. Verschiedenes

Jörg Theis
Jagdvorsteher

Jürgen Hamdorf
Ortsbürgermeister



BREMBERG

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Matthias Meister

Schulstraße 11, 56370 Bremberg
Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7598
E-Mail: info@mmcv.de



BURGSCHWALBACH

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Ehrenfried Bastian

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Dienstag von 17.30 -19.30 Uhr
Telefon Gemeinde 06430/7673
Telefon 06430/6401
E-Mail ehrenfried.bastian@t-online.de
oder info@burgschwalbach.de
Homepage burgschwalbach.de



DÖRSDORF

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Marcus Bär

Dorfgemeinschaftshaus,
Neue Schule 4, 56370 Dörsdorf

Dienstag 18:00 - 19:00 Uhr
Telefon 06486 902198
Mobil 0151 61474885
E-Mail marcus.baer@doersdorf-rlp.de



EBERTSHAUSEN

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Günter Stricker

Unterdorfstraße 6,
56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 06486/1606
Handy 0151/43257076



EISIGHOFEN

■ **Schwerpunktgemeinde 2015-2021**

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946
E-Mail alorch@pauly.de
Homepage eisighofen.de
Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



ERGESHAUSEN

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Harald Focke

Ortsstraße 3, 56368 Ergeshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06486 7237
Mobil 0160 5453832
E-Mail harald.focke@gmx.net



FLACHT

■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr
Telefon 06432 1590
E-Mail gemeinde@flacht-aar.de
Homepage flacht-aar.de

■ **Bekanntmachung der Beschlussfassung**

der 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ der Ortsgemeinde Flacht als Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

Die vom Ortsgemeinderat Flacht am 29. Februar 2024 gemäß § 10 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, als Satzung beschlossene und am 28. März 2024 ausgefertigte 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ wird hiermit bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ der Ortsgemeinde Flacht in Kraft.

Folgende Änderung wurden beschlossen:

Erweiterung der überbaubaren Grundstücksfläche (=Baufenster) im rückwärtigen Bereich des Grundstückes 38/8 in Flur 9 um 3 m.

Der räumliche Geltungsbereich ist dem nachstehend abgedruckten Deckblatt zu entnehmen. Die 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ bestehend aus der zeichnerischen Festsetzung und der Begründung wird bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Verwaltungsstelle Hahnstätten, Bauabteilung, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 u. 2 sowie des Absatz 4 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, über die Entschädigung von durch Festsetzungen der 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ oder deren Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und

das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Flacht geltend gemacht worden sind (§ 215 Absatz 1 Nr. 1 BauGB). Mängel der Abwägung sind nur beachtlich, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Ortsgemeinde Flacht geltend gemacht worden sind (§ 214

Absatz 3 Satz 2 i.V.m. § 215 Absatz 1 Nr. 3 BauGB). Der Sachverhalt der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen. Eine Verletzung der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Absatz 1 Gemeindeordnung) und über die Einberufung und die Tagesordnungen von Sitzungen des Ortsgemeinderates (§ 34 Gemeindeordnung) ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Ortsgemeinde Flacht geltend gemacht worden ist.

Katzenelnbogen, den 02. April 2024

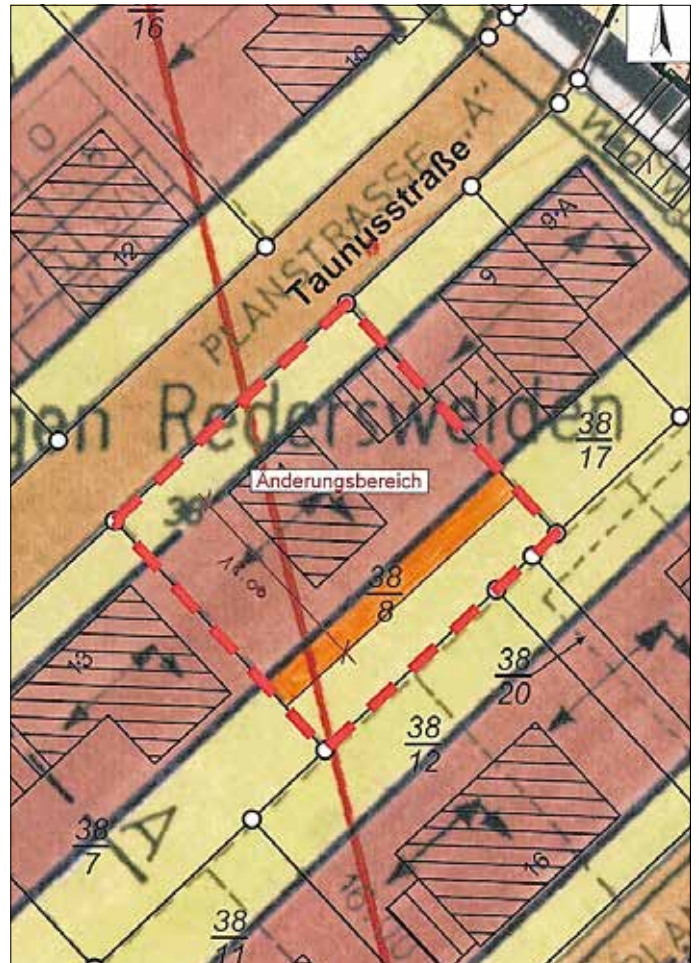
Lars Denninghoff, Bürgermeister

Deckblatt zur 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2“ der Ortsgemeinde Flacht (ohne Maßstab)

derzeitige Festsetzung



beschlossene Festsetzung



GUTENACKER

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7994

Fax 06439 901685

E-Mail ortsgemeinde-gutenacker@gmx.de

Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister

Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712

Grünschnittsammelplatz

Anlieferung bitte telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern

Werner Neidhöfer, 06439/6181,

Klaus Gasteier, 015733387290 oder dem Ortsbürgermeister

Udo Meister, 01701166491.

■ Einladung zur 43. Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, dem 18.04.2024 um 19.30 Uhr** findet im **Rathaus** eine Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Jagdpacht im neuentstandenen Eigenjagdbezirk Gutenacker
3. Beratung und Beschlussfassung zum Felssturz am Wirtschaftsweg Häuser Hof
4. Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2024 und der Haushaltssatzung 2024
5. LEADER-Förderung: Panorama-Runde um den Kipp incl. 360° Aussichtspunkt Hochbehälter
 - 5.1 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Erstellung und Lieferung der Beschilderung mit Montage
 - 5.2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Unterstützung bei der weiteren Umsetzung
6. Beratung zur Kommunalwahl/Europawahl
7. Beratung und Beschlussfassung, Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. V GemO

8. Bauanträge, Bauvoranfragen ggf. Beratung und Beschlussfassung
9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Nichtöffentliche Sitzung

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Verschiedenes
15. Vertragsangelegenheiten

Öffentliche Sitzung

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohl oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist.

Udo Meister, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation Hundetoiletten

Liebe Hundebesitzerin, lieber Hundebesitzer,

sehr viele Bürger haben sich über die starke Verunreinigung insbesondere der Seitenbereiche von Spazier- und Wanderwegen beklagt. Hunde sind wie viele andere Haustiere auch Überträger von Krankheiten. Neben anderen Übertragungswegen kann der Kontakt mit Hundekot eine Infektion mit Spulwürmern und sonstigen Parasiten auslösen. Insbesondere Kinder sind betroffen, weil sie sich dieser Gefahr nicht bewusst sind. Auch die Landwirte klagen, dass viele Wiesen verunreinigt sind und Kot über das Futter in die Mägen von Kühen und Pferden gelangt und die Tiere davon krank werden. Bekanntlich sind die Hundehalter lt. Satzung für die Beseitigung des Hundekots verantwortlich. Die Gemeinde erleichtert den Hundebesitzern diese Aufgabe durch die Aufstellung von Hundetoiletten. An den wichtigsten „Hunde-Spazierwegen“ die in die Feldflur führen, hat die Gemeinde in Ortsrandnähe Kotbeutelspender mit Abfallbehälter installiert. Sie können dort auf Ihrem Spaziergang einen Kotbeutel entnehmen und auf dem Rückweg nach dem Aufnehmen des Kots und dem Verschließen des Beutels diesen im Müllbehälter entsorgen. Es wird von keinem Hundebesitzer erwartet, dass er dem Hund über die Felder nachsprintet, um den Kot aufzusammeln. In erster Linie betroffen sind die begrünten Ränder von Straßen und Spazierwegen und die besonders belasteten Bereiche wie z. B. rund um das Rathaus, der Kinderspielplatz, das Friedhofsumfeld, das Sportgelände, die Streuobstwiesen und Wiesen im allgemeinen. Deshalb bitten wir Sie, bei Ihrem Spaziergang mit dem Hund an einer dieser Toiletten vorbeizugehen, einen Kotbeutel zu entnehmen, den Kot Ihres Hundes damit aufzunehmen, den Beutel zu verknoten und dann in den Abfallbehälter einzuwerfen. Möchten Sie mit Ihrem Hund andere Wege gehen, die nicht an einer Hundetoilette vorbeiführen, können Sie gerne Kotbeutel beim Ortsbürgermeister oder Gemeindearbeiter Werner Neidhöfer erhalten. Wenn Kotbeutel an den Spendern vergriffen sind, informieren Sie uns bitte unter der Telefon Nr. 06439-7994 (Ortsbürgermeister) oder der 06439-6181 (Werner Neidhöfer). Die Gemeinde setzt auf Ihre Akzeptanz und Ihre Mit Hilfe, damit wir unsere Kinder vor Krankheiten schützen und alle Mitbürger/innen die Spaziergänge rund um Gutenacker ohne störende Einflüsse genießen können. Genau so, wie Sie das ja auch von Urlaubsregionen her sicher schon kennen. Die Gemeinde wird durch die Gemeindevertreter, die Gemeindearbeiter oder auch durch aufmerksame Bürger künftig verstärkt darauf achten, welche Hundebesitzer diesen Service nicht nutzen. Deshalb machen wir darauf aufmerksam, dass es sich in diesem Fall um eine Ordnungswidrigkeit handelt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Ein solches Vorgehen ist schon im Hinblick auf diejenigen Hundebesitzer geboten, die sich regelkonform und mustergültig verhalten. Ordnungswidrig handelt auch, wer seinen Hund innerhalb der Ortslage frei herumlaufen lässt. Sie haben somit nicht unter Kontrolle, wo der Hund „sein Geschäft“ erledigt, und zwar sehr oft auf dem Kinderspielplatz am Friedhofsgelände, in den Gemeindegeländen oder auf Privatgelände. Auch auf dieses nicht angepasste Verhalten werden künftig die Gemeindevertreter, die Gemeindearbeiter oder auch aufmerksame Bürger verstärkt darauf achten. Mit der Bitte um Verständnis für diese Aktion im Sinne einer funktionierenden und toleranten Gemeinschaft verbleibe ich mit den besten Grüßen

Udo Meister, Ortsbürgermeister



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr

Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06430 4095

Fax 06430 4053

E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de

oder buergermeister@hahnstaetten.de

Homepage hahnstaetten-im.aartal.de/ortsgemeinde.html

■ Bekanntmachung über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Hahnstätten

Der Landrat des Rhein-Lahn-Kreises als Kreiswahlleiter hat mit Bekanntmachung vom 07.02.2024 zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgerufen.

Da ich mich erneut zum Bürgermeister beworben habe, bin ich nach den wahlrechtlichen Vorschriften nicht mehr Wahlleiter für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in der Ortsgemeinde Hahnstätten.

Wahlleiter für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in ist nunmehr die 1. Beigeordnete Frau Waltraud Reichel-Bach, Ringstraße 15, 65623 Hahnstätten.

Wahlvorschläge für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in sind deshalb bei der 1. Beigeordneten, als Wahlleiterin, einzureichen.

Für die Wahl zum Ortsgemeinderat Hahnstätten bin ich weiterhin Wahlleiter. Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsgemeinderat sind deshalb weiter bei mir einzureichen.

Hahnstätten, 03.04.2024

Joachim Egert, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur 48. Sitzung des Ortsgemeinderates in der Wahlperiode 2019/2024 am 06.03.2024

Der Ortsbürgermeister eröffnete um 19.30 Uhr die 48. Sitzung des Ortsgemeinderates in der Wahlperiode 2019/2024, begrüßte die Beigeordneten, die Ratsmitglieder sowie einen Zuhörer. Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Top 1: Einwohnerfragestunde

Ralf-Dieter Scheid fragt nach dem Stand des Hochwasserschutzkonzeptes und der Information an die Bürger. Ebenso sagt er, dass die Waldränder geschnitten wurden. Seine Frage ist wie entschieden wird, wieviel und was geschnitten wird. Zudem liegt am Waldrand an der Burgschwalbacher Straße viel geschnittenes Material. Wo kommt das her? Joachim Egert erklärt, dass er entscheidet, wo und was geschnitten wird. Auch fragt Ralf-Dieter Scheid, ob die Protokolle für die Öffentlichkeit ersichtlich sind. Herr Egert erklärt, dass alle aktuell im Ratsinformationssystem abrufbar sind. Dies kann man bei den nächsten Veröffentlichungen der Protokolle im Mitteilungsblatt nochmal erwähnen.

Top 2: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der B54 / K64

Zurzeit ist die Baufirma mit dem Setzen der Bord- und Rinnesteinen beschäftigt. Die B54 soll in der 11. Kalenderwoche 2024 asphaltiert werden. Dies ist wieder nur unter Vollsperrung möglich. Es wird daher wieder zu starken Verkehrsbehinderungen kommen. Die Submission der K64 hat stattgefunden. Die Schätzkosten dürften nach ersten Aussagen ziemlich eingehalten werden. Aufgrund der noch laufenden Angebotsprüfung und dem einzuhaltenden Bieterverfahren kann auf dieser Sitzung noch kein Vergabebeschluss gefasst werden. Aufgrund der zeitlichen Vorgaben für den Baubeginn wird im März 2024 noch eine Vergabesitzung abgehalten. Diese wird am 25.03.2024 um 20.00 Uhr stattfinden.

Top 3: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Pitzgasse / des Breitenplatzes

In der Pitzgasse werden zurzeit die Wasser- und Stromhausanschlüsse durchgeführt. Das dürfte bis Mitte der 11. KW 2024 erledigt sein. Danach wird mit dem Setzen der Senkkästen begonnen.

Der Rat hat noch den Beschluss für die Errichtung der Straßenbeleuchtung zu fassen. Es liegt ein Angebot der Süwag vor. Es sind fünf Leuchten neu zu setzen und bei vier Leuchten werden die Leuchtenköpfe erneuert. Die neuen Leuchten haben eine Leistung von 14,0/7,7W. Die Kosten inklusive Montage und Demontage belaufen sich auf 14.165,59 €. Vor der Volksbank steht ein Baum sehr dicht am Straßenrand und müsste entfernt werden. Ebenso steht ein Baum in der Spitze der Stützmauer Aarstraße / Pitzgasse, dessen Wurzelwerk bei den auszuführenden Baumaßnahmen stark beschädigt wird. Hier ist eine Fällung anzuraten. Es würde sich in diesem Bereich ein Pflanzbeet anbieten.

1. Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Pitzgasse an die Süwag zum Angebotspreis von 14.165,59 €.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, die beiden Bäume in der Pitzgasse fällen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Top 4: Beratung und Beschlussfassung über Solaranlagen auf Dächern von gemeindeeigenen Bauten

Die Statiken der Dächer der Kitas und des Dorfgemeinschaftshauses wurden geprüft. Keine Probleme bezüglich der Belastungen durch die Module gibt es bei der Kita Zwergenland und dem Festsaal. Die Dächer der Kita Pustebume und des Dorfgemeinschaftshauses dürfen jedoch mit einem zusätzlichen Gewicht von 7 kg/m² belastet werden. Laut Aussage von Herrn Gretzschel gibt es zwar leichte Module, hier ist die Montage aber äußerst kompliziert und die Haltbarkeit fraglich. Eine Verstärkung der Dachkonstruktion scheidet aus Kostengründen aus. Hier wird jetzt nach einer möglichen Lösung gesucht. Ulrich Müller berichtet hier über sein Gespräch mit dem Statiker. Er erläutert wie die Berechnungsgrundlagen sind, und wie durch eine Neuberechnung der Schneelastvorgaben die 7kg/m² zustande kommen. Nach seiner Auffassung ist aufgrund der damaligen Ausbauplanung des Dachgeschosses mit Gauben eine stärkere Unterkonstruktion vorhanden. Dadurch wäre eine zusätzliche Belastung der Dachkonstruktion von mind. 15kg/m² möglich. Durch diese Gegebenheiten scheint eine Belegung mit „normalen“ Modulen absolut machbar. Ulrich Müller wird in der nächsten Woche einen Termin mit dem Planer vereinbaren und bei einer entsprechenden Ortsbegehung im Dorfgemeinschaftshaus und in den Kindergärten die Gegebenheiten sichten. Zudem regt Ulrich Müller noch an, im Dorfgemeinschaftshaus die abgehängte Zwischendecke ggfs. zu dämmen, sofern dies noch nicht erfolgt ist.

Top 5: Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines Ausschusses (Friedhofsausschuss)

Rainer Bach stellt seine Idee vor, für die Friedhofsangelegenheiten einen Ausschuss zu gründen. Dieser soll Gestaltungsvorschläge ausarbeiten, Missstände aufzeigen und sie mit Lösungsansätzen dem Rat vorbringen. Ggfs. finden sich auch hierfür interessierte Bürger. Tatjana Petersen regt an, dass künftig vor allem der Jugend-, Kultur-, Sozial- und Sportausschuss neu aufgestellt werden könnte bzw. eher evtl. in Projektarbeiten mitwirken möchte. Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, einen neuen Ausschuss „Friedhofsausschuss“ zu gründen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 6: Beratung und Beschlussfassung über neue Grabplatten für die Baumgrabstätten

Bei den vorhandenen Grabplatten, die durch die Gemeinde angeschafft wurden, hat sich nach relativ kurzer Zeit herausgestellt, dass die eingelaserte Schrift kaum noch zu lesen ist. Für diese suchen wir eine praktikable Lösung, um die Schrift wieder sichtbar zu machen, teilt Ortsbürgermeister Joachim Egert mit. Rainer Bach versucht aktuell, mittels einer Spezialfarbe wieder eine bessere Lesbarkeit auf den Platten zu erreichen. Für die neuen Beisetzungen sollten wir das Verfahren und die Satzung ändern, um nicht 30 Jahre lang für die Lesbarkeit der Beschriftung zuständig zu sein. Daher wurde im Hafi-Ausschuss vorgeschlagen, analog zu den Urnenrasenbestattungen, eine Kautionserhebung zu erheben. Diese wird dann nach der erfolgten Verlegung der Grabplatte zurück erstattet. Hierfür muss die Friedhofssatzung angepasst werden. Die Höhe der Kautionserhebung sollte mit der für die Urnenrasengräber angepasst sein. Rainer Bach regt

hier an, dass die Kautionsgestaltung zwingend an die tatsächlich zu erwartenden Kosten liegen sollte, damit die Gemeinde nicht auf den Kosten sitzen bleibt. Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, die Friedhofssatzung dahingehend anzupassen, das auch für die Grabplatten der Baumbestattungen eine privatrechtliche Vereinbarung abgeschlossen und eine Kautionserhebung werden soll.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Top 7: Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Ober der Ölmühle“

Es gibt eine Anfrage eines Anliegers, die geschotterte Zuwegung ordnungsgemäß herzustellen. Dabei handelt es sich aber um eine erstmalige Herstellung der Anliegerstraße. Da der Bebauungsplan nie fertig gestellt wurde, muss hier eine Lösung gesucht werden. Ggf. ist ein Planer mit den Arbeiten zu beauftragen. Ulrich Müller regt an, den dort verlaufenden Gleiskörper aus einer evtl. neuen Aufstellung des Bebauungsplanes heraus zu nehmen (§125 - Erschließungsgesetz). Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, die Straße „Ober der Ölmühle“ erstmalig herzustellen. Dafür soll mit der Verwaltung ein rechtssicheres Verfahren abgesprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Top 8: Beratung und Beschlussfassung über den Austausch der Batterien der Notstromversorgung im Dorfgemeinschaftshaus

Bei dem Stromausfall Ende letzten Jahres hat sich herausgestellt, dass die Notstromversorgung im Dorfgemeinschaftshaus nicht die vorgeschriebene Dauer von drei Stunden erreicht hat. Nach etwa einer Stunde war die Batteriekapazität erschöpft. Der Vorsitzende hat daher zwei Angebote von Fachfirmen eingeholt. Die Angebotspreise liegen, inkl. Einbau, zwischen 4.679,10 € und 8.845,45 €. Udo Bartels gibt zu bedenken dass die Anlage bereits 30 Jahre alt ist. Es besteht die Gefahr das auch andere Bauteile wie z.B. der Laderegler ausgetauscht werden müssen. Er hält es für sinnvoll vor der Anschaffung auch prüfen zu lassen ob die Anlage noch den Vorschriften entspricht oder ob es andere Alternativen gibt. Er hatte Gespräche mit weiteren Fachunternehmen, die ggfs. weitere Lösungsmöglichkeiten anbieten. Auch schreibt die Berufsgenossenschaft bestimmte Mindestanforderungen vor. Hier sollte zunächst erstmal eine Gesamtichtung erfolgen, bevor „nur“ ein Austausch der Batterien erfolgt. Mike Gross berichtet von den Gegebenheiten im Schulzentrum. Auch Selbstüberprüfungen sind regelmäßig durchzuführen. Dies sollte auch TÜV-fähig sein. Mike Gross empfiehlt hier die Firma Gessler, welche auch für das Schulzentrum tätig ist. Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, eine noch zu bestimmende Fachfirma mit der Überprüfung der Notstromversorgung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen.

Top 9: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für den bevorstehenden Ausbau der K61 (Bahnhofstraße) im Bereich der OD Hahnstätten

Für das Jahr 2025 ist der Ausbau der Ortsdurchfahrt der Kreisstraße 61 (Bahnhofstraße) sowie die freie Strecke zwischen Hahnstätten und Netzbach vorgesehen und nach den ersten Planungsgesprächen sind bis September 2024 die vorbereitenden Planungen und Beschlüsse sowie die Zuschussanträge zu stellen. Da im Juni 2024 ein neuer Ortsgemeinderat gewählt wird, wurde sich darauf verständigt, dass möglichst noch bis dahin die Planung erarbeitet ist und die Kostenberechnungen für die Zuschussanträge zu erstellen sind. Im Ortsgemeinderat Hahnstätten wurde in der Sitzung am 14. Juli 2022 bereits bezüglich des Fünf-Jahres-Programmes für die WKB Hahnstätten die Maßnahme der Nebenanlagen der Bahnhofstraße in Hahnstätten mit aufgenommen nach einem Zahlenwerk vom Ingenieurbüro artec. In der damaligen Sitzung wurde die Thematik der Beauftragung von Ingenieurleistungen für den Straßenbau nicht explizit geklärt und diese Thematik wurde jetzt aktuell noch einmal bewertet. Fakt ist, dass die Maßnahme in die Honoraranfrage zeitlich in das Fünf-Jahres-Programm fällt und mit dem Büro Artec für den Straßenbau, aber auch für begleitende Maßnahmen der VG- Werke nach einer Honoraranfrage bei verschiedenen Büros jeweils Ingenieurverträge abgeschlossen wurden. Nachdem der VG- Verwaltung vom Büro artec bestätigt wurde,

dass zu den gleichen Sätzen der abgeschlossenen Ingenieurverträge abgerechnet und ein vorgegebener Zeitplan für Planung und Ausschreibung eingehalten werden kann, gibt es aus unserer Sicht keine Bedenken gegen die jetzt angedachte Auftragserweiterung. Diese Auftragserweiterung sollte im Ortsgemeinderat noch einmal beschlossen werden. Da für eine genauere Kostenberechnung für die Zuschüsse für den Straßenbau der Nebenanlagen Ergebnisse der geotechnischen Untersuchung unerlässlich sind und bei den letzten Maßnahmen dies bei einer gemeinsamen Beauftragung auch für den Straßenausbau der klassifizierten Straßen zumindest ein zeitliches Problem war und wieder werden könnte, wird aus Sicht der Verwaltung und auch für die VG- Werke empfohlen, dass das Bodengutachten für die Nebenanlagen (zusammen mit der SYNA) und die Leitungen der VG- Werke Aar- Einrich schon zeitnah erstellt wird. Für das Jahr 2025 ist der Ausbau der Ortsdurchfahrt der Kreisstraße 61 (Bahnhofstraße) sowie die freie Strecke zwischen Hahnstätten und Netzbach vorgesehen und nach den ersten Planungsgesprächen sind bis September 2024 die vorbereitenden Planungen und Beschlüsse sowie die Zuschussanträge zu stellen. Da im Juni 2024 ein neuer Ortsgemeinderat gewählt wird, wurde sich darauf verständigt, dass möglichst noch bis dahin die Planung erarbeitet ist und die Kostenberechnungen für die Zuschussanträge zu erstellen sind.

1. Beschluss: Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt, das Büro artec mit den Planungsleistungen für den Straßenausbau der Nebenanlagen der Kreisstraße 61 (Bahnhofstraße) in der Ortsdurchfahrt Hahnstätten nach den Regelungen des abgeschlossenen Ingenieurvertrages des Fünf-Jahres-Programmes für die Leistungsphasen 4 (Genehmigungsplanung) bis 9 (Vergabe und Ausführung) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, den Auftrag für das Bodengutachten an das Büro Dr. Kaiser aus Montabaur für den Angebotspreis von 1717,23€ zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

Top 10: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen den Ortsgemeinden Hahnstätten und Schiesheim zur Stellung eines gemeinsamen Zuwendungsantrags für den Ausbau der Nebenanlagen der K64 (Burgschwalbacher Straße)

Im Zuge der Antragstellung auf Zuwendungsmittel nach dem LVFGKom für den Ausbau der Nebenanlagen der K64 im OT Zollhaus hat sich gezeigt, dass im Bereich der Ortsgemeinde Schiesheim die Mindestsumme an zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 15.000 € nicht erreicht werden kann. Damit auch der Bereich der Ortsgemeinde Schiesheim mit einem Fördersatz von 65 % der zuwendungsfähigen Kosten berücksichtigt werden kann, vereinbart die Ortsgemeinde Hahnstätten mit der Ortsgemeinde Schiesheim zu diesem Zweck die Antragstellung und Kostenträgerschaft für beide Ortsgemeinden. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist unter Abzug der gezahlten Zuwendungsmittel der entsprechende Anteil von der Ortsgemeinde Schiesheim an die Ortsgemeinde Hahnstätten zu erstatten. Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, für den Ausbau der Nebenanlagen der K 64 im OT Zollhaus zweckmäßigerweise mit der Ortsgemeinde Schiesheim die gemeinsame Antragstellung und Kostenträgerschaft zu vereinbaren. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist unter Abzug der gezahlten Zuwendungsmittel der entsprechende Anteil von der Ortsgemeinde Schiesheim an die Ortsgemeinde Hahnstätten zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Top 11: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen den Ortsgemeinden Hahnstätten, Schiesheim und Burgschwalbach zur Stellung eines gemeinsamen Zuwendungsantrags für die im Zuge des Ausbaus der Nebenanlagen der K64 (Burgschwalbacher Straße) geplanten ÖPNV-Haltestelleneinrichtungen

Bei der Antragstellung auf Zuwendungsmittel nach dem LVFGKom für die im Zuge des Ausbaus der K 64 im OT Zollhaus geplante Erneuerung der ÖPNV-Haltestelleneinrichtungen hat sich gezeigt, dass im Bereich aller beteiligten Ortsgemeinden (Hahnstätten, Burgschwalbach und Schiesheim) die Mindestsumme an zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 12.500 € wohl nicht erreicht werden kann. Damit alle Bereiche mit einem

Fördersatz von 85 % der zuwendungsfähigen Kosten berücksichtigt werden können, vereinbart die Ortsgemeinde Blatt 6 zur Veröffentlichung: Hahnstätten mit den Ortsgemeinden Burgschwalbach und Schiesheim zu diesem Zweck die Antragstellung und Kostenträgerschaft für alle Ortsgemeinden. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist unter Abzug der gezahlten Zuwendungsmittel der entsprechende Anteil von den Ortsgemeinden Burgschwalbach und Schiesheim an die Ortsgemeinde Hahnstätten zu erstatten. Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, für die Erneuerung der ÖPNV-Haltestelleneinrichtungen im Zuge des Ausbaus der K 64 im OT Zollhaus zweckmäßigerweise mit den Ortsgemeinden Burgschwalbach und Schiesheim die gemeinsame Antragstellung und Kostenträgerschaft zu vereinbaren. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist unter Abzug der gezahlten Zuwendungsmittel der entsprechende Anteil von den Ortsgemeinden Burgschwalbach und Schiesheim an die Ortsgemeinde Hahnstätten zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 12.1: Bauantrag:

Jahnstraße, Hahnstätten, Flur 53, Flurstück 18/1

Hier: Herstellung einer öffentlichen Parkplatzanlage

Herr Wilbert hat den Bauantrag in der letzten Bau- und Planungsausschusssitzung vorgestellt und der Bauausschuss die Zustimmung empfohlen. Im Zuge der Prüfung der Kreisverwaltung wurde mitgeteilt, dass bei dem Bau von über 50 Stellplätzen auf einer Parkfläche eine PV- Freiflächenanlage vorgeschrieben ist. Da die Fläche aber für den Hahnstätter Markt mit Fahrgeschäften und dem Festzelt bestückt werden muss, ist eine PV Anlage nicht möglich. Um diese Verordnung nicht anwenden zu müssen wurde empfohlen, die Anzahl der Stellplätze auf 49 zu reduzieren. Dies wird im Bauantrag geändert. Weiter wird der Plan um die Stellplätze entlang der Jahnstraße bis zur Spitze des Rückhaltebeckens erweitert. Nach eingehender Beratung besteht unter den Anwesenden noch folgender Klärungsbedarf:

- Verengung der Straße zur Ermöglichung des rechtwinkligen Parkens (keine parallelen Parkbuchten erwünscht)
- Fläche Glascontainerplatz zu klein
- Verengung der Straße nicht berücksichtigt
- Bäume / Büsche fehlen zwischen den Parkplatz-5er-Blöcken
- Ladestationen für E-Autos
- zusätzlicher Trafo für PV-Anlagen (Kindergärten)
- Bäume vor Parkfläche fehlen

Ulrich Müller fragt in diesem Zusammenhang nach der Würdigung des Bebauungsplanes „Schul- und Sportzentrum“. Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt, den Tagesordnungspunkt 12.1 bis zur Klärung der noch offenen Punkte von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, um ihn erneut in der Ortsgemeinderatssitzung am 25.03.2024 zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 13: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Joachim Egert machte folgende Mitteilungen: Er berichtet über die geplante Ausschreibung für die Dachendeckung des alten Bahnhofgebäudes. Er berichtet über das Förderprogramm zur Erhaltung von Kindergartenplätzen.

Er hat ein Angebot für die Sanierung der Böden (Linoleum und Fliesen) in den Gruppenräumen in der Kindertagesstätte „Pustebblume“ eingeholt - Kosten 100.000 € (Fördermöglichkeit bis zu 90 %). Die Kindertagesstätte „Pustebblume“ hat den Bedarf nach einem Spielgerät mit Rutsche. Ohne Aufbau würden Kosten in Höhe von ca. 5.500 € anfallen. Der Ortsbürgermeister sucht nach einem Alternativangebot aus Rubinienholz. Die aktuelle Warteliste in den Kindergärten beläuft sich laut Kreisverwaltung bei 25 Kindern. Ein Ausbildungsplatz im Forstrevier Hahnstätten-Kaltzenholzhausen wurde vergeben. Die Sitzung des Jugend-, Kultur-, Sozial- und Sportausschuss findet am Montag, dem 18.03.2024, 19.30 Uhr, statt. Am 14.03.2024, ab 18.00 Uhr findet ein Wahlseminar im 1. Obergeschoss im Dorfgemeinschaftshaus statt. Es liegt ein Versicherungsfall bezüglich eines Baumfalles auf ein Haus an der B54 vor. Die Süwag teilt mit, dass die Preise für die Straßenbeleuchtung um 3,3 % erhöht werden. Durch die notwendig werdende Schienenerneuerung am Leichenhallentor müssen Fliesen ausgetauscht werden. Alternativ kann dieser Teil mit Granitmaterial ausgelegt werden. Die einzelnen Kassettenelemente für den Eingangsbereich sind

fertiggestellt. Hier wird noch das entsprechende Farbmuster durch Judith Schönborn und Ulrich Müller ausgesucht.

Top 14: Fragen der Ratsmitglieder

Udo Bartels bittet um Sichtung der Satzung für Oberflächenentwässerung in Richtung Straßen in einer der nächsten Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses, um grundsätzlich eine Einschätzung über die Vorgehensweise bei Entwässerungsfragen durch die VG zu erhalten. Christine Reichel macht auf ein Schlagloch am Bahnübergang in der Jahnstraße aufmerksam. Joachim Egert sagte ihr, dass im Zuge des Ausbaues der Pitzgasse der Bahnübergang erneuert wird. Rainer Bach fragte nach dem Stand „Baumaßnahme Lidl“. Joachim Egert hat keinen neuen Sachstand und wird bei dem Investor nachfragen. Judith Schönborn spricht den Zustand der Straße „Auf dem Pitzberg“ an. Die Straße sei netzartig gerissen und die Kanaldeckel sacken ab. Sie schlägt eine Ortsbegehung vor. Zudem sei die Lärmbelästigung aus dem neuen Steinbruch deutlich gestiegen. Auch sollte die Höhe der Halde (Eberling) dringend geprüft werden. Der Ortsbürgermeister wird sich von Schaefer-Kalk einen Nachweis zur Einhaltung der Haldenhöhe fordern. Jörg Schwenk weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Weg zum ehemaligen Hof Silberfeld ziemlich zugewachsen sei und durch Schaefer-Kalk freigeschnitten werden müsste.

Joachim Egert, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur 49. Sitzung des Ortsgemeinderates in der Wahlperiode 2019/2024 am 25.03.2024

Der Ortsbürgermeister eröffnete um 20.10 Uhr die 49. Sitzung des Ortsgemeinderates in der Wahlperiode 2019/2024, begrüßte die Beigeordneten, die Ratsmitglieder sowie einen Zuhörer. Vor Eintritt in die Sitzung bittet Ulrich Müller, das Protokoll der Ratssitzung vom 06.03.2024 unter Top 4 zu ändern, da einige Aussagen bezüglich der Statiken nicht korrekt sind. Die Statiken des Dorfgemeinschaftshauses und der Kitas Pustebume und Zwergenland sind noch nicht abschließend geprüft. Die Aussage bei der Kita Zwergenland bezieht sich lediglich auf das begrünte Dach des Bewegungsraums, welches abgeräumt werden muss, um für das zusätzliche Gewicht geeignet zu sein. Für den Festsaal gibt es noch keine Aussage zur Statik, da diese auch noch nicht vorliegt. Weitere Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Top 1: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrages zum Ausbau der Nebenanlagen K64 (Burgschwalbacher Straße) in der Ortsgemeinde Hahnstätten

Zusammen mit dem LBM Diez (für Fahrbahn Kreisstraße 64) und den VGW Aar-Einrich (für Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten) wurden Straßenbauarbeiten für die Nebenanlagen der Kreisstraße 64 im 2. Bauabschnitt (von Einfahrt Gewerbestraße bis Ausbauende der freien Strecke in Richtung Burgschwalbach im Ortsteil Zollhaus) - gelegen in den drei Gemarkungen Burgschwalbach / Hahnstätten / Schiesheim - ausgeschrieben. Die Submission der Arbeiten ist am 29.02.2024 erfolgt und die betroffenen Ortsgemeinden wurden gebeten, die entsprechenden Beschlüsse zur Beauftragung der Firma Albert Weil aus Limburg zu fassen. Gesamtgünstigster Bieter der Ausschreibung ist die Firma Albert Weil mit einer Gesamtangebotssumme von 2.152.133,78 €, die sich gliedert in die Kosten des Straßenausbaus für die Fahrbahn der Kreisstraße 64 für den Rhein-Lahn-Kreis mit 763.351,82 €, der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten für die VGW Aar-Einrich mit 938.441,68 € und den Straßenbauarbeiten für die Nebenanlagen (Gehwege und Kosten für Bushaltestellen) an der Kreisstraße 64 mit einer Gesamtsumme von 371.517,49 €. Die Kosten für die Nebenanlagen der Ortsgemeinden liegen fast genau im vorher vom Büro Dankof ermittelten Kostenrahmen und verteilen sich gemäß Aufteilungsberechnung vom Büro Dankof vom 08.03.2024 auf die Ortsgemeinde Burgschwalbach mit ca. 259.500,00 €, die Ortsgemeinde Hahnstätten mit ca. 79.000 € für die Gehwege und ca. 26.000 € für die Bushaltestellen sowie die Ortsgemeinde Schiesheim mit ca. 7.000 €. Die Vorlage vom Ingenieurbüro Dankof vom 06.03.2024 und die ergänzende Aufteilungsberechnung vom 08.03.2024 ist der Beschlussvorlage in Papierform beigelegt. Die Angebotsunterlagen der Firma Albert Weil werden per E-Mail zur Verfügung gestellt, sind aber auch zusätzlich in Papierform beigelegt. Ebenfalls zu beschließen ist Errichtung bzw. Erweiterung der Straßenbeleuchtung.

Es liegt ein Angebot des Energieversorgers Süwag über die Aufstellung von zwei Leuchten inkl. Erdarbeiten und Projektierung in Höhe von 8.913,35 € vor.

Beschluss: 1. Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, die Straßenbauarbeiten für die Nebenanlagen (Gehweganlage und Bushaltestelle) an der Kreisstraße 64 in der Gemarkung Burgschwalbach zum Angebotspreis von ca. 79.000 € (Gehweganlage) und ca. 26.000 € (für Bushaltestelle - teilweise auch für Schiesheim) an die Firma Albert Weil, Limburg zu vergeben. Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

2. Der Ortsgemeinderat stimmt dem Angebot der Süwag zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Höhe von 8.913,35 € zu.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 2: Beratung und Beschlussfassung über die Erhebung von Vorausleistungen auf den wiederkehrenden Ausbaubeitrag für das Jahr 2024

Wie in jedem Jahr ist ein Beschluss über die Erhebung von Vorausleistungen auf den wiederkehrenden Ausbaubeitrag für das Folgejahr zu fassen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt die Vorausleistungen auf den wiederkehrenden Ausbaubeitrag für das Jahr 2024. Der Beitragserhebung sind die nach dem Bauprogramm für die Jahre 2022 - 2026 ermittelten durchschnittlichen beitragsfähigen Aufwendungen in Höhe von 100 % zugrunde zu legen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Top 3.1: Herstellung einer öffentlichen Parkplatzanlage in der Jahnstraße, Flur 56, Fl.st. 18/1

Der Bauantrag wurde aufgrund noch zu klärender Fragen von der letzten Sitzung abgesetzt. Bis zur Sitzung wird noch einmal geklärt, ob die Stellplätze nicht alle rechtwinklig zur Fahrbahn angeordnet werden können. Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die er den Rats- und Ausschussmitgliedern geschickt hat. Da die Stellplätze im Bauantrag des Dorfgemeinschaftshauses nachgewiesen werden mussten, kann auf sie nicht verzichtet werden. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde hat eine Nutzung der Fläche neben dem Gleiskörper auf ihrer Fläche zugesagt. Bernd Wahnel weist darauf hin, dass die Jahnstraße eine 30er-Zone ist und eine geringere Fahrbahnbreite dadurch möglich wäre.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten beschließt, das Parken im rechten Winkel zur Fahrbahn beizubehalten und die Fahrbahn auf das notwendige Mindestmaß anzupassen. Der Bauantrag ist dahingehend zu ändern.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 3.2: Abweichungsantrag zur Dachneigung auf einer Fertiggarage Flur 54, Flst. 38/4

Der Gemeinderat hatte in der Sitzung vom 15.12.2023 der Abweichung von der vorgeschriebenen Dachneigung nicht zugestimmt. Der Antragsteller hat nun noch einmal die geplanten Maßnahmen erläutert und darum gebeten, über den Abweichungsantrag zu beraten. **Beschluss:** Der Ortsgemeinderat Hahnstätten stimmt dem Abweichungsantrag von der vorgeschriebenen Dachneigung auf der Flachdachgarage zu.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Top 3.3: Bauvoranfrage: Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses, Kirchgasse, Flur 38, Flurstück 80+81, Hahnstätten

Die Bauherrin plant, nach dem Abbruch der bestehenden baufälligen Bausubstanz und der Zusammenlegung der beiden einzelnen Baugrundstücke, eine Wohnbelegung. Geplant ist ein Mehrfamilienwohnhaus mit bis zu 6 Wohneinheiten, um den alten Ortskern mit neuem Wohnraum zu beleben. Die Bauvoranfrage ging am 22.03.2024 bei der Ortsgemeinde ein, so dass sie nicht im Bau- und Planungsausschuss beraten werden konnte. Die Ratsmitglieder haben Bedenken bezüglich der notwendigen Stellplätze. Da in den Unterlagen hierzu keine Aussagen getroffen wurden, soll der Vorsitzende hierzu das Gespräch mit dem Antragsteller suchen. Judith Schönborn weist darauf hin, dass hier neuer Wohnraum in der Ortsmitte entstehen soll und durch den Abriss der maroden Altgebäude das Ortsbild aufgewertet wird. Dies entspricht dem Ansinnen der Gemeinde und sollte unterstützt werden. Der Rat ist der Auffassung, dass die offenen

Fragen erst geklärt werden und die Bauvoranfrage zuerst im Bau- und Planungsausschuss behandelt werden sollte.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Hahnstätten spricht sich dafür aus, die Bauvoranfrage von der Tagesordnung abzusetzen und im Bauausschuss vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 4: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Bücherei sich an dem Programm „Onleihe“ der Landesbücherei beteiligen möchte. Das Konzept ist dem Protokoll beigelegt. Die einmaligen Kosten belaufen sich auf 2.265,- € und sollen über Spenden finanziert werden. Für einen Teil gibt es bereits Zusagen. Die jährlichen Kosten betragen 630,- €. Für die Refinanzierung (zumindest eines Teils der Kosten) soll ein Konzept für Gebühren oder Jahresmitgliedschaften ausgearbeitet werden. Die Hahnstätter Bücherei wird die Einzige im Aartal sein, die sich an der „Onleihe“ beteiligen wird. Das dürfte die Attraktivität der Einrichtung steigern. Es gibt noch ein weiteres Programm, an dem sich die Bücherei beteiligen möchte: „Bücherei der Dinge“. Dieses werden die Bücherei-mitarbeiterinnen in der nächsten Sitzung vorstellen. Es mussten aufgrund von Beschwerden wegen überhängender Bäume an einigen Waldrändern Rückschnittmaßnahmen durchgeführt werden. Auch werden zurzeit Fallmaßnahmen hinter den Grundstücken an der Aarstraße aufgrund der Verkehrssicherung vorgenommen. Es fand in der letzten Woche eine Besprechung der Bürgermeister des Forstreviers Hahnstätten- Kaltenholzhausen mit der Försterin statt. Hierbei ging es hauptsächlich um die Bereitstellung von Brennholz.

Frau Rump teilte mit, dass sehr wahrscheinlich in Zukunft nicht mehr die Mengen an Brennholz anfallen, die für die Bedienung aller Bestellungen notwendig sind. Da aufgrund des Klimawandels weniger Holz eingeschlagen werden kann, fällt auch nicht mehr so viel Brennholz an. Es soll der neue Forstwirtschaftsplan abgewartet werden und dann gemeinsam ein Plan für die Verteilung der Mengen im gesamten Revier erarbeitet werden. Kürzungen der Bestellmengen sind nicht auszuschließen. Der Vorsitzende hat mehrere Angebote für eine Rutsche für Kleinkinder in der Kita Pustebume eingeholt. Da diese sich nicht von dem Vorschlag der Rutsche aus Recyclingmaterial, wie von der Einrichtung favorisiert, unterscheiden, stimmt der Rat der Anschaffung dieses Modells zu. Am Dienstag, dem 26.03.2024 findet die Baustelleneinweisung für den Ausbau der K64 statt.

Top 5: Fragen der Ratsmitglieder

Ulrich Müller berichtet von den Begehungen mit dem Statiker der Firma Indeco. Er erläutert, dass die Dimensionierung der Sparren im Dorfgemeinschaftshaus von den Plänen abweicht, da ursprünglich der Ausbau des gesamten Dachgeschosses vorgesehen war. Dadurch ist, bis auf den Teilbereich in dem sich die Lüftungsanlage befindet, eine zusätzliche Belastung des Daches und somit eine PV-Anlage möglich. In der Kita Pustebume ist die Dimensionierung der Sparren knapp bemessen. Da aber das Gewicht der Dacheindeckung pro m² um 12 kg geringer ist als in der Statik ausgewiesen, ist auch hier die Reserve so groß, dass die Dächer belegt werden können. Der Festsaal ist noch nicht abschließend untersucht, da erst noch die Statik vom Kreis angefordert werden muss. Das ist aber für die weiteren Planungen nicht so gravierend, da die Anlage auf dem Festsaal erst im zweiten Schritt geplant ist.

Das Dach über den Gruppenräumen der Kita Zwergenland dürfte auch noch genug Reserve besitzen, da hier ursprünglich eine abgehängte Decke geplant war, die aber nicht eingebaut wurde. Judith Schönborn teilt zum Thema „Ableitung von Niederschlagswasser auf Privatgrundstücken“ mit, dass dies in § 37, Abs.1 des Nachbarrechts geregelt ist. Der Vorsitzende hat dies auch mit der Verwaltung erörtert und hier wurde dies ebenso gesehen. Es wurde vorgeschlagen, auf diese Vorschrift bei Bauplatzkäufen und Bauanträgen deutlich hinzuweisen. Das Problem bleibt, wie so oft, die Überwachung. Erneut ist das Gerüst an der B54 im Bereich des Wasserschlosses ein Thema. Es wird das Unverständnis darüber geäußert, dass es immer noch steht und so eine Gefahr für den Schwerlastverkehr in dem Kurvenbereich und für den aus der Hohlenfelsbachstraße ausfahrenden Verkehr darstellt. Der Eigentümer hat dem Vorsitzenden gegenüber mitgeteilt, dass die Arbeiten bald beendet sind und das Gerüst in Kürze abgebaut wird.

Joachim Egert, Ortsbürgermeister



HEROLD

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Jörg Schramm

Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Telefon Bürgerhaus 06486/7903933

Telefon 06486/901560

E-Mail jschramm-he@t-online.de

Homepage www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus

Marion Gemmer 06486/1582

■ Bekanntmachung über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Herold

Der Landrat des Rhein-Lahn-Kreises als Kreiswahlleiter hat mit Bekanntmachung vom 07.02.2024 zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgerufen. Da ich mich erneut zum Bürgermeister beworben habe, bin ich nach den wahlrechtlichen Vorschriften nicht mehr Wahlleiter für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in der Ortsgemeinde Herold. **Wahlleiterin für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in ist nunmehr die 1. Beigeordnete Frau Silke Wick, Mühlweg 7, 56368 Herold.** Wahlvorschläge für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in sind deshalb bei der 1. Beigeordneten, als Wahlleiterin, einzureichen. Für die Wahl zum Ortsgemeinderat Herold bin ich weiterhin Wahlleiter. Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsgemeinderat sind deshalb weiter bei mir einzureichen.

Herold, 05.04.2024

Jörg Schramm, Ortsbürgermeister



KALTENHOLZHAUSEN

■ Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr statt.

Spezielle Terminabsprache ist möglich via E-Mail oder Telefon.

Telefon: 01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage: www.kaltenholzhausen.de



STADT KATZENELNBOKEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen

Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr

Telefon 06486 9179-180

Fax 06486 9179-199

E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

Homepage stadt-katzenelnbogen.de

■ Einladung zur Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen

Die nächste Sitzung des Bauausschusses der Stadt Katzenelnbogen findet am **Dienstag, den 16.04.2024, um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal in Katzenelnbogen, Burgstraße 1, in 56368 Katzenelnbogen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Beratung und Beschlussfassung zu Bauanträgen und Bauvoranfragen
- Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 3 Gartenstraße/Untertalstraße“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)

3. Beratung und Beschlussfassung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Nr. 2 Untertalstraße“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
4. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Borngasse“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
5. Beratung und Beschlussfassung zu städtischen Bauprojekten
6. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Lebendige Zentren“
7. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
8. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes
- Öffentliche Sitzung**
10. Bericht aus der nichtöffentlichen Sitzung

Katzeneinbogen, 04.04.2024
Petra Popp, Stadtbürgermeisterin

■ Bekanntmachung der Beschlussfassung der im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellten 4. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Hockenberg“ der Stadt Katzeneinbogen als Satzung gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

Die vom Stadtrat Katzeneinbogen am 24. Januar 2024 gemäß § 10 Absatz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, als Satzung beschlossene und am 02. April 2024 ausgefertigte 4. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Hockenberg“ wird hiermit bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Hockenberg“ der Stadt Katzeneinbogen in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich ist dem nachstehend abgedruckten Plan zu entnehmen.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Hockenberg“ wird bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Verwaltungsstelle Hahnstätten, Bauabteilung, Austraße 4, 65623

Hahnstätten, zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Darüber hinaus kann nach § 10a Absatz 2 BauGB die Änderungssatzung einschließlich Begründung in Kürze im Internet unter www.geportal.rlp.de eingesehen werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 u. 2 sowie des Absatz 4 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, über die Entschädigung von durch Festsetzungen der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Hockenberg“ oder deren Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Katzeneinbogen geltend gemacht worden sind (§ 215 Absatz 1 Nr. 1 BauGB).

Mängel der Abwägung sind nur beachtlich, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Katzeneinbogen geltend gemacht worden sind (§ 214 Absatz 3 Satz 2 i.V.m. § 215 Absatz 1 Nr. 3 BauGB). Der Sachverhalt der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Eine Verletzung der Bestimmungen über Ausschließungsgründe (§ 22 Absatz 1 Gemeindeordnung) und über die Einberufung und die Tagesordnungen von Sitzungen des Ortsgemeinderates (§ 34 Gemeindeordnung) ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsachen, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Stadt Katzeneinbogen geltend gemacht worden ist.

Katzeneinbogen, den 03. April 2024
Lars Denninghoff, Bürgermeister

Flur 8

WA II
0.4 0.8

Hockenberg

Friedensstraße

Datengrundlage:
Geobasisinformationen der Vermessungs- u. Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz - (Zustellung vom 15. Oktober 2019)

Planzeichen

Darstellungen der Flurkarte (keine Festsetzungen)

- Katastergrenzen
- Flurstücknummer
z. B. Fl. St. Nr. 17
- vorh. Gebäude

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

- Grenze d. räumlichen Geltungsbereichs

Art der baulichen Nutzung

- WA
allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauVVO)

Maß der baulichen Nutzung
§ 11(1) Nr. 1 BauVVO

- II
Zahl der Vollgeschosse (Z)
Als Höchstmaß
- 0.8
Grundstückszahl
Als Höchstmaß
- 0.4
Grundstückszahl
Als Höchstmaß

Bauweise
§ 11(1) Nr. 2 BauVVO

- offene Bauweise
- Bauweise
- überbauten Fläche
und überbauten Fläche

Verkehrflächen
§ 9(1) Nr. 11 BauGB

- Straßenverkehrsfläche

Nutzungsgebiete

Baugruben	Zahl der Vollgeschosse
Grundstückszahl	Grundstückszahl
Bauweise	Bauweise

Hinweis:
Der Bebauungsplan besteht aus dieser Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen

Stadt Katzeneinbogen

Bebauungsplan „Auf dem Hockenberg, 4. Änderung“

Zeichnerische Festsetzungen

BÜRO FÜR LANDSCHAFTS-, STADT- U. FREIRAUMPLANUNG
Dipl.-Ing. Michael Körtinger
Haus im Klostergarten
Dierzer Straße 16
65626 Fachingen
Telefon: 06432/94300
Telefax: 06432/94309
e-mail: buero@kuertinger-fachingen.de

Planungsstand März 2024

■ Saisonöffnung für den „Flecker Freitag“ findet am 3. Mai 2024 im Hof des Einrichmuseums statt

Aus organisatorischen Gründen wird der Saisonauftakt „Flecker Freitag“ für das Jahr 2024 vom 12. April auf den 3. Mai verschoben!



Nach jetzt bereits drei erfolgreichen Jahren „Flecker Freitag“ veranstaltet die Stadt Katzenelnbogen den ersten „Flecker Freitag“ für das Jahr 2024 nach der Winterpause unter dem Motto „Saisonauftakt“ am Freitag, den 3. Mai von 19 Uhr bis 24 Uhr im Hof des Einrichmuseums – ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender. Die Besucher erwartet ein gemütlicher Abend im malerischen Ambiente des Innenhofs - bei Bier, Wein und anderen gekühlten Getränken, bei leckeren warmen und kalten Snacks und Live Musik. Wie schon gewohnt, findet die Veranstaltung in Kooperation mit einem heimischen Verein, der sich um das leibliche Wohl kümmert, und einem heimischen Künstler, der für die musikalische Unterhaltung sorgt, statt. Ein Saisonauftakt im Frühling, den sich keiner entgehen lassen sollte. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Die Organisatoren freuen sich, bei dieser beliebten Veranstaltung alle Besucher zu einem schönen, geselligen Abend begrüßen zu können!

■ Helferinnen und Helfer für die Catzenelnbogener Ritterspiele gesucht!

Die Stadt Katzenelnbogen sucht auch in diesem Jahr wieder Helferinnen und Helfer für Dienste an den vier Eintrittskassen zu den traditionellen **Catzenelnbogener Ritterspielen am Samstag, dem 29. Juni und am Sonntag, dem 30. Juni 2024**



Foto: Asgard Pferdeshow & Falknerei

Es werden Helfer für folgende Zeiten gesucht:

Samstag, 29.06., von ca. 10:00 bis ca. 14:00 Uhr
 Samstag, 29.06., von ca. 14:00 bis ca. 17:30 Uhr
 Samstag, 29.06., von ca. 17:30 bis ca. 21:00 Uhr
 Sonntag, 30.06., von ca. 10:00 bis ca. 14:00 Uhr
 Sonntag, 30.06., von ca. 14:00 bis ca. 17:30 Uhr

Ihre Mithilfe belohnt die Stadt Katzenelnbogen wieder mit 2 Zweitages-Freikarten (Wert: 36,-€)

Wenn Sie die Stadt Katzenelnbogen bei dieser Veranstaltung unterstützen wollen, dann schicken Sie bitte eine **E-Mail an:** ritterspiele@vg-aar-einrich.de **Betreff:** Helfer Ritterspiele 2024

Wir benötigen von Ihnen folgende Angaben:

Ihren vollständigen Namen, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer, Ihre Emailadresse* und zu welcher Zeit Sie einen Kassendienst übernehmen wollen

Hinweis zum Datenschutz: Mit Ihrer Email gestatten Sie uns Ihre Daten für den ausschließlichen Zweck der Catzenelnbogener Ritterspiele zu speichern!

Stadt Katzenelnbogen,
am 27. März 2024



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus:

Beim Dorfgemeinschaftshaus ist eine Anmietung nur zum Wochenende möglich.

Zur Vermietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Ute Petersen unter der Telefonnummer 06486/1682.

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatswahl 2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Klingelbach, am 9. Juni 2024 findet die nächste Kommunalwahl statt. Neben der Europawahl dürfen die Wählerinnen und Wähler an der Wahl mitbestimmen, wer im Kreistag die Interessen der Einwohnerinnen und Einwohner vertritt, wer in den Verbandsgemeinderat einzieht und wer für die Gemeinde Klingelbach als Bürgermeisterin oder Bürgermeister sowie im Gemeinderat in den nächsten fünf Jahren ehrenamtlich tätig sein wird. Unsere derzeit noch aktiven Wählerlisten haben einvernehmlich verkündet keine Wählerlisten zu erstellen. Somit findet in Klingelbach, sofern kein Wahlvorschlag eingereicht wird, erstmals eine Mehrheitswahl ohne Wahlvorschlag statt. Das heißt, alle Wählerinnen und Wähler können frei entscheiden, welcher wählbaren Person aus Klingelbach, sie Ihre Stimme geben möchten und so viele Namen auf den Stimmzettel schreiben wie Ratsmitglieder zu wählen sind. Um den Wählerinnen und Wählern die Wahl einfacher zu gestalten werden wählbare Personen benötigt, die Interesse an einer Mitarbeit im Gemeinderat haben und sich zur Wahl stellen würden.

Dazu lade ich alle wählbaren Personen ein, an der Erstellung einer alphabetisch sortierten Vorschlagsliste teilzunehmen. **Wir treffen uns am Freitag, den 12.04.2024 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Klingelbach.** Wer zu diesem Termin verhindert sein sollte, kann sich gerne beim Ortsbürgermeister melden und seine Bereitschaft erklären. Wählbar bleibt trotz der Liste jede wählbare Person.



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Wöchentliche Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Telefon 0157/50013380

Mail buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

■ Reinigung von Straßen und Bürgersteigen sowie Pflege von Hecken und Sträuchern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aus gegebenem Anlass möchte ich erneut an die o.a. Bürgerpflicht erinnern. Die wöchentliche Reinigung der an das Grundstück angrenzenden Straßen (bis zur Mitte), Gehwege und Bürgersteige einschließlich der Rinnen sind in Kördorf den jeweiligen Grundstückseigentümern per Satzung übertragen. Dazu gehört auch die Pflege und das Beschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen usw., die über die Grundstücksgrenze hinaus in den öffentlichen Bereich oder zum Nachbarn ragen. Die Alternative - Reinigung durch die Gemeinde und Umlage der Kosten auf die Bürger - wäre für alle wesentlich kostenintensiver. Grundstückseigentümer, die diesen Pflichten nicht nachkommen, begehen eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden kann. Gleichzeitig

ist die Gemeinde berechtigt, die Reinigungsarbeiten in Auftrag zu geben und die Kosten von den Grundstückseigentümern anzufordern. Ich bitte die betreffenden Mitbürgerinnen und Mitbürger, diesen Reinigungspflichten nachzukommen, damit auf weitergehende Maßnahmen verzichtet werden kann. Dies ist auch im Hinblick auf die Bürger geboten, die ohne persönliche Ansprache die Reinigungsarbeiten wahrnehmen oder ihre Hecken und Sträucher pflegen. Sollten zeitliche, personelle oder gesundheitliche Gründe die Reinigung erschweren, bin ich gerne bereit, mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Da die persönliche Ansprache oft sehr schwierig und zeitaufwändig ist, weil z.B. Rufnummern nicht im Telefonbuch stehen oder die Betroffenen zu Hause selten zu erreichen sind, werde ich im Bedarfsfall mit einem persönlichen Brief an diese Pflichten erinnern. Ich bitte um Verständnis für diese Verfahrensweise.

Kördorf, den 03. April 2024
Bernhard Krugel, Ortsbürgermeister



LOHRHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Kai Schmidt

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim
Sprechzeiten täglich nach Vereinbarung.
Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079
Email buergermeister@lohrheim.de

■ Gemeinde-Umwelttag 2024

Am **Samstag, den 20. April 2024**, findet der diesjährige Gemeinde-Umwelttag statt. Treffpunkt ist **ab 09.30 Uhr am Rathaus**. Gemeinsam wollen wir die gemeindlichen Flächen und Einrichtungen (u.a. rund um DGH, Dorf- und Kinderspielplätze, Grillhütte, Friedhof) für die Saison schön herrichten und von Schmutz und Unrat befreien. Gemeinsam mit dem Gemeinderat freue ich mich auf eine rege Beteiligung und einen geselligen Abschluss mitsamt Mittagsimbiss als Dankeschön für alle Mitwirkenden. Vielen Dank an dieser Stelle den Lohrheimer Landfrauen, die auch dieses Jahr wieder unseren Dorfplatzbrunnen mit einer Osterkrone geschmückt haben sowie weiteren engagierten Bürgerinnen für die jahreszeitliche Gestaltung der Ortseingangstafel. Leider wurde diese und teils der dort angebrachte Osterschmuck über die Osterfeiertage beschädigt. Auch gab es zuletzt wiederholt illegale Müllablagerungen speziell entlang der Ortsumgehung. Hinweise auf etwaige Verursacher bzw. auch anderweitig bekannt werdende Verschmutzungen und Beschädigungen bitte im Sinne der Ortsgemeinde und unserer Dorfgemeinschaft gerne jederzeit an mich weitergeben.

Kai Schmidt, Ortsbürgermeister



MITTELFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Werner Großheim

Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach
Montag 18 – 19 Uhr
Telefon 06486/6077
E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de
Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de

■ Bekanntmachung über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Mittelfischbach

Der Landrat des Rhein-Lahn-Kreises als Kreiswahlleiter hat mit Bekanntmachung vom 07.02.2024 zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgerufen. Da ich mich erneut zum Bürgermeister beworben habe, bin ich nach den wahlrechtlichen Vorschriften nicht mehr Wahlleiter für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in der Ortsgemeinde Mittelfischbach.

Wahlleiter für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in ist nunmehr der 1. Beigeordnete Herr Volker Schweitzer, Wickengarten 9, 56370 Mittelfischbach. Wahlvorschläge für die Wahl zur/zum Bürgermeister/in sind deshalb bei dem 1. Beigeordneten, als Wahlleiter, einzureichen. Für die Wahl zum Ortsgemeinderat Mittelfischbach bin ich weiterhin Wahlleiter. Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsgemeinderat sind deshalb weiter bei mir einzureichen.

Mittelfischbach, 05.04.2024
Werner Großheim, Ortsbürgermeister



MUDERSHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Klaus Harbach

Hauptstraße 17, 65623 Muderhausen
Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr
Telefon 06430/6454
Fax 06430/9275337
E-Mail gemeinde@mudershausen.de
Homepage mudershausen.de/

■ Aktionstag des Vereins für Obst- und Gartenbau, Umwelt und Natur Muderhausen am 09.03.2024

Der Einladung zur Abfallbeseitigung entlang der K 55 zwischen Ortsteil Zollhaus- bis Ortsteil Bonscheuer waren ca. 25 Personen durch alle Altersgruppen von der Kirmesgesellschaft bis zur Rentnerband gefolgt. Um 10.00 Uhr war der Treffpunkt in der Hauptstraße und nach Bildung von 3 Arbeitsteams erfolgte die jährliche Säuberungsaktion.



Es wurden zahlreiche Müllsäcke mit überwiegend Plastikmüll, Flaschen und weiteren Unrat gesammelt. Nach ca. 2 Stunden wurde das „stolze“ Ergebnis auf dem Rathausplatz präsentiert und man ist immer wieder verwundert, wie die Bürger mit der Umwelt umgehen. Die Ortsgemeinde Muderhausen dankt dem Verein für seinen Einsatz.

Klaus Harbach, Ortsbürgermeister



NETZBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Horst Ackermann

Schulstraße 5, 65623 Netzbach
Mittwoch 18 - 20 Uhr
Telefon 06430 7015
FAX 06430 928191
E-Mail ackermann-netzbach@t-online.de
Homepage netzbach.de/

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Mittwoch, den **24.04.2024 um 19:00 Uhr**, findet im Rathaus Netzbach die 29. Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung der Tische und Stühle für die MZH

3. Beratung und Beschlussfassung über die Befestigung eines Seitenstreifens Flur 6, Flurstück 68/3
 4. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffungen für den Spielplatz
 5. Beratung und Beschlussfassung über ein Wasser - Stop System für die MZH
 6. Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsverlängerung zum Dorfautomaten
 7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 8. Fragen der Ratsmitglieder
- Nichtöffentlich:**
9. Grundstücksangelegenheiten
 10. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 11. Fragen der Ratsmitglieder

Horst Ackermann, Ortsbürgermeister



NIEDERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel

Rathausstraße 5, 65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr
 Telefon 06432 63533
 Fax 06432 63857
 E-Mail gemeinde@niederneisen.de
 Homepage www.niederneisen.de

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates in der 16. Wahlperiode 2019/2024 vom 12.12.2023

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist. Bedenken gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Beratung und Beschlussfassung der „Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinden Flacht und Niederneisen“

Bereits in der Sitzung am 19.09.2023 wurde über die geänderten Friedhofsgebühren beschlossen. Da jedoch in der Vorlage die alten und neuen Gebührensätze standen, muss nunmehr erneut über die neuen Gebührensätze abgestimmt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinden Flacht und Niederneisen in der aktuellen Vorlage.

3. Beratung und Beschlussfassung über einen Förderantrag zur kommunalen Wärmeplanung und Aufgabenübertragung nach § 67 GemO auf die Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Niederneisen begrüßt die Initiative des Verbandsgemeinderates und stimmt der Aufgabenübertragung nach § 67 Gemeindeordnung (GemO) auf die Verbandsgemeinde zu. Über die notwendige Ausschreibung zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung und die Vorgehensweise sind die verbandsangehörigen Gemeinden zu informieren.

4. Nachwahl eines Ausschussmitgliedes für den Haupt- und Finanzausschuss und den Medien- und Öffentlichkeitsausschuss

Der Vorsitzende informiert, dass aufgrund des Todes von Roger Heuser auch zwei Ausschussplätze der v.g. Ausschüsse neu besetzt werden müssen.

Das Vorschlagsrecht liegt bei der FWG. Vorgesprochen wird von der FWG Fraktion Herr Sascha Kreckel. Der Gemeinderat verzichtet einstimmig auf eine geheime Wahl, so dass per Akklamation gewählt werden kann.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht hierbei. Herr Sascha Kreckel wird einstimmig zum Ausschussmitglied des Haupt- und Finanzausschusses und des Medien- und Öffentlichkeitsausschusses in zwei getrennten Wahlgängen gewählt.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Wärmelieferungsvertrages mit der EVL

Bereits am 19.09.2023 wurde über den Wärmelieferungsvertrag der EVL beraten und beschlossen. Nunmehr wurde der Vertrag auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig den Wärmelieferungsvertrag der EVL in der vorgelegten Form mit Stand 15.11.2023.

6. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

Es liegen keine Anträge/Anfragen vor.

7: Beratung und Beschlussfassung über den Solidarpakt Erneuerbare Energien aller Gemeinden der Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Bereits am 07.11.2023 hat der Gemeinderat über den Solidarpakt und die Satzung der AÖR beraten und beschlossen, jedoch das Geschäftsmodell der AÖR nicht gesondert beschlossen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, das das erarbeitete Geschäftsmodell als Geschäftsgrundlage der „Aar-Einrich regenerative Energien AÖR“ dienen soll.

8. Mitteilungen des Vorsitzenden

- Info über Neujahrsempfang
- Info an Parteien über Kommunal- und Europawahl am Sonntag, den 09.06.2024 - Bittet die Fraktionen zur nächsten Gemeinderatssitzung, Mitglieder für den Wahlvorstand zu nennen unter Berücksichtigung, das auch am darauffolgenden Montag noch ausgezählt werden muss.

9: Fragen der Ratsmitglieder

- Sachstandsfrage Geschwindigkeitsmessanlage

10: Einwohnerfragestunde

- Es liegen keine Anfragen vor

Für den nichtöffentlichen Teil liegen keine Punkte vor.

Armin Bendel, Ortsbürgermeister

■ Umwelttag - wir räumen auf

Ich bin dabei, du bist dabei, wir sind dabei!

Am Samstag den 13.04.2023 ab 10.00 Uhr bis ca. 12.30 Uhr findet der Umwelttag der Gemeinde Niederneisen statt. Treffpunkt ist am Rathaus. Neben ehrenamtlichen Projekten, soll auch wieder eine Kontrolle entlang der Spazierwege erfolgen. Über eine rege Teilnahme, gerne mit Wagen und Anhänger, würde sich die Gemeinde freuen. Für das anschließende leibliche Wohl ist gesorgt.



NIEDERTIEFENBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Volkmer Obst

Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach

Montag 19 - 20 Uhr
 Telefon 06772 960452
 Fax 06772 960453
 E-Mail buergermeister-niedertiefenbach@web.de



OBERFISCHBACH

■ Sprechzeiten des 1. Beigeordneten

Carsten Fetter

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477
 Mobil: 0177/4642977
 eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de

■ Bürgerinformation zur 29. Sitzung des Ortsgemeinderates Oberfischbach vom 30.03.2024

Der Vorsitzende begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ortsgemeinderat beschloss in **öffentlicher Sitzung:**

- Die Niederschrift zur Gemeinderatssitzung vom 01.02.2024
 - Den Vorschlag, Herrn Herbert Geihlsinger zum besonderen Stellvertreter des Wahlleiters für die Kommunalwahl am 09.06.2024 sowie zur möglichen Stichwahl am 23.06.2024 zu benennen
- Unter dem Top „Verschiedenes“ berichtet der Vorsitzende:
- Die neuen Bänke von der Fa. Haas, Schweighausen, sind eingetroffen. Diese wurden finanziert durch das Straßenfest im

Sommer 2023, durch den Gemeinderat, die Feuerwehr und die Einwohner.
Zur Einwohnerfragestunde sind keine BürgerInnen erschienen
Ein **nichtöffentlicher Sitzungsteil** war nicht erforderlich.

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich
Hahnstätten, 05.04.2024



OBERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk

Hauptstraße 28

Sprechstunde Mittwochs von 18:00 bis 19:00 Uhr

Nach Vereinbarung Mittwochs von 16:00 bis 17:30 Uhr

Telefon 0172/6576903

Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de

..... mail@og-oberneisen.de

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Vom Montag, dem 22.04.2024 bis Freitag, dem 03.05.2024 befinde ich mich in Urlaub und werde in dieser Zeit von der Zweiten Beigeordneten Frau Anke Isselbacher, Tel. 06430/91084 vertreten.

Peter Pelk, Ortsbürgermeister



RECKENROTH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen

Erbsengasse 6, 56370 Reckenroth

Derzeit finden keine festen Sprechzeiten statt.

Ich bitte um Terminvereinbarung.

Telefon 06120 7573

Mobil 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage www.ortsgemeinde-reckenroth.de

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen, Tel.: 0157 84979817

■ Bürgerinformation zur 40. Sitzung des Ortsgemeinderats Reckenroth vom 23.02.2024

Der Ortsgemeinderat beschloss in **öffentlicher Sitzung**:

- Die Genehmigung des Protokolls zur 39. Sitzung des Ortsgemeinderates
- Die Satzung der „Aar-Einrich regenerativen Energien Anstalt des öffentlichen Rechts“ (AERA) gemäß dem vorgelegten Entwurf, Stand 19.07.2023. (Hier; Korrektur der Beschlussfassung (Formfehler) vom 04.12.2023 aus der 38. Sitzung des Ortsgemeinderates)
- Die Flächenstilllegungen mit einer Größe von 6,55 Hektar in den Abteilungen 1a und 14a für das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil war nicht erforderlich

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich
Hahnstätten, 03. April 2024

■ Einladung zur 42. Sitzung des Gemeinderates Reckenroth

Am **Montag, den 15.04.2024 um 19:00 Uhr** findet die nächste Sitzung des Gemeinderates Reckenroth im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Wahl der Rechnungsprüfer
3. Einwohnerfragestunde - gem. 16a GemO
4. Verschiedenes

Stefanie Stockenhofen, Ortsbürgermeister



RETTERT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

Ringmauer 3a, 56370 Rettert

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06486 1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Stefanie Arzt Telefon: 06486/9029633

E-Mail: s.arzt@gmx.de

Dorfgemeinschaftshaus: 06486/9047931

Revierförsterin

Anja Grimm Telefon: 06486/900977

Mobil 0151/14818545

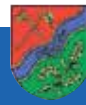
■ Schwimmbad Holzhausen - Kartenvorverkauf

Es ist wieder soweit: Die Schwimmsaison steht vor der Tür und es besteht ab 17. April 2024 wieder die Möglichkeit, mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr in der Bürgermeister-Dienststunde Karten im Vorverkauf zu erwerben.

- Familienkarte 90 € (Vorverkauf 85 €)
- Erwachsene Saison 55 € (Vorverkauf 50 €)
- Jugendliche Saison 40 € (Vorverkauf 35 €)

Die Eintrittspreise für Kinder/Jugendliche gelten von 3 - 18 Jahre. Die Eintrittspreise für Studenten gelten bis 25 Jahre. Personen mit einem Grad der Behinderung von 50 % oder mehr zahlen den halben Eintrittspreis. Bitte die Studenten- und Schwerbehindertenausweis mitbringen.

Heiko Heymann, Ortsbürgermeister



ROTH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux

Gartenstr. 4, 56368 Roth

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com



SCHIESHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norbert Fey

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Dienstag 19 - 20 Uhr

Telefon 06430 7720

Mobil: 0177-7226167

Fax 06430 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de



SCHÖNBORN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernd Roßtäuscher

Ringstraße 16,

56370 Schönborn

Montag 17.30 - 19.30 Uhr

Telefon 06486 7117

E-Mail og-schoenborn@online.de

Gemeindebüchereien

■ Gemeindebücherei Burgschwalbach

Schloßstraße 8, 65558 Burgschwalbach
Tel: 06430 7673
buecherei@burgschwalbach.de

Öffnungszeiten:

Montag von 17-19 Uhr
Freitag von 16:30-18 Uhr

■ Gemeindebücherei Flacht

Im ev. Gemeindehaus Flacht
Hauptstraße 13
Telefon: 06432 6440444
(während der Öffnungszeiten)
ev.buecherei.flacht@t-online.de
Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr



■ Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp / oder Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com
Online Katalog:
bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/

oder Katzenelnbogen eingeben
Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ihr Bücherei Team

■ Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9
buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB
www.bibkat.de/lohrheim
Öffnungszeiten
Montags & Donnerstags von 16 - 18 Uhr
kostenlose Ausleihe für zwei Wochen
Toneboxen, DVDs und Zeitschriften gegen Gebühr
Verraten von Jussi Adler-Olsen

Das atemberaubende Finale der Carl-Mørck-Reihe

Seit 2007 erobert die Thriller-Reihe um Carl Mørck, Spezialermittler des Sonderdezernats Q bei der Kopenhagener Polizei, und seinen syrischen Assistenten Hafez el-Assad die Bestsellerlisten der Welt. In ihrem zehnten und atemberaubend spannenden Fall geraten die beiden tief in ein Netz aus Lügen und Geheimnissen und müssen all ihre Kräfte aufbieten, um dem Morden Einhalt zu gebieten. Werden Carl Mørck und sein Team es rechtzeitig schaffen?

Heimatismuseen



Öffnungszeiten:

Jeweils am 2. Sonntag im Monat von 14 - 17 Uhr
Führungen sind nach vorheriger Anmeldung
jederzeit ganzjährig möglich.

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530
oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachwächterwanderungen mit interessanten Informationen
über Katzenelnbogen für Gruppen
Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal:

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und ähnliches zur Verfügung.

Terminanfragen nimmt ab sofort die Mitarbeiterin der Stadt Katzenelnbogen Tamara Plotkowski **dienstags und donnerstags von 15 - 19 Uhr** telefonisch unter der Nummer **06486/9179-182** oder per E-Mail tamara.plotkowski@stadt-katzenelnbogen.de entgegen.

■ Heimatsammlung Hahnstätten



Führungen sind nach vorheriger
Anmeldung jederzeit möglich.
Ansprechpartnerin: I
rmgard Degenhardt
Tel.: 06430/1440

Schul- und Kindergarten- nachrichten mit VHS

Menüplan der RiA Plus und Grundschule Hahnstätten für die Zeit vom 08.04.2024 bis 11.04.2024

Montag

Menü 1: Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen
(Schwein/Geflügel), Saisonales aus unserer Frischetheke,
Griesbrei mit Zimt und Zucker

Menü 2: Kartoffelsuppe dazu selbstgebackenes Brot, Salat-
auswahl, Rohkoststicks, Griesbrei mit Zimt und Zucker

Dienstag

Menü 1: Spaghetti Bolognese (Rind) dazu Reibekäse,
Auswahl an Salaten und Obst aus unserer Frischetheke

Menü 2: Gemüseauflauf dazu Bratkartoffeln, Auswahl an
Salaten, Rohkost und Obst

Mittwoch

Menü 1: Currywurst (Schwein/Rind) mit Backofenkartoffeln,
Salatauswahl, Fruchtjoghurt

Menü 2: Pizza Margherita dazu eine große Auswahl an Salaten
und Rohkost, Fruchtjoghurt

Donnerstag

Menü 1: Semmelknödel mit Rahmchampignons, Auswahl an
Frischkost und Obst

Menü 2: Nudeln mit Rahmspinatsoße, knackige Salatauswahl,
saisonales Obst

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelische Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen

Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf,
Telefon 06486/901411

14.04.2024 Gottesdienste

9:30 Uhr Dörsdorf

10:45 Uhr Ackerbach

11.04. - 13.04.2024 Konfirmandenfreizeit

In dieser Zeit übernimmt Pfrin. Melanie Schneider aus Klingel-
bach, Tel.: 06486 911756 die Vertretung.

16.04.2024 Konfirmandenstunde

17:00 Uhr in Dörsdorf

17.03.2024 Hauskreis - Brennpunkt Bibel

20.00 Uhr in Dörsdorf

Die evangelische Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth
sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster
(m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Das **Gemeindebüro** ist freitags von 8.00 - 13.00 Uhr geöffnet.
Telefonisch erreichen Sie uns unter 06486/901411.

Gerne können Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hin-
terlassen, wir rufen Sie zurück.

Per Email erreichen Sie uns
unter: kirche-doersdorf-reckenroth@t-online.de

■ Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Gottesdienste:

Samstag, 13. April SE St. Anna: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14. April AR Maria u. St. Nikolaus: 11.00 Uhr Wortgottesdienst, anschließend Kirchkaffee

So erreichen Sie uns:

Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn 56112 Lahnstein Pfarrgasse 6; Telefon: 02621 628980;

Email: pfarrei@stmartin-stdamian.de. Das Büro in Bad Ems ist in Gartenstraße 4; Telefon: 02603936920; Öffnungszeiten:

Dienstags bis donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;

dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags, von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Alle Gottesdienste und Veranstaltung der gesamten Pfarrei können auf der Homepage nachgelesen werden: stmartin-stdamian.de.

■ Evangelische Kirchengemeinde Burgschwalbach

Das Gemeindebüro Untere Aar ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Di, Mi + Do 9-12 Uhr, Di 14-16 Uhr, Do 15-18 Uhr, Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Tel. 06430-929921,

Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de

14.04.2024 Gottesdienst

10 Uhr in der Kirche

Buch und Gespräch Untere Aar - der zweite Abend

Wir laden ein zum zweiten Buch- und Gesprächsabend am 2. Mai im Gemeindezentrum Hahnstätten, Kirchgasse 18. Vertiefen Sie sich mit uns in die Welt von „Dame zu Fuchs“, einem Buch von David Garnett, einem Mitglied des Bloomsbury-Kreises. Tauchen Sie ein in die Geschichte des frisch verheirateten Paars Tebrick, das sich ins ländliche Oxfordshire zurückzieht. Doch ein unerwartetes Ereignis verändert alles: Bei einem Spaziergang am Waldrand verwandelt sich Silvia Tebrick plötzlich in eine Fähe - eben Dame zu Fuchs. Richard Tebrick setzt alles daran, seine Füchsin zu beschützen, doch die Herausforderungen nehmen zu. „Dame zu Fuchs“ ist ein ironisch-betuliches und zugleich sanftes Werk voller Überraschungen. Das Buch wird am 2. Mai vorgestellt und besprochen.

Die evangelische Kirchengemeinde Burgschwalbach sucht eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); die Stellenbeschreibung liegt im Gemeindebüro in Hahnstätten aus.

Sprechzeiten mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430-7006, Email: annette.blome@ekhn.de

■ Evangelische Kirchengemeinden Cramberg & Habenscheid & Schönborn

Ev. Pfarramt, Wingertstr.6, 65558 Cramberg, Tel: 06439-306

E-Mail: Kirchengemeinde.Cramberg@ekhn.de

Termine für das Amtsblatt Woche 15

Gottesdienste

Liebe Gemeinde, unser Gottesdienst am Sonntag, dem 14.4.2024, ist um 10.00 Uhr die Vorstellung unserer Konfirmanden in Cramberg

Friedens-Gebet

Liebe Gemeinde, als Aufruf zur Fürbitte für die Opfer der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine, im „Heiligen Land“ und anderswo läuten jeden Tag um 12.00 Uhr unsere Glocken in Schönborn und Wasenbach. Im Gottesdienst in Cramberg singen wir im direkten Anschluss an das Vaterunser „Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen, dein Reich komme, Gott, dein Reich komme. Dein Reich in Klarheit und Frieden, Leben in Wahrheit und Recht. Dein Reich komme, Gott, dein Reich komme.“, während die Glocken weiterläuten.

Bitte beten auch Sie weiterhin für den Frieden.

Lobpreisandachten von Frau Sonja Roßtäuscher

am Mittwoch, den 17.4.2024, um 17.00 Uhr in der Kirche Schönborn

Frauenkreis Schönborn

am Mittwoch, den 10.4.2024, um 14.30 Uhr

Jungchar

- am Donnerstag, den 11.4.2024, um 17.00 Uhr in Cramberg

Frauenhilfe Steinsberg

- am Montag, den 15.4.2024, um 15.00 Uhr

Konfirmandenstunde

- am Dienstag, den 16.4.2024, um 17.00 in Cramberg:

Probe Konfirmation

Offenlegung Haushaltsplan Habenscheid

Liebe Gemeinde, der Haushaltsplan 2024 der Kirchengemeinde Habenscheid kann nach telefonischer Anmeldung (06439 306) in der Zeit 15-22.4.2024 eingesehen werden.

Kerzensammlung für die Ukraine

Liebe Gemeinde, Sie können bis auf Weiteres Ihre Kerzen und Wachsreste bei Tageslicht Ihre in der Garage unseres Schönborner Pfarrhauses in der Schaufertsstraße 2 abstellen. Allerdings sollten sich die Wachsreste nicht in Glas- oder Plastikbehältern befinden! Die Sammlung wird dann von der „DoVira Help Foundation“ in die Ukraine gefahren.

Liebe Gemeinde,

der Lesungsvers vom Freitag lautet: „So liegt es nun nicht an jemandes Wollen oder Laufen, sondern an Gottes Erbarmen.“ (Römer 9,16) - Ja, auch wenn wir in der Regel von anderen und auch uns selbst erwarten, dass ihr oder unser Tun Früchte trägt, wissen wir doch, dass diese Regel auch durchbrochen werden kann. Wir leben nun mal nicht in einer virtuellen Welt, in der der Spieleprogrammierer festgeschrieben hat, auf welche Aktion unsererseits automatisch welche Reaktion oder welcher Erfolg oder Misserfolg geschieht. Nein, in unserem realen Leben gibt es viele Unwägbarkeiten, die schon allein mit unserer aktuellen Tagesverfassung oder unserem allgemeinen Gesundheitszustand anfangen und bis hin zu globalen Faktoren (wie z.B. diverser Rohstoffpreise) reichen. Da kann es dann auch manchmal entlastend sein, zu akzeptieren, dass das eine oder andere nicht bzw. gerade so sein sollte. Und wenn uns etwas ganz besonders wichtig ist, können wir es ja jederzeit Gott im Gebet ans Herz legen. Aber letztlich lautete es dann auch dort:

„Vater ... dein Wille geschehe ...“

■ Kath. Pfarrei St. Christophorus Diezer Land

Zentrales Pfarrbüro: Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez,

Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr

(außer Mittwoch)

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de,

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez

Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger

Tel. 06432 - 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage:

www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu

Schlesierstr. 27, 65582 Diez, Tel.: 06432 3855,

Mail: kiga-diez@bistum-limburg.de

Kath. Kita Balduinstein

Am Hain 8, 65558 Balduinstein,

Tel.: 06432 81629

Mail: kita-balduinstein@gmx.de

Gottesdienstordnung

Freitag, 12.04.24

Diez 10:00 Uhr Wortgottesfeier mit anschließender Kommunionausteilung in der AWO Pflege

Katzeneinbogen 16:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 13.04.24

Diez 17:15 Uhr Eucharistische Anbetung

Zollhaus 17:50 Uhr Gebet, anschließend Vorabendmesse

Diez 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.04.24

Katzeneinbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Diez 11:00 Uhr Erstkommunionfeier mit Laudamus

Pohl 11:00 Uhr Dankmesse

Dienstag, 16.04.24

Diez 09:00 Uhr Heilige Messe

Zollhaus 18:30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 18.04.24

Diez 10:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Schönblick

Diez 16:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung im Haus Deul

Termine der Woche

Freitag, 12.04.24

Diez 16:00 Uhr Messdienerprobe für die Erstkommunion

Diez 16:00 Uhr Probe für die Erstkommunion

Sonntag, 14.04.24

Diez 11:00 Uhr Einsegnung des KTW beim DRK-Heim durch Pfarrerin Kerstin Lüderitz und Karin Stump

Dienstag, 16.04.24

Diez 15:00 Uhr 65 + Fahrt nach zu Floristik Lorenz,
Hundertwasser-Führung Abfahrt 14:30 Uhr
Diez 19:00 Uhr Probe Aquelegia

Donnerstag, 18.04.24

Diez 19:30 Uhr PROJEKTCHOR

Offene Kirchen

Diez - täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Katzenelnbogen - sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Pohl - täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Balduinstein - täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Vorankündigung kfd Diez

14. Mai - Maiandacht im Kloster Dernbach „Maria, ich nenne dich Schwester“, anschließend Führung „Auf den Spuren der Katharina Kasper“ mit Eva Schüller, seelsorglich qualifizierte Begleiterin

Abfahrt 14.00 Uhr

Liebe freiwillig Engagierte in unserer Pfarrei!

In den vergangenen Tagen sind die **Einladungen zum Ehrenamtsfest** für die Engagierten unserer Pfarrei per mail und Post verschickt worden. Um die Umwelt zu schonen und Kosten zu sparen, wurde der Versand auf mail umgestellt bei all denen, von denen eine mail-Adresse im Pfarrbüro vorlag. Bitte schauen Sie also in Ihr Mail-Postfach, auch unter Spam! Wenn bei uns keine Mail-Adresse von Ihnen bekannt ist, haben wir die Einladung auf dem Postweg versandt. Sollten Sie auf keinem Weg die Einladung erhalten haben, aber zu den ehrenamtlich Tätigen in unserer Pfarrei zählen, so bitten wir Sie, sich im Pfarrbüro zu melden. Sie sind selbstverständlich herzlich eingeladen. Als kleines Dankeschön für all die Stunden, die Sie in unsere Pfarrei investieren, möchten wir Sie zum Ehrenamtsfest einladen, das am Samstag, 29. Juni im Rahmen des Patronatsfestes in Katzenelnbogen stattfinden wird:

- 17 Uhr Dankgottesdienst in der Kirche St. Peter Katzenelnbogen
 - Anschließend gemeinsames Essen und Trinken
 - Zeit für persönliche Gespräche und Austausch
- Bitte geben Sie uns bis zum 31. Mai im Pfarrbüro Bescheid, ob Sie dabei sein können, damit wir für genügend Platz und Verpflegung sorgen können.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Flacht/
Holzheim/Niederneisen**

Ev. Gemeindebüro Untere Aar: Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon 06430 / 929 921, Öffnungszeiten: **Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr sowie Di. 14-16 Uhr und Do. 15-18 Uhr**, Pfr. Klaus Wallrabenstein Tel. 06432 / 613 98, E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de, Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

Gottesdienst am 14. April

Jesus, der gute Hirte steht im Zentrum des zweiten Sonntags nach Ostern. Der gute Hirte gibt das Verlorene nicht auf und lässt sein Leben für das ihm Anvertraute. Die biblischen Texte warnen aber auch vor schlechten Hirten, die nur an ihr eigenes Wohl denken. Da gilt es, sich an den guten Hirten zu halten und nach seinem Beispiel selbst auf andere zu achten. Wir laden zum Gottesdienst am 14.4. um 10 Uhr in die Flachter Kirche ein,

Vortrag: Mit dem Fahrrad von Dietkirchen nach Rom

Ein Bericht von einer Fahrradreise Dietkirchen - Rom wurde durch Corona unmöglich und soll nun endlich im Rahmen des Männerabends nachgeholt werden. Zu diesem besonderen Männerabend am 24. April ab 19.15 Uhr laden wir ausdrücklich Männer und Frauen ins Gemeindehaus Flacht, Hauptstraße 13 ein.

Stadtradeln 2024 vom 16.6. - 6.7.2024

Der Termin für das Stadtradeln 2024 steht fest. Bitte vormerken. Jetzt gilt es die Fahrräder zu überholen, erste Trainingsstrecken zu fahren und anderen vom Stadtradeln zu erzählen. Wir laden wieder ein im Offenen Kercheteam Untere Aar mitzuradeln. Sobald Anmeldung für das Offene Kercheteam Untere Aar möglich ist, werden wir es hier veröffentlichen.

Vorschau: Gottesdienst bei Fahr zur Aar am 26.5.23

Bei Fahr zur Aar am 26.5. sind wir auch dabei und zwar mit einem Gottesdienst für Menschen mit und ohne Fahrrad um 10.30 Uhr am Bahnhof Hahnstätten! Und hinterher schwingen wir uns natürlich auch auf's Rad.

Buch und Gespräch Untere Aar - Lesezeit

Beim nächsten Treff am 2. Mai - diesmal im Gemeindezentrum Hahnstätten, Kirchgasse 23 um 19.00 Uhr (bis 20.30 Uhr) - geht

es um das Buch „Dame zu Fuchs“ von David Garnett, einem Mitglied des Bloomsburykreises. In dem Buch geschieht genau das, was der Titel verspricht: Eine Dame verwandelt sich plötzlich in einen Fuchs! Das geht nicht ohne Komplikationen für den frisch angetrauten Ehemann, der aber nicht so schnell aufgibt. Ein ironisch-betulicher und sanfter Roman voller Überraschungen.

Urlaub

Pfr. Wallrabenstein wird in der Zeit ist bis 15. April im Urlaub und wird von Pfrn. Blome aus Oberneisen, 06430 7006 vertreten.

Kreativkreis

Der Kreativkreis trifft sich am Freitag um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Stricken, Häkeln. Hier werden Neuigkeiten nicht zu Handarbeiten ausgetauscht und Sie können gerne dazukommen. Sie sind herzlich willkommen,

Bücherei

Die Bücherei Flacht im Obergeschoss des Gemeindehauses, Hauptstraße 13 a ist montags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Wir suchen Verstärkung für unser Team! Wenn Sie gerne in der Ausleihe mithelfen wollen, sprechen Sie einfach die jeweilige Mitarbeiterin der Bibliothek an. Übrigens ist dieses Angebot der Kirchengemeinde nur dank der kirchensteuerzahlender Mitglieder und ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen möglich!

■ **Ev. Kirchengemeinde**

Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Das Gemeindebüro Untere Aar in der Kirchgasse 18 ist wie folgt geöffnet: Di., Mi. + Do. 9-12 Uhr, Do. 15-18 Uhr,

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten
kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de,

Telefon 06430/929921,

Instagram: gemeinsam_evangelisch

Am Sonntag, 14.04.24 laden wir ein zum **Vorstellungsgottesdienst** unserer Konfirmand*innen um **15 Uhr** in die Kirche in Klingelbach.

Jubiläumskonfirmationen 2024 - neuer Termin!

Zur Feier der „Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden Konfirmation“ am Sonntag, den **25.08.2024 um 10 Uhr**, in der ev. Nikolauskirche in Hahnstätten, möchten wir alle 1974, 1964, 1959 und 1954 Konfirmierten, auf diesem Wege herzlich einladen. Da sich die Ermittlung der betreffenden Personen (geänderte Namen durch Heirat oder nicht mehr in der Gemeinde wohnhaft), für uns sehr aufwendig gestaltet, bitten wir Sie, Ihre Mitkonfirmanden in eigener Initiative zu ermitteln und sich mit dem Gemeindebüro in Verbindung zu setzen.

Buch und Gespräch

Zweiter Abend „Buch und Gespräch Untere Aar“ am 2. Mai im Gemeindehaus in Hahnstätten, Kirchgasse 18. Machen Sie sich bereit für eine tierische Lektüre und lesen Sie jetzt „Dame zu Fuchs“! Ein Exemplar zum Ausleihen gibt es im Gemeindebüro.

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Aussegnung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, man wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Die evangelische Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen sucht für die Kirche in Kaltenholzhausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); die Stellenbeschreibung liegt im Gemeindebüro aus.

Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrer Klaus Wallrabenstein, 06432/61398.

■ **Ev. Kirchengemeinde Klingelbach**

wund ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen**Gottesdienste****Freitag, 12. April**

19.00 Uhr Erste Chorprobe zum Chorprojekt in der Evangelischen Kirche zu Klingelbach

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!“

So heisst der Bibelfers zum Sonntag Kantate. Diesen Sonntag feiern wir am Sonntag, den 28. April abends um 18 Uhr mit viel Gesang in der Ev. Kirche zu Klingelbach. Um die Gemeinde beim Gesang zu unterstützen, laden wir herzlich zu einem Chorprojekt ein. Mitmachen können alle, die Spaß am Singen haben und diesen besonderen Gottesdienst mitgestalten wollen. Wir lernen die Lieder einstimmig kennen und erweitern sie gegebenenfalls

zur Mehrstimmigkeit. Weitere Proben sind am Mittwoch, den 17. April, Montag, 22. April jeweils um 19 Uhr und evtl. Samstag, 27. April nach Vereinbarung. Dabei ist es nicht schlimm, wenn man auch mal nicht kann. Anmeldung gewünscht an martin.samrock@ekhn.de oder Pfarrerin Melanie Schneider unter 06486-911756 (aber sie dürfen auch noch spontan dazukommen und sich beim ersten Treffen anmelden)

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Gottesdienst im Haus der Evangelischen Gemeinschaft- Pastor Benjamin Römer

15.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfis mit anschließendem Kaffee und Kuchen - Pfarrerin Melanie Schneider

Mittwoch, 17. April

19.00 Uhr Chorprobe zum Chorprojekt in der Evangelischen Kirche zu Klingelbach

Sonntag, 21. April

10.30 Uhr Gottesdienst in Klingelbach- Pastor Benjamin Römer
Konfirmation 2025

Du bist im Zeitraum 01. September 2010 bis 31. August 2011 geboren, möchtest 2025 konfirmiert werden und hast noch keine Post von uns erhalten? Dann melde Dich gerne bis zum 30. April im Gemeindebüro unter 06486-911754 oder per Mail an kirchengemeinde.klingelbach@ekhn.de

Aufruf Bilder und Anekdoten

Liebe Gemeinde, der 250. Geburtstag unserer Kirche steht vor der Tür.

Auf verschiedene Arten möchten wir einen Blick in die Zeiten werfen, die dieses Gebäude schon erlebt hat. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe.

Wenn Sie alte Fotos haben, die Sie uns für eine Fotoausstellung zur Verfügung stellen würden, wären wir Ihnen sehr dankbar. Selbstverständlich werden wir Ihnen das Original nach erfolgreichem scannen unbeschädigt zurückgeben. Haben Sie vielleicht auch eine Geschichte zu unserer Kirche zu erzählen? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie auch diese mit uns teilen und wir sie in unserer Kirchenchronik veröffentlichen dürften. Natürlich auch anonymisiert, falls gewünscht. Wenn Sie uns unterstützen möchten freuen wir uns sehr. Gerne nehme ich Ihre Beiträge an und stehe für Rückfragen zur Verfügung. Carolin Richter, 015786858091

250 Jahre Kirche - das muss natürlich gefeiert werden!

Natürlich wollen wir wissen, was Sie mit unserer Klingelbacher Kirche verbindet. Dazu sind sie eingeladen Ihre Gedanken festzuhalten: als Text, Bild, Fotografie, Video oder Sprachaufnahme. Zum Thema: Das bedeutet mir meine Kirche! Bitte reichen Sie Ihren Beitrag bis zum 30. September ein. Danach werden wir die Ergebnisse präsentieren und im Reformationsgottesdienst die Gewinner küren. Dazu haben wir unterschiedliche Altersstufen:

- Kinder bis zum Schulanfang
- Schulkinder bis zehn
- Jugendliche
- Erwachsene 20 bis 60 Jahre
- Erwachsene ab 61 Jahre

Wir freuen uns sehr auf Ihre Projekte.

Carolin Richter und der Festausschuss

Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn.de

Das Gemeindebüro ist in der Regel dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr besetzt. Evtl. Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Anrufbeantworter unter 06486-911754 und vereinbaren auch unter dieser Telefonnummer bitte vorab einen Besuchstermin. Gerne können Sie auch eine E-Mail schreiben an Kirchengemeinde.Klingelbach@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Klingelbach und ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen

Gottesdienste

Sonntag 14.4.24

17 Uhr Gottesdienst

Dienstag 16.4.24

15 - 16 Uhr **Bibelstunde** in Hahnstätten im evangelischen Gemeindehaus Hahnstätten

19.30 - 21 Uhr **Hauskreis** im Gemeinschaftshaus

Freitag 19.4.24

19.00 - 21 Uhr Alphakurs

Sonntag 21.4.24

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Klingelbach

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders genannt, im Gemeinschaftshaus, **Im Kienborn 2** statt. **Ansprechpartner:** Pastor Benjamin Römer, Im Horstberg 36, 56368 Katzenelnbogen, Tel. 06486/204454. Homepage: www.eghnkatzenelnbogen.de

Dein größtes Abenteuer.

Alpha - Der Kurs für Sinnsucher

Herzliche Einladung für Austausch auf Augenhöhe, gemeinsam essen und spannende Vorträge

Alpha ist eine Serie von rund zehn Treffen:

Es ist die Gelegenheit, nette Leute kennenzulernen, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren und sich in einer entspannten Atmosphäre auszutauschen. Bei jedem Treffen wartet neben einem spannenden Thema ein gemeinsames Essen auf dich!

Sei dabei - Du bist herzlich eingeladen! Die Teilnahme ist kostenlos.

Beginn: Freitag, 19. April 2024 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen

Kontakte für Fragen und Anmeldung: Pastor Benjamin Römer, 06486/204454, benjamin.roemer@ekhn.de

Pfarrerin Melanie Schneider, 06486/911756,

melanie.schneider@ekhn.de



■ Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof

Pfarramt Kördorf und Obernhof: Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1, 56370 Kördorf,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de

Telefon 06486 / 6288

Gottesdienste:

Sonntag, 14.04.2024 10.15 Uhr Gottesdienst in Kördorf

Sonntag, 21.04.2024 14.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bürgerhaus in Bremberg, Im Anschluss: Kaffee und Kuchen

Veranstaltungen:

Di, 16. April 2024 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mi, 17. April 2024 14.30 Uhr Frauenkreis in Obernhof

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation 2024

Am **26. Mai 2024** feiern wir in einem Abendmahlsgottesdienst **um 10.15 Uhr** in der Evangelischen Kirche zu Kördorf Jubiläumskonfirmation.

Auch alle, die an anderen Orten vor 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert worden sind, jetzt in Attenhausen, Bremberg, Gutenacker oder Kördorf wohnen und gerne an der Feier teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, Tel. 06486 / 6288.

■ Evangelische Kirchengemeinde Oberneisen mit Lohrheim und Netzbach

Gottesdienste

Samstag, 13. April 2024

10:00 - 11:00 Uhr KiGo im Gemeindehaus - „Was du säst, wirst du ernten“ - Lasst uns zusammen pflanzen

Sonntag, 14. April 2024

kein Gottesdienst

Montag, 15. April 2024

20:00 Uhr Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. April 2024

08:00 - 12:30 Uhr Gemeindebüro geöffnet

Donnerstag, 17. April 2024

16:00 - 18:30 Uhr Gemeindebüro geöffnet

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Gemeindehaus.

Unsere Anschrift:

Ev. Pfarramt Oberneisen, Hauptstr. 3, 65558 Oberneisen
Telefon: 06430/7006, Fax: 5464,
E-Mail: kirchengemeinde.oberneisen@ekhn.de
<https://kirchengemeinde-burgschwalbach-oberneisen.ekhn.de>

KiGo-Workshop für Kinder von 4 - 12 Jahren

Kindergottesdienst mal anders. Wir erleben christliche Themen in unterschiedlichen Formen. Ob musikalisch, in Geschichten, kreativ, kulinarisch, als Abenteuer usw. Es ist für jeden etwas dabei Thema im April: "Was du Säst, wirst du ernten"- Lasst uns zusammen Pflanzen. Komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf dich.

Nächstes Treffen Samstag, 13. April 2024, 10-11 Uhr im ev. Gemeindehaus Oberneisen

Ev. Kirchengemeinden Singhofen und Niedertiefenbach

Ev. Pfarramt Singhofen, Mühlbachstraße 8, 56379 Singhofen, Pfarrer Harald Peter Fischer, Tel. 02604-4076, Fax 02604-5528, E-Mail: kirchengemeinde.singhofen@ekhn.de, Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Donnerstag 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Sie sind einsam oder krank oder traurig - Ich habe Zeit für Sie! Ich komme zu Ihnen oder Sie zu mir oder wir treffen uns in der Kirche oder wir sprechen am Telefon. Ich komme zum Zuhören, für eine Beratung, zum Gebet für Kranke, zur Seelsorge oder Beichte, zum gemeinsamen Gebet und Segen. Wenn Ihnen eins davon guttun würde, einfach anrufen Tel. 4076 und wir verabreden uns.

Sonntag 14.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Niedertiefenbach
18.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Singhofen

Montag 15.04.2024

15.00 Uhr Jungschar für Kinder von 5 bis 9 Jahren im Ev. Gemeindehaus in Singhofen

Dienstag 16.04.2024

17.00 Uhr Jungschar für Kinder ab 10 Jahre im Ev. Gemeindehaus in Singhofen

Sonntag 21.04.2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche in Singhofen

Ev. Kirchengemeinde Schönborn

KOMM ZUR RUHE

Gott möchte, dass wir gestärkt aus Krisen herausgehen. Entscheidend ist, wo du hinschaust. Auf das Problem oder auf Jesus und sein vollbrachtes Werk am Kreuz. Im Danken liegt Kraft. Jesus dankte für fünf Brote und zwei Fische und es vermehrte sich. (Matthäus 14)

Wenn du Gott dankst für das was du hast, auch wenn es sehr wenig zu sein scheint, dann wird es sich vermehren. Wenn wir Gott preisen, Ihm danken, können wir nicht gleichzeitig murren, motzen, kritisieren oder streiten, all das, was uns in Schwierigkeiten bringt und darin festhält. Entscheidend ist, wo du hinschaust!

Herzliche Einladung zur Lobpreisstunde am Mittwoch, den 17. April und 24. April 2024 von 17 bis 18 Uhr in der Kirche in Schönborn.

Ich freue mich auf euch,

Sonja Rosstäuscher

www.sonjarosstaescher.de



Relionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

Versammlung Diez, Goethestr. 11, 65582 Diez

Sonntag, 14.04.2024 10.00Uhr Vortrag:

„Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“

Das Programm findet auch in italienischer sowie teilweise in türkischer Sprache statt. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186. Weitere Informationen sowie ein Online - Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Evangelische Öffentlichkeitsarbeit Rhein-Lahn

Kirchensteuer ist Thema im digitalen Finanzcafé

Wer sie zahlt und für was sie verwendet wird - Infoabend der Initiative 55plus- minus im Dekanat Nassauer Land

Wer zahlt Kirchensteuer? Wie setzt sie sich zusammen?

Wie steht es um ihre Entwicklung in der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN)? Das sind Fragen, die am Mittwoch, 17. April von 18 bis 19.30 Uhr im Rahmen des Finanzcafés der Initiative 55plus-minus im evangelischen Dekanat Nassauer Land aufgegriffen werden. Das digitale Format wird dabei auch einen Blick auf die Verwendungseite werfen und aufzeigen, für welche Aufgaben die EKHN die Steuermittel ausgibt.

Als Referentin ist Almut Schönthal der Zoom-Veranstaltung zugeschaltet. Sie ist als Leiterin des Referats „Haushalt und Controlling“ in der EKHN-Kirchenverwaltung eine ausgewiesene Kennerin der Materie. Wer teilnehmen möchte, benötigt dazu einen Einwahl-Link. Er ist zu finden unter dem Termin 17.4. in der Lene- App unter www.lene-online.de. Mit einer E-Mail an ralf.skaehr-zoeller@ekhn.de oder an info@i55plusminus.de kann man sich den Link auch per E-Mail zusenden lassen.

Von anderen Behörden

Landesbetrieb Mobilität Diez

B417, Streckenausbau zwischen Hirschberg und Altendiez

Noch in diesem Jahr 2024 soll der letzte alte Straßenabschnitt zwischen Hirschberg und Altendiez erneuert werden. Wie im Abschnitt zuvor werden auch hier Leiteinrichtungen und Querdurchlässe entlang und unter der B417 hergestellt, um in Zukunft den Amphibien eine Unterquerung der Bundesstraße, zu ermöglichen. Bisher wurden während der Wanderzeiten zur Laichablage zwischen Februar und April, seitlich der Bundesstraße, aufwendig Schutzzäune von Hand auf- und wieder abgebaut. Bei dem Ausbau des nun letzten Straßenteilstückes zwischen Hirschberg und Altendiez, wird auf insgesamt etwa 820 Meter die Straße komplett neu aufgebaut und in ihrer Lage, sowie im Verlauf optimiert. Für die Amphibien werden insgesamt 21 Querungen mittels Betonfertigteilen hergestellt. Auch die gesamte Entwässerungseinrichtung wird innerhalb der Ausbaustrecke erneuert. Gräben und Durchlässe unter den Wirtschaftswegen und der Bundesstraße, sowie deren Ein- und Ausläufe gehören ebenso zu den aufwendigen Nebenarbeiten der Gesamtmaßnahme. Teils werden die Amphibiendurchlässe auch für die Wasserführung als eine kombinierte Querung genutzt. Der Bauabschnitt erstreckt sich vom Ortsausgang Hirschberg bis kurz vor die Zufahrt der Standortschießanlage im Wald. Die dazu notwendigen Rodungsarbeiten wurden bereits im Oktober letzten Jahres durchgeführt. Der geplante Streckenabschnitt muss für den Neubau leider voll gesperrt werden, da sich durch die Überschneidungen der alten und neuen Fahrbahn in ihrem Verlauf und ihrer Höhenlage keine wirtschaftliche Möglichkeit bietet, die jetzige Strecke während den Bauarbeiten aufrecht zu erhalten. Das Vergabeverfahren für den Neubau wurde bereits veröffentlicht. Nach Eingang der Angebote rechnet der LBM mit einem Bauanfang Mitte bis Ende Mai. Der vorherige Ausbaubauabschnitt wurde Ende Oktober 2016 fertig gestellt. Außer den Straßenbauarbeiten sind zudem Erneuerungen an vorhandenen Telekommunikationsanlagen geplant. Eine Fertigstellung der Straßenbauarbeiten ist noch in diesem Jahr geplant, jedoch stark von den Witterungseinflüssen abhängig.

Teilweise wird das vorhandene Gelände bis zu 5 Meter abgetragen und an anderen Stellen teilweise ebenso hoch aufgebaut, um das neue Straßenniveau zu realisieren. Ein Teil der vorhandenen Kurven werden durch die Verlegung der Straße aufgeweitet, um die Fahrdynamik und Sicherheit zu erhöhen. Über den weiteren Fortgang der Baumaßnahme und vor allem über den Baubeginn wird der LBM Diez weiterhin öffentlich informieren.

Während den Bauarbeiten wird eine großräumige Umleitung über die L317 nach Eppenrod, die L325 bis Görgeshausen, die L318 durch Hambach, Aull, bis nach Diez und weiter über die B417 nach Altendiez eingerichtet und entsprechend örtlich ausgeschildert. Zusätzliche Informationen und eine Übersicht zu den Umleitungsstrecken finden Sie unter <https://verkehr.rlp.de/>.

Feuerwehr-Informationen

■ Freiwillige Feuerwehr Hahnstätten Altersabteilung

Die Kameraden der Altersabteilung treffen sich immer am 3. Mittwoch im Monat. Andere Termine sind davon nicht betroffen. Das nächste zwanglose Beisammensein ist am 17.04.2024 ab 19.00 Uhr im **Waldfilou** auf dem Heideberg.

■ Seminar Kettenrettung und technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen

Am Samstag, den 16.03.2024 hatten Feuerwehrangehörige der Feuerwehren Hahnstätten, Katzenelnbogen und die Wehrleitung die Möglichkeit, an dem Seminar Kettenrettung bei Verkehrsunfällen durch die Firma Weber Rescue Systems teilzunehmen.

Bildrechte: Feuerwehr Stadt Katzenelnbogen



Die Feuerwehren Hahnstätten und Katzenelnbogen halten entsprechende Einsatzmittel und feuerwehrtechnische Ausrüstung vor, um bei entsprechenden Feuerwehreinsätzen im Zuge der technischen Hilfe agieren zu können. Die Ausbildung startete mit einem theoretischen Teil, sodass im Anschluss die praktische Ausbildung folgte.

Durch den Ausbilder der Firma Weber Rescue Systems wurden verschiedene Techniken vorgestellt und geübt. Fahrzeuge, welche bei einem Verkehrsunfall durch einen Seitenaufprall oder Frontalaufprall deformiert sind, können durch Maßnahmen mit einem Kettenrettungssatz in Verbindung mit der Seilwinde des Mehrzweckfahrzeuges (MZF 3) und einem geeigneten Festpunkt gut und schnell in ihren ursprünglichen Zustand gezogen werden.

Durch den daraus resultierenden und benötigten Platzgewinn bei einem Unfallfahrzeug kann dadurch eine technische Rettung einer ggf. eingeklemmten Person, zügiger erfolgen.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Einrichter Heimatverein

100 Jahre Bartholomäusmarkt – Jubiläumsveranstaltung am 20. April 2024

In diesem Jahr kann der Einrichter Heimatverein (EHV) ein besonderes Jubiläum feiern: 100 Jahre Bartholomäusmarkt. Eine Tradition, deren Wurzeln aber noch viel weiter in die Vergangenheit zurückreicht. Denn Kaiser Heinrich VII verlieh bereits am 19. Juli 1312 in Rom die Katzenelnbogener Stadt- und Marktrechte an Graf Dieter VI. Es galt somit fortan das Recht, an jedem Montag einen Wochenmarkt abzuhalten. Erstmals wird der Bartholomäusmarkt 1598 genannt. Namensgeber ist vermutlich der Pat-

ron der Burgkapelle, der Heilige Bartholomäus (24. August). Der zweitletzte Dienstag im August war immer „der“ Markttag. Bei vielen Märkten wurde an Tagen vor und nach dem eigentlichen Markttag ein Markttreiben - zum Beispiel mit Tanz - abgehalten. Es kamen Spielleute, Gaukler, Bader, Wahrsager, so dass die Bürger ausgiebig feiern konnten. Sogar während des 30-jährigen Krieges wird der Bartholomäusmarkt nachgewiesen. Bis 1871 fand der Markt mit wenigen Ausnahmen jährlich statt, mit Kirmesburschen, Festzug und Heimatabend. Durch neue Geschäfte für Textilien oder Kolonialwaren in Katzenelnbogen entstand für die Bürger die Möglichkeit, Alltagswaren vor Ort das ganze Jahr über einzukaufen, so dass der Markt an Bedeutung verlor und eingestellt wurde. Aus Anlass des Stadtjubiläums „600 Jahre Stadtrechte“ wurde 1912 ein großes Festspiel mit dem Titel „Edeltrud von Katzenelnbogen“ im Schlosshof aufgeführt. Der große Erfolg und die Motivation bei vielen Bürgern, wieder mehr Traditionelles anzubieten und zu feiern, waren die Grundlage, wieder jährlich Märkte abzuhalten. Mehr als zehn Jahre mussten sie sich jedoch gedulden, da der 1. Weltkrieg und die Besetzung des Rheinlandes dazwischenkamen. 1924: Der Verein „Bartholomäusmarktfestspiele“ veranstaltet unter der Leitung von Wilhelm Zimmet und August Herold mit Kirmesburschen einen Markt nach historischen Überlieferungen und mit neuen Ideen. Mit Ausnahme der Kriegsjahre (1939-47) und den Jahren der Pandemie (2020-21) fand der Markt jährlich statt. Der Verein für Ortsgeschichte (Kulturverein), der Bartholomäusmarktfestspielverein sowie später der Verschönerungsverein schlossen sich 1931 zum Einrichter Heimatverein zusammen. 1. Vorsitzender wurde der Anstreicher und Leiter der Feuerwehrkapelle Wilhelm Zimmet. 2. Vorsitzender der Klingelbacher Lehrer und Heimatforscher August Herold. 1948: Der erste Markt nach dem 2. Weltkrieg wurde in den Holzhallen des Hotels Bremser auf dem Sportplatz/Marktplatz gefeiert. Sonntags fand ein Festzug durch die Straßen, angeführt von Kirmesvadder Helmut Dietrich, statt. Auch wenn viele Kriegsgefangene noch nicht, oder noch nicht lange zu Hause waren und auch fast alle Familien Todesfälle zu beklagen hatten, wollte man sich wieder unbeschwert treffen, um für ein paar Stunden das Erlebte zu vergessen. „Gehe mit der Zeit, sonst gehst du mit der Zeit“, sagten sich die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder. Sie mussten seit 1924 immer wieder Anpassungen vornehmen, um den Markt attraktiv zu halten. So gibt es seit 1957 keine Schauspiele mehr zu sehen. Seit den 1960er Jahren keinen Viehmarkt mehr, jedoch der Krammarkt musste auf etliche Seitenstraßen erweitert werden. Pferde sind beim Festzug fast völlig verschwunden. Waren bis 1968 die Kirmesburschen noch hoch zu Ross zu sehen, führt heute der Wagen mit Kirmesburschen und deren Mädchen den Festzug an. Traktoren ziehen die Festwagen. Seit 1975 findet am Marktdienstag keine Wiederholung des Festzuges mehr statt. Seit 1962 gibt es als Abschluss ein großes Feuerwerk zu sehen. 1968 fand am Markt-Samstag erstmals eine Discoververanstaltung für die jüngere Generation statt. Um „100 Jahre Bartholomäusmarkt“ würdig zu feiern, hat der EHV für Samstag, den 20. April 2024 ein besonderes Programm zusammengestellt:

Um 14 Uhr startet ab der Stadthalle eine historische Wanderung zu den alten Marktplätzen, der Festspielstätte und Ausgrabungspunkten mit Gerhard Zorn, der sich mit der Historie der Stadt bestens auskennt und auch die inzwischen legendären Nachtwächterführungen in Katzenelnbogen durchführt.

Ab 16 Uhr findet ein „kleines“ Markttreiben mit Karussell und Kinderbelustigung an der Stadthalle statt. Um 18 Uhr hallen die traditionellen Böllerschüsse und am Einrichtermuseum werden die Kirmesutensilien ausgegraben. Die Blaskapelle „Die Musigger“ begleiten die Versammlung alsdann zur Stadthalle. Hier ist ab 19 Uhr ein kleines offizielles Programm mit Festreden, Ehrungen, der Kindertanzgruppe Allendorf, der Singgemeinschaft Katzenelnbogen-Allendorf und dem neuen Chor in Katzenelnbogen, den „Älbocats“ statt.

Nach dem Programm gibt es Livemusik mit Ralf und Becky. Besonders eingeladen sind neben den Ehrengästen aus der Politik ebenfalls als Ehrengäste die ehemaligen Vorstandsmitglieder, Kirmesväter und Bürgermeister des Einrichters. Der Eintritt ist frei. Der Einrichter Heimatverein hofft auf zahlreiche Besucher aus Nah und Fern. In den nächsten Tagen werden in den Schaufenstern der Stadt Katzenelnbogen zahlreiche Plakate mit historischen Bildern aus „100 Jahre Bartholomäusmarkt“ zu sehen sein.

Uschi Weidner



Neustart nach dem 2. Weltkrieg 1948: Die Kirmesburschen auf den Pferden mit Kirmeskrantz v.l. Kervevadder Helmut Dietrich, Kurt Wagner, Karl Zorn, Wilhelm Schäfer; auf der Straße links Karl Kunz, rechts Paul Diehm, der erste Bürgermeister der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen

Wichtig:

Für die Wanderung mit Gerhard Zorn bitten die Verantwortlichen um Anmeldung per eMail: anmeldung@einricherheimatverein.de

■ **Fischerei-Gemeinschaft-Einrich-Aar e.V.**

An diesem Tag können sich Kinder und Jugendliche ausgiebig über das Thema Angeln informieren. Es gibt die Möglichkeit, sich unter Anleitung beim Fischfang zu versuchen. Vorab kann sich jeder Interessierte bei der Gerätekunde über die unterschiedlichsten Arten zu fischen und die zahlreichen Möglichkeiten der Köder Präsentation informieren und vieles mehr. Ausführliches zu diesem Tag auf der Homepage www.fischrei-gemeinschaft-einrich-aar.de.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung bis zum 18. April 2024 unter folgender Mail: fischerei-gemeinschaft-einrich-aar@freenet.de

**Tag der
offenen Tür**
mit Gastangeln
für Kinder
ab 6 Jahren und Jugendliche
Am 28.04.2024
Von 09:00 bis 16:00 Uhr
Bei der
Fischerei-Gemeinschaft-Einrich-Aar e.V.
an der Teichanlage Laufenselden

■ **Männerchor Aartal**

Chorprobe: Jeden Mittwoch von 20.00 Uhr - 21.30 Uhr

Nächste Chorproben: Mittwoch 10.04.2024,
Mittwoch 17.04.2024 in der Gaststätte Markloff in Lohrheim

Nächste öffentliche Auftritte des Chores

Sonntag, 14.04.2024

Chorveranstaltung Kreischorverband Unterlahn „Chorwelt Unterlahn stellt sich vor“ 15.00 Uhr Gemeindehalle Rettert

Samstag, 20.04.2024

Liederabend Frauen-/Männerchor Geilnau 19.30 Uhr Gemeindehalle

Weitere Informationen auf unserer Homepage:

www.mc-aartal.de und auf Facebook

■ **Einricher Wanderfreunde 90 e. V. Allendorf**

Am Osterwochenende haben die Einricher gleich an zwei Wanderveranstaltungen teilgenommen. Am Karfreitag richtete - wie jedes Jahr - bei der „Qualmenden Socken“ in Gelnhaar den Wandertag aus. 13 Wanderfreudige sind zum Stadtteil von Ortenberg in die Wetterau gefahren. Das Wetter war leider nicht so schön, aber der leichte Regen hielt die Teilnehmer nicht davon ab, mit Regenjacke oder Schirm auf die Strecke zu gehen. Die Wegstrecken der Mittelgebirgslandschaft waren gut ausgeschildert. Anlässlich der Witterung verweilte man nicht lange an den Kontrollstellen und freute sich auf die Rückkehr im Bürgerhaus, einige insbesondere auch auf den Backfisch mit hausgemachtem Kartoffelsalat. Gut getan hatten diejenigen, die sich morgens bereits einen Bon für den Fisch erworben hatten. Einigen blieb ggfs. später nur eine Stärkung mit Grillwurst und Beilagen. Genuss wurde auch an der Kuchentheke angeboten durch eine Vielzahl konditorreifer teilweise österlich dekorierten Torten und Kuchen. Anlässlich der Gruppenstärke belegten die Einricher auch wieder einen guten Platz unter den teilnehmerstärksten Vereinen.

Am Ostersonntag richtete die „Kleine Wanderwelt“ in der Stadt Hungen (Landkreis Gießen) eine Wanderveranstaltung aus. Gestartet wurde im Biergarten der Musik-Kneipe „Piano“. Dort hatten sich am frühen morgen bereits einige Wanderfreudige eingefunden und das Feuer für Grill war schon angezündet. So war es auch in Hungen möglich, nach der Anreise ein Frühstück oder auch schon ein Imbiss zu sich zu nehmen. Das neuste Mitglied Erhard war bereits zum 2. Mal mit den Einrichern samstags am Start (Premiere war für ihn die Karfreitagswanderung). Der Wettergott meinte es samstags gut mit den Teilnehmern und so machte das Wandern im nahegelegenen Erholungsgebiet auf schönen Wiesen- und Waldwegen viel Spaß.



Nach der Rückkehr verweilten alle noch etwas im Biergarten und die Einricher freuten sich aufgrund der Gruppenstärke über einen 6. Platz in der hessischen Schäferstadt.

Wandertermin am Wochenende

13./14.04.24 „Hunsrück-Wanderung“

Start: Idarwald-Halle Rhaunen,

Am Sonnenschlicher 5, 55624 Rhaunen

Streckenangebote: 6, 10 und 42 Km,

Startzeit: 7 - 14Uhr (6 +10km), 6.30 -9.00 Uhr (42km)

Die Einricher Wanderfreunde nehmen an der vorgenannten Veranstaltung teil. Wie immer wird um Abstimmung von Fahrgemeinschaften gebeten. Auskünfte erteilt der Vorsitzende Kurt Stricker unter Tel. 06438/9236088.

Busfahrt am 14.04.24 ausgebucht!

Bereits vor der letzten Veröffentlichung im Mitteilungsblatt war die Busfahrt nach Mertert bei Wasserbillig ausgebucht. Es empfiehlt sich mit Anmeldungen generell nicht so lange zu warten.

■ Singkreis Palmbachtaler Burgschwalbach

Die nächste Gesangsprobe des Singkreises Palmbachtaler ist am **Montag, 15.04.2024 um 18:30 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus**. Alle Erwachsenen, die an Geselligkeit und Spaß am Gesang haben, unabhängig vom Alter, sind bei uns herzlich willkommen.

■ Café Zeitlos Burgschwalbach



Es war ein toller Nachmittag für die Betreuungsgruppe **Café Zeitlos** mit einer emotionalen Zeitreise durch einen Erinnerungskoffer von FC Bayern München.

In dem „Forever Number One“-Koffer befanden sich unter anderem eine Begrüßungskarte mit der Stimme von Uli Hoeneß, Trikots, Bälle, Eintritts- und Autogrammkarten sowie Zeitungsausschnitte aus der Vergangenheit.

Es kamen Erinnerungen hoch und wurde angeregt erzählt.

■ TuS Burgschwalbach

Seniorenfußball

Kreisliga C Donnerstag, 11.04.24, Anstoß: 20:00 Uhr

TuS Burgschwalbach III - SG Bogel IV

Kreisliga B Sonntag, 14.04.24, Anstoß: 15:00 Uhr

SG Elbert - TuS Burgschwalbach II

Bezirkliga Sonntag, 14.04.24, Anstoß: 15:30 Uhr

SG St. Katharinen - TuS Burgschwalbach

Kreisliga B Donnerstag, 18.04.24, Anstoß: 19:30 Uhr

TuS Burgschwalbach II - SG Birlenbach II

■ Kirmesgesellschaft Flacht 1973 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 27.04.2024

Am **Samstag, den 27.04.2024, um 20:15 Uhr**, findet im Gasthaus Schug-Müller, Flacht, die diesjährige Jahreshauptversammlung der Kirmesgesellschaft Flacht statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Stand der Mitgliederzahl
5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Kirmes 2024
10. Verschiedenes

Um über die Tagesordnungspunkte in einem angemessenen Rahmen abstimmen zu können hoffen wir, dass möglichst viele Mitglieder an der Versammlung teilnehmen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind bis eine Woche vor dem oben genannten Termin in schriftlicher Form beim Vorstand einzureichen.

■ Obst- und Gartenbauverein Flacht e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den **13. April 2024 um 20.00 Uhr** im **Gasthaus Schug-Müller** findet die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
 3. Totenehrung
 4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 5. Kassenbericht
 6. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 4 - 5
 7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 8. Neuanmeldungen
 9. Ehrungen
 10. Wahl eines Wahlleiters
 11. Neuwahl des Vorstandes
 12. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2024
 13. Schnittkurs
 14. Neufestsetzung des Jahresbeitrags
 15. Verschiedenes
- Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten

■ Verschönerungsverein Gutenacker

Positiver Rückblick auf das Jahr 2023 bei der Jahreshauptversammlung

Am Abend des 23.03.2024 versammelten sich die Mitglieder des Verschönerungsvereins im Rathaus Gutenacker. Nach herzlicher Begrüßung durch den Vorsitzenden Olaf Würges wurden die Tätigkeiten und Erfolge des Vorjahres erläutert. Mit seiner Anwesenheit erfreute Ortsbürgermeister Udo Meister alle Anwesenden. Gemeinsam bekamen die Mitglieder einen inhaltlichen Ausblick auf das laufende, sowie kommende Jahr. Ebenso gab der Vorstand die finanziellen Entwicklungen des Jahres 2023 wieder, welche durch den Kassenwart, Matthias Wolf, mit einem positiven Bericht bestätigt werden konnten.



v.l.: Marvin Gaede, Anna Gröning, Olaf Würges, Matthias Wolf
Foto: Udo Meister

Die Arbeit des Vorstands wurde bei den diesjährigen Neuwahlen mit einer einstimmigen Wiederwahl des Vorstands aus dem vorangegangenen Jahr belohnt. Weiterhin bleibt Axel Wolf der Ansprechpartner für die Vermietung und Instandhaltung der Grillhütte Gutenacker. Marcel Gaede unterstützt zusätzlich als Maschinenwart bei allen größeren Baumaßnahmen. Nach wie vor wird Anna Gröning als Schriftführerin fungieren. Als 2. Vorsitzender wird Marvin Gaede seine Arbeit fortführen und auch in Zukunft wird Olaf Würges die Rolle des 1. Vorsitzenden übernehmen. Der Vorstand des Verschönerungsvereins bedankt sich bei allen Mitgliedern für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit und blickt mit Freude auf das Jahr 2024.

■ VdK OV Hahnstätten-Mudershausen-Schiesheim Mitgliederversammlung

Am 22.03.2024 trafen sich die Vereinsmitglieder des VdK OV Hahnstätten im großen Raum des Dorfgemeinschaftshaus zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Eine gestiegene Mitgliederzahl auf 339 Mitglieder zum 01.01.2024 konnte verzeichnet werden. Die 1. Vorsitzende Annette Aulmann erinnerte in einem

Rückblick an die Aktivitäten von 2023 wie die Teilnahme einiger Frauen des Vereins an der Kreisfrauenkonferenz in Flacht, dem Grillfest im August im Garten der 1. Vorsitzenden und die Fahrt im Dezember zum Weihnachtsmarkt nach Bad Wimpfen. Dafür bedankte sie sich bei den Helfern und Organisatoren der Veranstaltungen. Die Kassiererin Birgitt Schäfer konnte anschließend von einer guten Finanzlage berichten und der Kassenprüfer Manfred Weyl bescheinigte eine einwandfreie und sehr ordentliche Kassenführung. Dem Vorstand wurde daraufhin Entlastung erteilt. Langjährige Mitglieder des Vereins konnten auch diesmal mit einer Urkunde, Anstecknadel und Präsent geehrt werden. Es waren dies die Anwesenden Erika Struth und Eberhard Möbus für 20 Jahre sowie Monika Mülfarth, Birgitt Schäfer und Horst Dieter Preußer für 10 Jahre Mitgliedschaft.



Die Geehrten und der Vereinsvorstand v.l. Horst Dieter Preußer, Monika Mülfarth, Eberhard Möbus, Erika Struth, Rudolf Reichel, Gerlinde Handl, Annette Aulmann, Birgitt Schäfer, Eva Hammerschmidt, Manfred Jersch

Auf folgende Termine in 2024 möchten wir noch gerne hinweisen. Am 7. August findet eine gemeinsame Fahrt mit der Gesellschaft Fidelio in die Eifel an den Rursee nach Schwammenauel statt, und am 17. August soll das Grillfest im Garten der Familie Aulmann erfolgen.

■ **MGV 1868 e.V. Hahnstätten** **Chorprobe**

Unsere nächste Probe mit Cornelia Blanche findet am Mittwoch, dem 10. April 2024 um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt. Bitte meldet euch rechtzeitig in unserem Planungstool an. Neue Sänger sind immer gerne willkommen.

Kontakt: Matthias Oczenaschek Tel. 06430-6360.

Bitte vormerken:

Am 13.06.24 richtet der MGV den Brunnenschoppen aus!

■ **Freiwilligen Feuerwehr Kaltenholzhausen** **Jahreshauptversammlung 2024 der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenholzhausen**

Am 22. März 2024 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenholzhausen statt. Die Sitzung eröffnete der Vorsitzende Dirk Klingenhagen mit einer herzlichen Begrüßung aller Anwesenden. Besonders hervorgehoben wurde die Teilnahme des Ortsbürgermeisters Dr. Frank Beerwerth, der der Versammlung mit seiner Anwesenheit Anerkennung zollte. Klingenhagen würdigte das Engagement und die Leistungen aller Mitglieder im vergangenen Jahr. Berichtet wurde darüber, dass weder der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich noch die Wehrführung künftig an den örtlichen Jahreshauptversammlungen teilnehmen werden. Diese brisante Entscheidung wurde im Februar 2024 bekannt gegeben und sorgte für kontroverse Diskussionen. Zukünftige Beförderungen, Verpflichtungen und Ehrungen sollen stattdessen auf Verbandsebene in zwei Terminen im Jahr durchgeführt werden - ein Umbruch, der die Gemüter erhitzte. Auch Klingenhagen äußerte seinen Unmut über diese Entscheidung und die zentral organisierten Ehrungen auf Verbandsebene.

Er betonte, dass die steigenden Anforderungen und der administrative Aufwand es den kleinen Feuerwehren zunehmend erschweren, ihren Aufgaben gerecht zu werden.

Das Fernbleiben des VG-Bürgermeisters und der Wehrführung verdeutliche, dass die Wertschätzung der Wehren verbesserungsfähig ist. Neben weiteren Themen wurden auch verdiente Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenholzhausen für ihre langjährige Mitgliedschaft und außergewöhnlichen Verdienste geehrt.



Besondere Anerkennung erhielt der ehemalige Wehrführer, Edgar Sprenger, der nach 51 Jahren aktiven Dienstes in die Alters- und Ehrenabteilung aufgenommen wurde. Dirk Klingenhagen enthüllte zudem mit Begeisterung die Erfolge der aktiven Mitglieder im Bereich der Weiterbildung. Die Gruppe der Atemschutzgeräteträger hat sich weiterentwickelt, es wurden Grundlehrgänge abgeschlossen und Fortbildungen für die Jugendarbeit absolviert - ein Beweis für den unermüdbaren Willen zur ständigen Verbesserung und Professionalisierung. Auch finanziell steht die Feuerwehr auf solidem Grund und konnte im Jahr 2023 einige beeindruckende Anschaffungen zum Wohlergehen der Kameradinnen und Kameraden tätigen. Die Zahl der Aktiven beläuft sich der Zeit auf 16 Kameradinnen und Kameraden, bei der Jugendfeuerwehr sind es 5 aktive Mitglieder und in der Bambinigruppe sind es 3 Mädels und 7 Jungs. Im vergangenen Jahr ist unsere Mitgliederzahl von 123 auf 137 angewachsen, ein deutlicher Zuwachs, der unsere Gemeinschaft weiter stärkt. Wir haben eine Reihe aufregender Veranstaltungen erlebt: Vom traditionellen Heringessen im Feuerwehrgerätehaus über den Tag der offenen Tür, einen unvergesslichen Familienabend bis hin zum feierlichen Sankt-Martinsumzug und dem neu ins Leben gerufenen Weihnachtsmarkt „Weihnachtlicher Rentierzauber“. Diese und alle andere Veranstaltung sind ein Beweis für die vielfältige und mitreißende Gemeinschaftsarbeit. Dirk Klingenhagen gewährte zudem einen Vorausblick auf die bevorstehenden Termine und Veranstaltungen für das laufende Jahr, wobei das 7. Traktortreffen im Mittelpunkt steht. Im Namen des Vorstands drückte er aufrichtig seinen Dank für den ehrenamtlichen Einsatz und das Engagement der Mitglieder aus, die einen bedeutenden Beitrag zum Wohlergehen und Zusammenhalt unserer Ortsgemeinde leisten.

■ **Hegering Katzenelnbogen** **Jahresversammlung der Jägerschaft des Hegerings Katzenelnbogen - Proteste gegen Entwurf des neuen Jagdgesetzes zeigen Wirkung**

Mehr als 60 Mitglieder des Hegerings Katzenelnbogen konnte Hegeringleiter Thomas Regge zur Hegeringversammlung des Ende März zu Ende gegangenen Jagdjahres 2023/2024 begrüßen. Als Gäste dabei: Kreisgruppenvorsitzende Angela Warkentin und deren Stellvertreter Udo Rau. Regge ging kurz auf die Termine des letzten Jahres ein. Beim Hegeringschießen glänzte Rita Berninger, Oberfischbach, mit der höchstmöglichen Punktzahl (100), den Keilerpokal gewann Thomas Maxeiner, Bremberg. Der besondere Dank des Hegeringleiters galt dabei dem Paul Parey Verlag für seine großzügige Unterstützung. Daniel Gemmer, Bremberg, gab die Bewertung der ausgestellten Rehgehörne und Schnecken der Muffelwidder, die zum Teil auch Rückschlüsse auf die Beschaffenheit der Reviere ermöglichen,

bekannt. Die 3 stärksten Böcke kamen aus den Revieren Attenhausen (2) und Bremberg. Die 5 Widder hatten ihre Fährte in den Revieren Bremberg (2), Ebertshausen und Herold (5) gezogen. Kreisgruppenvorsitzende Angela Warkentin konnte ein insgesamt positives Stimmungsbild vermitteln. So ist die Mitgliederentwicklung, dem Bundestrend folgend, weiterhin steigend. Gleiches gilt auch für den Hegering Katzenelnbogen. Waren es vor 3 Jahren 81 Mitglieder, sind es aktuell 109. Der Anteil an Jägerinnen hat sich ebenfalls erhöht. Schwerpunkt ihrer Ausführungen war der Entwurf des MKUEM (Ministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität) zum neuen Landesjagdgesetz, der bei der Jägerschaft des Landesjagdverbandes mit seinen rund 20.000 Mitgliedern zu massiven Protesten führte. Auch Vertreter der Kreisgruppe Rhein-Lahn waren mit einem Bus nach Mainz zur landesweiten Demo gefahren. Zwischenzeitlich hat das Ministerium eingelenkt und Gesprächsbereitschaft signalisiert. Die Resolution des Landesjagdverbandes, dass die definierten roten Linien (u.a. Beibehaltung des Reviersystems, klare Trennung der Rechtskreise Jagd, Naturschutz und Wald, Erhalt der Hegegemeinschaften) nicht überschritten werden dürfen, bleibt dabei bestehen. Ein besonderer Dank der Kreisgruppenvorsitzenden galt dem Hegering Hahnstätten, der die diesjährige Hubertusmesse in der Kirche in Oberneisen wunderbar gestaltet hatte. Abschließend ging Warkentin auf die rechtlichen Bedingungen ein, die mit der Umwandlung der Kreisgruppe in einen Eingetragenen Verein verbunden sind. Einzelheiten dazu werden in der Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe (5. 4. 2024, Miehlen/Ts.) nochmals erläutert. Kreisjagdmeister Rüdiger Klotz konnte bei der Versammlung nicht anwesend sein; seinen Part übernahm sein Stellvertreter Udo Rau, der auch Stellvertreter der Kreisgruppenvorsitzenden ist. Thema war die durch ein Urteil in die Diskussion gekommene Sicherheit bei der Waffenaufbewahrung, die sich auch auf die Aufbewahrung der Tresorschlüssel bezog. Die unproblematischste Form ist ein Tresor mit einem Zahlenschloss. „Damit sind Sie auf der sicheren Seite“, so Rau.



Die Bläsergruppe „Brunnenburg“ unter der Leitung von Hornmeister Rolf Gemmer, Bremberg (links, im Vordergrund)

Auch die Verkehrssicherung bei Gesellschaftsjagden ist inzwischen zu einem kaum überschaubaren Vorschriftenberg angewachsen. Weitere Themen waren die Konsequenzen bei Revieren, bei denen die waldbaulichen Ziele erheblich gefährdet sind, die Beprobung bei Fallwild (Wildschweinen) und die durchschnittlichen Jagdpachtpreise im Kreis, die sich gegenüber den Vorjahren nur unwesentlich verändert haben. Zum Abschluss der Veranstaltung stellte Christopher Pilger, neben Thorn Twer weiterer Geschäftsführer des in Singhofen beheimateten, führenden deutschen Zeitschriftenverlages im Jagd- und Angelbereich, das große Angebot des Verlages vor. Über die App PAREY I GO sind nun alle Artikel der gedruckten Ausgaben, Filme, Sonderangebote usw. für Abonnenten kostenlos auch digital abrufbar - ein einmaliger Mehrwert, über das Smartphone sozusagen die „Zeitschriften für die Hosentasche“. Musikalisch eindrucksvoll und gekonnt umrahmt wurde die Veranstaltung von der Bläsergruppe „Brunnenburg“ unter der bewährten Leitung von Hornmeister Rolf Gemmer.

■ **TuS Katzenelnbogen-Klingelbach** **Besuch des Clubberaters**

Am 27.02. fand im Vereinsheim des TuS KK ein inspirierendes Treffen statt, bei dem die DFB-Clubberater Artur Weirich und Marco Weiler über die Digitalisierung im Verein sprachen. Die anwesenden Vorstandsmitglieder erhielten wertvolle Impulse, wie sie ihre ehrenamtliche Vereinsarbeit effizienter gestalten können.

Digitalisierung im Verein: Chancen und Herausforderungen

Artur Weirich betonte die Bedeutung der Digitalisierung für Vereine. Von der Mitgliederverwaltung bis zur Kommunikation mit den Mitgliedern selbst - moderne Technologien bieten zahlreiche Möglichkeiten, die Vereinsarbeit zu optimieren. Weiler ergänzte, dass die Einführung von Sharepoint mit Office 365 eine effiziente Dateiablage ermöglicht und die Zusammenarbeit im Vorstand erleichtert. Zudem diskutierten sie über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Vereinsarbeit.

Belegungsmanagement für das Vereinsheim

Ein weiteres Thema war das Belegungsmanagement für das Vereinsheim. Weirich erklärte, wie digitale Lösungen dabei helfen können, die Nutzung der Räumlichkeiten effizient zu organisieren. Von der Buchung bis zur Ressourcenplanung - die richtige Software kann den Vereinen wertvolle Zeit und Ressourcen sparen.

Ausblick auf die Zukunft

Die Teilnehmer waren sich einig, dass die Digitalisierung und die richtige Nutzung von Tools wie Sharepoint und KI den Verein zukunftsfähig machen. Die Dateiablage der Zukunft wird nicht mehr in staubigen Aktenschränken stattfinden, sondern in der Cloud, wo alle Vorstandsmitglieder jederzeit darauf zugreifen können. Der TuS KK freut sich auf die Umsetzung der neuen Ideen und bedankt sich herzlich bei Artur Weirich und Marco Weiler für ihre wertvollen Impulse.

■ **Klingelbacher Fassenachter**

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet am **Freitag, den 26. April 2024, um 20.00 Uhr** in der Einrichschänke Katzenelnbogen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Rückblick / Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. geplante Veranstaltungen 2024/2025
9. Anschaffung eines Vorhangs für die Bühne DGH Klingelbach
10. Verschiedenes

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
Freunde und Gönner sind ebenfalls herzlich eingeladen.

■ **VdK Ortsverband Lohrheim**

VdK-Stammtisch

Herzliche Einladung an alle, die immer schon mal wissen wollten, was den VdK ausmacht. Wir vom VdK-Ortsverband Lohrheim treffen uns auch im neuen Jahr zu unserem Stammtisch regelmäßig im **Gasthaus Dietrich** zum gemeinsamen Essen, Info/Austausch und geselligen Beisammensein. Das nächste Treffen findet am **Freitag, 12.04.2024 um 19 Uhr** statt. Alle Mitglieder und alle am VdK Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

■ **TuF Lohrheim**

Lust auf Gesang?

Der TuF Chor sucht neue Sängerinnen und Sänger. Die Chorleitung hat Sophie Schön. Der Chor probt freitags von 19 - 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lohrheim.
Nähere Infos unter tuf-lohrheim@web.de oder 01788267791.

■ **VfL Mudershausen**

Tanztraining für Erwachsene - Jazz und Modern Dance

Neue Interessierte sind herzlich willkommen
Inhalte: Warm Up, Stretching, differenziertes Schrittraining je nach Können aus dem Bereich Jazz- und Modern Dance und Trainingskombinationen. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung.

Zeit: Mittwoch, 20.30 Uhr, 60 Min. - Dorfgemeinschaftshaus Mudershausen

Termine: 10.4. - 19.6.24, 10 Termine

Kosten ab 8 TN*innen: 70,00 € (Mitglied im VfL Mudershausen), 90,00 € (Nichtmitglieder)

Melanie Schmidt-Scheib, Gymnastiklehrerin & Tanzpädagogin (Leitung); Tel. 06438/834446,
E-Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de

■ VfL Mudershausen

Kursstarts: Tanz- und Bewegungsangebote für Kinder- und Jugendliche ab 18.4.24

Alle Kinder- und Jugendangebote finden in Kursform, z.T. auch für Nichtmitglieder im Dorfgemeinschaftshaus Mudershausen statt. In allen Kursen gibt es noch freie Plätze. Schnuppermöglichkeiten gibt es in der ersten Kursstunde.

Kreativer Kindertanz für ca. 3 - 5 -Jährige:

Zeit: Donnerstag, 15.00 - 16.00 Uhr, 18.4. - 11.7.24, nicht 9., 23. u. 30.5.24, Kosten: 10 Einheiten, 65,00 € (Nichtmitglieder), 50,00 € (Mitglieder), Inhalte: Kreatives Bewegen zur Förderung von Koordination, spielerisches Erlernen erster Grundschriffe, freies Bewegen mit und ohne Medien, Tanzspiele.

Kreativer Kindertanz für ca. 5 - 8 -Jährige:

Zeit: Donnerstag, 16.00 - 17.15 Uhr, 18.4. - 11.7.24, nicht 9., 23. u. 30.5.24, Kosten: 10 Einheiten, 65,00 € (nur Mitglieder), Inhalte: Kreatives Bewegen, Koordination, Erlernen von Grundschriffen, Einstudieren eines Tanzes, Tanzspiele, leichte Hebefiguren.

Jazz- und Modern Dance für Kinder und Jugendliche ca. 8 - 15 Jahre:

Zeit: Donnerstag, 17.15 Uhr, 11.1. - 18.4. - 11.7.24, nicht 9., 23. u. 30.5.24, Kosten: 10 Einheiten, 65,00 € (nur Mitglieder), Inhalte: Stretching, Koordination, Erweiterung des Schrittrepertoires (individuelle Förderung), Einstudieren einer Choreographie, Hebefiguren. Infos zu Kosten,

Anmeldung + Leitung: Melanie Schmidt-Scheib (Gymnastiklehrerin), E-Mail: schmidt-scheib.mel@gmx.de, Tel. 06438/834446

■ Landfrauen Netzbach

Nächstes Treffen

Am 12.4.2024 treffen sich die Landfrauen von Netzbach ab 15 Uhr bei Ella Wöll.

■ TonArt Netzbach

Chorwochenende in Gerolstein

Endlich war es wieder soweit. Die Sänger/innen von TonArt Netzbach reisten bereits zum 12. Mal zu einem gemeinsamen Chorwochenende. Dieses Mal ging es in die Eifelsteig - Jugendherberge nach Gerolstein. Sie liegt oberhalb der Stadt und schenkt einen herrlichen Rundblick auf die Umgebung. Dort wurde ein Wochenende lang neue Literatur einstudiert. Chorleiterin Bettina Scholl hatte ein vielfältiges Repertoire in 4 verschiedenen Sprachen dabei, das konzentrierte Probenarbeit erforderte. Mit viel Einfühlungsvermögen, nie endender Geduld, Disziplin aber auch Humor arbeitete sie mit den Choraktiven an den unterschiedlichen Stücken und brachte den Chor wieder einen entscheidenden Schritt weiter. Auch das gesellige Beisammensein der fröhlichen und eingespielten Chorgruppe kam nicht zu kurz.



Sonntags endete ein gelungenes Wochenende mit guter Probenarbeit und schönem Miteinander, sodass das nächste Probenwochenende bereits beschlossen ist. Auch eine Chorreise, die bereits dritte nach den Chorreisen an den Gardasee und Lago Maggiore, ist für Frühjahr 2025 nach Südtirol geplant. Für die Reise nach Südtirol stehen auch Plätze für Interessierte außerhalb des Chores zur Verfügung. Anmeldungen sind bereits möglich. Weitere Informationen unter: 0178/6439782

Neue Sänger/innen sind stets herzlich willkommen. Proben finden im Dorfgemeinschaftshaus in Netzbach montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt. Weitere Informationen unter: 0178/6949761

■ TonArt Netzbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der gemischte Chor TonArt Netzbach e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **22. April 2024, 20:30 Uhr** in die **Mehrzweckhalle nach Netzbach** ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den geschäftsführenden Vorstand
2. Feststellen der rechtzeitigen Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Hinweis auf das ausliegende Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstands
5. Jahresbericht des/der Kassierers/in
6. Bericht der Kassenprüfer/innen
7. Entlastung des Vorstands und des/der Kassierers/in
8. Neuwahl der Kassenprüfer/innen
9. Aussprache zu anstehenden Veranstaltungen
10. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

■ Gesangverein Heim 1876 Netzbach e.V.

Auflösung des Vereins

Der Verein Gesangverein Heim 1876 Netzbach e.V. wurde am 23.03.2024 aufgelöst. Die Gläubiger des Vereins werden gebeten, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden. Die Liquidatoren sind Matthias Schmidt, Oberdorfstraße 12, 65623 Netzbach sowie Klaus Rörsch, Schieben Acker 9, 65623 Netzbach.

■ Verein Freunde historischer Maschinen und Traktoren Nassauer Land e. V. Niederneisen

Einladung zum Stammtisch

Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde, Interessierte und Gönner am Freitag den 12.04.2024 in die Pizzeria La Vigna in Holzheim zum Stammtisch ein. Beginn ist um 20.00 Uhr.

■ TuS Niederneisen

Maiwanderung am 01. Mai 2024 in Niederneisen

Nach dem tollen Erfolg bei der Premiere im zurückliegenden Jahr laden wir Sie auch am 01.05.24 zur Hüttenwanderung ein.



Gemeinsam mit weiteren Vereinen und der Ortsgemeinde findet am 01. Mai 2024 die 2. Hüttenwanderung statt. Die TuS Niederneisen wird an der Fischerhütte für leckere Würstchen, Steaks und Kaltgetränke sorgen. Unter dem Motto „Hüttenwanderung“ wollen wir unsere drei „Waldhütten“ erwandern und dürfen uns dort auf die Bewirtung der Jägerschaft und der Ortsvereine freuen. Für die Wanderer, die zusammen die Wanderstrecke im Gruppenerlebnis erwan-

dern möchten, ist der Start um 10 Uhr am Rathaus. Die individuellen Wanderer können ihren Startzeitpunkt und Startort natürlich frei wählen. Wer die Wanderung erst ab der Waldgrenze beginnen möchte, für den ist ein Pkw-Parkplatz eingerichtet. Ein besonderes „Schmankerl“ bietet der Verein der Traktorfreunde an. Für diejenigen, „die nicht mehr so gut zu Fuß sind“, wird ein Pendelverkehr mit Traktor und Planwagen eingerichtet. Hier ist die Abfahrt für 10.30 Uhr am Rathaus festgelegt. Danach pendelt der Planwagen zwischen den Hütten auf der Wanderstrecke. Unsere Hütte am Fischerhütte ist ab 11.30 Uhr für Sie geöffnet.

■ Obst-, Gartenbau- und Heimatfreundeverein Niederneisen e.V.

Einladung zur Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am **Dienstag, dem 16.04.2024, um 19.00 Uhr** im Sitzungsraum des Kindergartens statt.

■ TuS Schönborn

Spielankündigung der Fußballabteilung

1. Mannschaft

Donnerstag, 11.04.24 - SG Birlenbach/Schönborn vs. TuS Montabaur - Sportplatz Schönborn - Anstoß 19:30 Uhr
Sonntag, 14.04.24 - SG Birlenbach/Schönborn vs. TuS Holzhausen - Sportplatz Schönborn - Anstoß 14:30 Uhr

2. Mannschaft

Sonntag, 14.04.24 - SG Birlenbach/Schönborn II vs. VfL Welterod - Sportplatz Birlenbach - Anstoß 12:15 Uhr

Damen

Samstag, 14.04.24 - SG Birlenbach/Schönborn vs. SV Rengsdorf II - Sportplatz Rengsdorf - Anstoß 12:00 Uhr

Politik/Wahlen

■ SPD Aar-Einrich

Wir wollen die Aartalbahn zurück

Die SPD Aar-Einrich lädt zu einer informativen Draisinenfahrt auf der Strecke der Aartalbahn von Hahnstätten bis Schiesheim ein: „Wir wollen die Aartalbahn zurück!“ postulieren die Sozialdemokraten und laden zu einer Diskussion darüber ein, welche Voraussetzungen für eine Reaktivierung erfüllt werden müssen und was sich in der letzten Zeit hier getan hat.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 14.04.2024 von 14:00 – 17:00 Uhr am alten Bahnhof in Hahnstätten statt.

Die Heimatsammlung öffnet an diesem Nachmittag auch ihre Türen und lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

■ CDU Burgschwalbach präsentiert starke Kandidatenliste für den Gemeinderat

Der CDU-Ortsverband Burgschwalbach hat mit großer Zuversicht seine Liste für die Kandidatur im Gemeinderat aufgestellt. Der Ortsvorsitzende Frieder Gethmann zeigte sich sehr zufrieden mit dem Zulauf von neuen Kandidatinnen und Kandidaten. „Die Dorfgemeinschaft in Burgschwalbach steht stark zusammen. Dies spiegelt sich deutlich in dem regen Interesse an der bevorstehenden Kommunalwahl wider“, äußerte Gethmann. Besonders erfreulich ist das Engagement von Personen, die junge Familien haben, in lokalen Vereinen aktiv sind und sich für eine lebenswerte Gestaltung Burgschwalbachs einsetzen. Eckhard Schnee, der Fraktionsvorsitzende, lobte die Vielfalt und das Engagement auf der CDU-Liste: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele engagierte Bürgerinnen und Bürger sich für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde einbringen möchten.“ Als Versammlungsleiter fungierte Marcel Willig aus Niederneisen. In seinem Grußwort würdigte er die Arbeit der aktuell fünf CDU-Vertreter im Gemeinderat. Matthias Heinz, ein weiteres Mitglied des Gemeinderates, äußerte sich optimistisch hinsichtlich der bevorstehenden Wahl: „Unser Ziel ist es, nach der Kommunalwahl am 09. Juni sechs oder sieben Sitze zu erlangen. Angesichts unseres starken Kandidatenteams bin ich überzeugt, dass dies ein erreichbares Ziel ist.“



1, Eckhard Schnee, 2. Frieder Gethmann, 3. Anna Achenbach 4. Matthias Heinz, 5. Martin Schnee, 6. Katharina Raake, 7. Sandra Wolter, 8. Rüdiger Lang, 9. Elena Gethmann, 10. Yvonne Kahl (Platz 1-6 doppelt benannt) Bildquelle: Marcel Willig

■ SPD Ortsverein Burgschwalbach stellt eine Liste von 17 Kandidaten/Kandidatinnen für die bevorstehende Kommunalwahl auf

Am Mittwoch, 27. März, stimmte der SPD-Ortsverein Burgschwalbach in der Burgblickhalle über die Kandidatenliste für die bevorstehende Ortsgemeinderatswahl am 9. Juni 2024 ab. Der Vorsitzende Ehrenfried Bastian bedankte sich bei den Kandidaten für die Bereitschaft, sich für die Belange von Burgschwalbach einzusetzen: Wir haben eine gute Mannschaft und können gemeinsam die erfolgreiche Arbeit für die Ortsgemeinde und zum Wohl der Bürgerschaft fortsetzen. Er begrüßte es auch besonders, dass neue Personen sich im Gemeinderat engagieren möchten und somit auch auf Mehrfachnennungen verzichtet werden konnte. Die Versammlung wurde von dem Ortsvereinsvorsitzenden geleitet, der das folgende einstimmige Wahlergebnis über die Kandidatenliste bekannt gab, mit dem die SPD ins Rennen gehen wird:

1. Stefan Biebricher; 2. Denise Sehr-Schön; 3. Bernd Thorn; 4. Maximilian Walentin; 5. Josef Hoffmann; 6. Sabine Latza; 7. Florian Walentin; 8. Jan-Eric Hoffmann; 9. Daniel Sauerwein; 10. Marianne Schneider; 11. Kevin Knorr; 12. Lukas Pulch; 13. Ralf Schwindt; 14. Ehrenfried Bastian; 15. Thomas Nütten; 16. Patrick Sehr; 17. Max Weis- Achenbach

Da Ehrenfried Bastian nicht mehr für das Amt des Ortsbürgermeisters zur Verfügung steht, konnte an diesem Abend leider kein Bewerber zum Nachfolger gefunden werden.

■ Wahlvorschlagsliste zur Gemeinderatswahl Gutenacker am 09.06.2024

Es ist kein förmlicher Wahlvorschlag. Es ist eine Interessentenliste in alphabetischer Reihenfolge. Diese Liste wird Anfang Mai an alle Haushalte verteilt. In Gutenacker sind 8 Ratsmitglieder zu wählen sind. Eine ggf. aktualisierte Interessenten-Liste wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wahlvorschlagsliste zur Gemeinderatswahl 09.06.2024

- Dirk Berger, 49 Jahre, Wirtschaftsjurist
- Jennifer Gaede, 33 Jahre, Intensiv-Fachpflegerin
- Marvin Gaede, 31 Jahre, Steuerberater
- Klaus Gasteier, 54 Jahre, Fachkraft für Abwassertechnik
- Michelle Kah, 29 Jahre, Einzelhandelskauffrau
- Nico Kah, 28 Jahre, Außendienst Logistik
- Anika Kasper, 35 Jahre, Heilpraktikerin und Osteopathin
- Julian Laux, 27 Jahre, Speditionskaufmann
- Jochen Schulz, 56 Jahre, Bundesbeamter a.D.
- Mike Timm, 37 Jahre, Zimmermann
- Lars Weyhing, 42 Jahre, Projektmanager
- Olaf Würges, 54 Jahre, Soldat

■ CDU Ortsverband Katzenelnbogen wählt Kandidatenteam für die Kommunalwahl 2024 – Marc Ringelstein Spitzenkandidat

Der CDU Ortsverband Katzenelnbogen hat in Vorbereitung auf die Kommunalwahl am 09. Juni 2024 wichtige Weichen gestellt. Mit der Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten zeigt sich der Ortsverband bereit für den anstehenden Wahlkampf. Als Spitzenkandidat tritt Marc Ringelstein an, der bereits seit 2019 als 1. Beigeordneter der Stadt Katzenelnbogen Verantwortung trägt. Ringelstein wird von einem jungen und dynamischen Team unterstützt, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Stadt in der nächsten Legislaturperiode weiter voranzubringen.



Foto: Marcel Willig

„Ich freue mich auf den Wahlkampf mit einem motivierten Team. Es ist Zeit für frische Ideen und Tatkraft“, so Ringelstein. Ein zentrales Anliegen der Christdemokraten ist die Beschleunigung der laufenden Projekte in der Stadt. „Aufgrund der Bürokratie und der Beteiligung vieler Behörden sind uns oftmals die Hände gebunden.“

Wir verlieren zu viel Zeit, und das muss sich in Zukunft ändern“, erklärt Ringelstein. Darüber hinaus legt die CDU einen Fokus auf die Zukunftsgestaltung und plant, in Zusammenarbeit mit dem nächsten Stadtrat innovative Projekte zu entwickeln. „Wir benötigen mehr Vision und Mut, um unsere Stadt voranzubringen“, betont der Spitzenkandidat.

Versammlungsleiter Marcel Willig konnte bei der Kandidatenaufstellung zahlreiche neue Gesichter begrüßen, die tief in der Stadt verwurzelt und in verschiedenen Vereinen aktiv sind.

Gesamtliste:

1. Marc Ringelstein, 2. Yannick Meyer, 3. Heiko Wöll, 4. Stefanie Kaiser, 5. Boris Schuhmacher, 6. Sebastian Martin, 7. Oliver Kunz, 8. Dr. Corina Ringsell, 9. Sarah Frick, 10. Zoran Stojcevic, 11. Tobias Kaiser (Platz 1 -5 sind doppelt benannt)

■ FWG Einrich e.V. stellt Kandidatinnen und Kandidaten für Stadtratswahl in Katzenelnbogen vor



Am 22. März 2024 fand die Versammlung der Freien Wählergruppe Einrich e.V. statt, in der die Kandidatinnen und Kandidaten für die anstehende Wahl des Stadtrates am 9. Juni 2024 nominiert wurden. Die FWG präsentiert eine eindrucksvolle Auswahl engagierter Frauen und Männer aus Katzenelnbogen, die sich bereit erklärt haben, sich dem Votum der Bürger zu stellen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten kommen aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern und teilen das gemeinsame Ziel, sich für das Wohl und die Weiterentwicklung ihrer Stadt einzusetzen. Unter dem Motto „Wir setzen uns ein für: Leben, Wohnen und Arbeiten in Katzenelnbogen“ möchten alle einen Beitrag zu einer lebenswerten und gedeihenden Gemeinschaft leisten.

Die Liste vereint erfahrene Kommunalpolitikerinnen und -politiker mit vielversprechenden Newcomern, die frische Ideen und neue Perspektiven einbringen.

An der Spitze der Liste steht die amtierende Bürgermeisterin Petra Popp, die mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement die FWG-Kandidaten anführt.

Gefolgt von der Beigeordneten der Stadt Hayda Rübsamen und den aktuellen Stadtratsmitgliedern Markus Simon, Karsten Diefenbach und Manfred Fiebig. Insgesamt umfasst die Liste 17 Personen, von denen 6 Frauen sind.

Diese Vielfalt, auch bezüglich des Alters, spiegeln sowohl die langjährig in Katzenelnbogen verwurzelten Bürgerinnen und Bürger als auch diejenigen wider, die erst kürzlich in die Gemeinde gezogen sind und sich nun aktiv in ihr neues Zuhause einbringen möchten. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Nominierung von Petra Popp als Bürgermeisterkandidatin für die Stadt Katzenelnbogen. Die FWG Einrich e.V. ist sich sicher, dass ihre Kandidatinnen und Kandidaten die Bedürfnisse und Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Katzenelnbogen engagiert und effektiv vertreten werden. Weitere Infos zu den Wahlkampfaktivitäten und den Kandidatinnen und Kandidaten finden sie auf der Homepage unter <https://fwg-aar-einrich.de/Kommunalwahl-2024/Stadt-Katzenelnbogen/> oder bei Facebook und Instagram „FWG Stadt Katzenelnbogen“.

■ FWG Einrich e.V. stellt Kandidatin für Bürgermeisterwahl in Katzenelnbogen vor



Wie bereits berichtet, fand am 22. März 2024 die Versammlung der Freien Wählergruppe Einrich e.V. statt, in der die Kandidatinnen und Kandidaten für die anstehende Wahl des Stadtrates am 09. Juni 2024 nominiert wurden. Zeitgleich wurde die amtierende Bürgermeisterin der Stadt Katzenelnbogen, Petra Popp, offiziell für eine erneute Amtszeit nominiert.

Petra Popp, die seit der letzten Kommunalwahl im Jahr 2019 das Amt innehat, hatte schon zu Beginn des Jahres mitgeteilt, dass sie für eine zweite Amtsperiode kandidieren möchte, um insbesondere die begonnenen Projekte weiterzuführen und

abzuschließen. „Mir liegt vor allem das Thema Stadtrenovierung „Lebendige Zentren“ sehr am Herzen. Es gibt uns, dank der finanziellen Zuschüsse des Landes, die Möglichkeit, den Innenstadtbereich durch viele gute und innovative Ideen aufzuwerten, um für die nächsten Jahrzehnte gut aufgestellt zu sein. Außerdem können wir hier auch die Bürger finanziell unterstützen, die ihre Gebäude sanieren möchten und damit weiterhin für gute und zeitgemäße Nutzungsmöglichkeiten im Stadtkern sorgen.“

Die Versammlung wählte ihre Kandidatin einstimmig - alle Anwesenden sicherten ihr weiterhin ihre volle Unterstützung zu und wünschten ihr viel Erfolg bei der im Juni anstehenden Wahl. Sie sind sich sicher, dass sie weiterhin die Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Katzenelnbogen mit großem Engagement vertreten und sich für deren Wohl einsetzen wird.

Petra Popp bedankte sich für das Vertrauen und die erneute Nominierung. Sie hob hervor, dass in den vergangenen fünf Jahren viele Weichen gestellt wurden und sie sich sehr gerne dafür engagieren will, diese mit dem neuen Stadtrat gemeinsam weiterzuführen. „Wir haben noch einige Themen vor uns, die neben der Stadtrenovierung langfristig für Katzenelnbogen wichtig sind. Beispielsweise müssen wir weiter daran arbeiten, bezahlbaren und bedarfsgerechten Wohnraum zu schaffen, insbesondere auch für Jüngere. Auch die Initiative und das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern bei Projekten vor Ort oder die ehrenamtliche Tätigkeit in den Vereinen möchte ich gerne fördern und unterstützen.“

Die Teilnehmer der Versammlung waren sich sicher, gemeinsam diese Herausforderungen angehen und die Möglichkeiten, die sich daraus ergeben, erfolgreich in den nächsten fünf Jahren nutzen zu können. Weitere Infos zu den Aktivitäten während der Wahlkampagne und auch zu den Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadtrat finden sie auf der Homepage unter <https://fwg-aar-einrich.de/Kommunalwahl-2024/Stadt-Katzenelnbogen/> oder bei Facebook und Instagram „FWG Stadt Katzenelnbogen“.

■ Kandidatinnen/Kandidaten für die anstehende Gemeinderatswahl Oberneisen

Um ausreichend Kandidatinnen/Kandidaten für die anstehende Gemeinderatswahl zu finden, haben sich alle im Gemeinderat vertretenen Parteien/Bürgerlisten darauf verständigt, keine eigenen Listen, sondern **eine** gemeinsame Liste zu stellen.

Die ersten Weichen wurden am 29. November 2023 gestellt, indem eine gemeinsame, nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählergruppe gegründet wurde.

Nach der Infoveranstaltung im Januar fand nun am 15. März 2024 die Listenaufstellung für die Wählergruppe statt, zu der öffentlich eingeladen war. Von den 22 Anwesenden erklärten sich 15 Bürgerinnen und Bürger bereit, für einen Listenplatz zu kandidieren, davon gehören 9 Bürgerinnen und Bürger nicht dem jetzigen Gemeinderat an.

Allen Bewerberinnen und Bewerbern wurde Gelegenheit gegeben, sich persönlich vorzustellen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten möchten sich zukunftsorientiert für die Bürgerinnen und Bürger - nicht zuletzt für Oberneisen - einsetzen. Jeder Listenplatz wurde einzeln gewählt.

Dies sind die Kandidaten, die zur Gemeinderatswahl am 09. Juni 2024 auf Ihre Stimme hoffen:



Hintere Reihe von links: Peter Pelk, Klaus Wulf, Manfred Nickel, Christiane Tabor-Stambke, Heidi Lock, Christian Conradi, Sophia Müller, Denny Lefanczyk, Axel Saueressig, Chris Weyrich, Herbert Kaiser
Vordere Reihe von links: Heide Nickel, Uwe Meckel. Silke Schäfer-Keim, Anke Isselbacher

■ Dauersprechstunde von MdL Matthias Lammert (CDU) ist täglich für die Bürger/innen erreichbar

Der Diezer Landtagsabgeordnete und Vizepräsident des Landtages Matthias Lammert (CDU) ist immer für die Bürger/innen da - ob telefonisch, per Mail oder WhatsApp:

Täglich ist der Abgeordnete Matthias Lammert für die Bürger/innen in allen Fragen oder Problemen bzw. Anliegen erreichbar, gerade in dieser krisenbeschwerten Zeit bietet er an, dass man ihn gerne kontaktieren kann.

Seine Kontaktdaten/Bürgerbüro lauten:

Telefon: 06432/924564,

E-Mail: matthias-lammert@gmx.de oder

mobil: 0171/3249946.

■ Wahlkreisbüro MdL Manuel Liguori

Wir helfen Ihnen gerne weiter, wenn Sie Fragen haben oder unsere Unterstützung benötigen. Sie finden uns:

Schlossstr. 4, 56377 Nassau

Wir sind montags von 9:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr persönlich für Sie da. Telefonisch erreichen Sie uns:

Mo. – Fr. 8:30 – 12:00 Uhr unter: **02604 - 2488690.**

Per Mail jederzeit unter: **info@manuel-liquori.de**

Web: **www.manuel-liquori.de**

■ Wahlkreisbüro MdB Dr. Tanja Machalet

Adresse: Schloßstr. 4, 56377 Nassau, Telefon: 02604 - 952 28 57, Fax: 02604 - 952 28 58,

E-Mail: tanja.machalet.wk@bundestag.de

Alle Bürgerinnen und Bürger, die Fragen haben und/oder Unterstützung benötigen, können sich gerne an uns wenden.

Insbesondere in Gesundheits-, Sozial-, Renten- oder Asylfragen helfen wir gern weiter.

Öffnungszeiten des Büros vom 15.-19.04.24:

Mittwoch, 17.04.24 10:30 - 15:30 Uhr.

Darüber hinaus sind wir telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Vereine Überregional

■ Wir bringen Zukunft e.V.

Kids for kids-Benefizkonzert in Nastätten

Am Freitag, dem **26. April 2024**, findet um **19:00 Uhr im Bürgerhaus Nastätten** ein Kids for kids-Benefizkonzert für das Kinderheim „Makabata Home“ auf den Philippinen statt. Es treten auf: Andre Birnbaum, Eunice Keminsi, Young Voices, Skylights, Garde Accento, Anna Luneva, Groove Generation, Antonia Hartung und die dance Kids.

Der Eintritt beträgt 8 €

(für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei)

Vorverkauf: die feinkleins Nastätten, Spiel und Schreibwaren
Astrid Ott Nastätten, Dorfladen Miehlen.

Bestellungen: WhatsApp 01716947431

Wir bringen Zukunft e. V. ist ein Verein von Berufsschülern, Lehrern und weiteren Freiwilligen, die Brunnen, Schulen und Kinderheime in Entwicklungsländern bauen.

■ Limeskastell Pohl

Anne Haigis kommt mit ihrem Album „Carry on“ ins Pohler Limeskastell

Am Samstag, 20. April, 20 Uhr, wird Anne Haigis auf der kleinen, aber feinen Bühne des Limeskastells wieder ein Konzert geben. Eintritt: 20 EUR (Schüler*innen, Studierende und Auszubildende 18 EUR). Die Abendkasse öffnet um 18.15 Uhr.

Einlass ist ab 19.15 Uhr. Der Saal ist bestuhlt, es besteht freie Platzwahl.

Es wird gebeten, die Teilnahme bequem online unter www.limeskastell-pohl.de/kultur zu reservieren und beim Eintritt zu zahlen. Alternativ kann aber auch nach wie vor angerufen (06772 9680768) oder eine

E-Mail an tickets@limeskastell-pohl.de geschrieben werden.

In der Pause sowie vor und nach der Veranstaltung ist für ein angemessenes Catering gesorgt.

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

- **15. April**, Montag, um 14.00 Uhr, **Unbekannte Wanderwege, im Zorner Wald bis zum Arboretum**, mit Anne Merg, Strecke ca. 6 km, leicht, Treffpunkt B 260 bis Abfahrt Zorn auf die L 3031 bis Abfahrt Neuroth, Parkplatz direkt am Waldausgang.

- **18. April**, Donnerstag, um **19.00 Uhr, Sing dich jung**, gemeinsames Singen im Tannenhof (Waldschlösschen), Nastätten, mit Odelia Lazar und Michael Wienecke.

- **22. April**, Montag, um **15.00 Uhr, Handy und Tablet-Workshop**, im AWO Seniorenzentrum Am Hain, Diez, Christiansweg 1-5, mit Andreas Stiehl-Wolf, Anmeldung notwendig, Tel. 06432 932263.

- **24. April**, Mittwoch, um **14.30 Uhr, Kegeln in Rettershain.**

- **Online Treffen via Zoom-Meeting**

- Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: **www.lene-online.de** unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

- **23. April**, Dienstag, um **18.00 Uhr, Französisch Conversation, höheres Niveau**, mit J.M. Stupka.

- **24. April**, Mittwoch, um **18.00 Uhr, Herausforderndes Verhalten bei Demenz-Tipps für einen gelingenden Umgang**, mit Olga Ganis AWO Beratungsstelle Demenz.

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plusminus

(Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.lene-online.de, vormals www.meindorf55plus.de oder Handy Lene-App, Tel. **06771-9599939**,

E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de.

Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche: Wer kann mir in Hahnstätten mein Gartenhaus aufbauen?**

Herzliche Einladung zum Online-Vortrag „Herausforderndes Verhalten bei Demenz - Tipps für einen gelingenden Umgang“

Pflegende sind täglich mit herausfordernden Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz konfrontiert. Diese zeigen sich u.a. als Apathie, Aggression, Schlaf-Wach-Rhythmus-Umkehr, Schreien und Rufen oder Bewegungsunruhe. Um mit ihnen angemessen umgehen zu können, muss man sie verstehen.

Am 24.04.2024 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr via Zoom. Referentin: Olga Ganis (Sozialraumkoordinatorin/ AWO Beratungsstelle Demenz) Eine Anmeldung zur kostenlosen Teilnahme:

per E-Mail: info@i55plusminus.de oder in der

App: www.lene-online.de oder mit dem QR-Code.

Der Link wird rechtzeitig per E-Mail zugesendet. Bei Fragen zur notwendigen Technik oder zur Nutzung von Zoom kontaktieren Sie Dieter Zorbach, Tel.: 06771-94974

Initiative 55 plus-minus,

Tanusstr. 14, 56348 Bornich,

Tel. 06771 94974

Internet: www.i55plusminus.de

■ Flugsportclub Aarbergen

Pilot sein für einen Tag

Am 04. und 05.05.2024 veranstaltet der Flugsportclub Aarbergen seine Schnuppertage. Da die Teilnehmerzahlen sehr begrenzt sind, bitte rechtzeitig Kontakt aufnehmen. Unter schnuppertag@fcaarbergen.de anmelden oder auch online auf der Homepage: www.fcaarbergen.de

Allgemeines / Wissenswertes

■ NABU Rhein-Lahn

NABU-Thema im April: Der Biber

Ostern ist vorüber und damit jene Jahreszeit, die im Mittelalter fatal für Biber war: Wegen ihres Schuppenschwanzes und ihrer Wassernähe galten sie als Fische und waren daher als Fastenspeise beliebt. Doch auch sonst wurden Biber intensiv bejagt, denn ihr dichtes Fell war ebenso begehrt wie das angeblich heilkräftige „Bibergeil“, ein Drüsensekret zur Fellpflege und Reviermarkierung. Zudem galten Biber als Schädlinge, die Wasserwege blockierten, Überschwemmungen auslösten und Ufer zerstörten. So kam es, dass der Europäische Biber, unser größtes Nagetier, im 19. Jahrhundert in Europa vor der Ausrottung stand. Regional, z.B. in Hessen, war er bereits um das Jahr 1600 verschwunden. Zum Glück hat mittlerweile ein Umdenken eingesetzt und der Biber ist in ganz Europa gesetzlich streng geschützt. Doch noch heute steht er in Deutschland als gefährdete Art auf der Roten Liste. Viele Menschen haben das beeindruckende Tier und seine Bauten leider noch nie gesehen. Der Biber kann bis 130 cm lang und 30 kg schwer werden - damit ist er das zweitgrößte Nagetier der Erde. Seine orangen Nagezähne sind sehr groß, ständig nachwachsend und selbstschärfend. Als gewandter Taucher und Schwimmer kann der Biber durch verschließbare Ohren und Nasenlöcher bis zu 20 Minuten unter Wasser bleiben und wird dabei von seinem dichten Fell vor Auskühlung geschützt.

Der platte, geschuppte Schwanz dient als Ruder, aber auch zur Fettspeicherung. Biber leben bevorzugt in gewässerreichen Landschaften an naturnahen Flussabschnitten, aber auch siedlungsnah in Gräben oder Fischteichen. In guten Revieren genügen zwei Kilometer Uferlänge für eine ganze Biberfamilie. Biber ernähren sich rein vegetarisch von etwa 2 kg Pflanzen täglich; im Sommer vor allem von Kräutern, Gräsern und Wasserpflanzen. Im Winter fällen sie ganze Bäume und fressen Rinden und Zweige weicher Hölzer wie Pappeln oder Weiden. In ihren Revieren legen Biber Erdbau in Böschungen von Gewässern an, die unter Wasser liegende Eingänge, mehrere Röhren und einen über dem Wasser liegenden Wohnkessel aufweisen. Ist das Ufer für einen Erdbau zu flach, dann bauen Biber eine „Burg“:

Dazu schichten sie an einer geeigneten Stelle im Wasser Äste und Zweige aufeinander und nagen dann von unten her den Wohnkessel in den Asthaufen. In ihren Bauten bringen die monogamen Biberpaare zwischen April und Juni zwei bis vier Junge zur Welt.

Zusätzlich errichten Biber Dämme aus Ästen und Schlamm, mit denen sie nach ihren Bedürfnissen Gewässer aufstauen. Dadurch sind sie eine Schlüsselart für Auenlandschaften und schaffen durch Vernässung, Totholz und Strukturmosaik wandelbare, ökologisch extrem wertvolle Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten.

Konflikte zwischen Menschen und Bibern sind nicht die Regel, können aber dort auftreten, wo die menschliche Nutzung bis unmittelbar an Bibergräben heranreicht. Dort werden Klagen laut über die Unterminierung von Ufern und Hochwasserdeichen, die Überflutung und Unterspülung von Wegen, über Fraßschäden auf ufernahen Feldern und in gewässerbegleitenden Gehölzen. Hier braucht es ein „Bibermanagement“, vor allem die Einrichtung höchstens extensiv genutzter Uferandstreifen an Gewässern. Zum Schutz ufernaher Siedlungen, Straßen, Bahntrassen, Dämme und Pflanzungen haben sich Sicherungsmaßnahmen wie Sperren aus Metall bewährt. Übermäßige Stauungen können durch eingefügte Dammöffnungen verhindert werden. Sollte das alles nicht ausreichen, ist auch eine Umsiedlung der „Problembiber“ durch die Naturschutzbehörden möglich.

Indes: Bis 2015 sollten nach EU-Vorgaben alle Gewässer einen „guten ökologischen Zustand“ aufweisen.

Dieses gesetzlich verbindliche Ziel ist auch im Jahr 2024 noch längst nicht erreicht; die Lahn ist dafür ein gutes Beispiel. Da können Biber helfen! Zum Nulltarif verwandeln sie begradigte und verbaute Flüsse in naturnahe Gewässerlandschaften. Deshalb empfiehlt der NABU die Ausweisung von Gewässer-Entwicklungstreifen: So stünden den Bibern 10 bis 30 Meter breite Schutzzonen an beiden Flussufern zur Verfügung, in denen sie die Gewässer frei gestalten und damit unsere Verpflichtungen erfüllen könnten. Weitere Infos zu Natur und Umwelt erhalten Sie über www.nabu-rhein-lahn.de.



IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

